

Umwelt

Nichtöffentliche Wasserversorgung und nichtöffentliche Abwasserentsorgung



2013

Erscheinungsfolge: dreijährlich
Erschienen am 11.08.2016 korrigiert am 24.10.2016 (Tabelle 10)
Artikelnummer: 2190220139004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines

Merkmalsübersicht	5
Gebietsstand, Klassifikation, Zeichenerklärung, Abkürzungen, Allgemeine Hinweise	8
Begriffsbestimmungen	9
Vorbemerkungen	12
Flussgebietseinheiten Karte	14
Flussgebietseinheiten Liste	15
Diagramm: nichtöffentliche Wasserversorgung 2013.	19
Diagramm: nichtöffentliche Abwasserentsorgung 2013.	20
Ausgewählte Ergebnisse	21
Auszug Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008	22

Abbildungen

1	Wassergewinnung nichtöffentlicher Betriebe 2013 nach Quellen und Ländern.	24
2	Wassereigengewinnung nichtöffentlicher Betriebe nach Quellen 2013 in 1 000 m ³ und Anteil in Prozent	25
3	Wassereinsatz in nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Nutzungsart und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens	25
4	Wassereinsatz in nichtöffentlichen Betrieben nach Verwendungszweck 2013 in Prozent	26
5	Herkunft des unbehandelten Abwassers in nichtöffentlichen Betrieben 2013 in 1 000 m ³	27
6	Wasseraufkommen nach Wirtschaftszweigen 2013 in 1 000 m ³ und Anteil in Prozent	28

Tabellen

1	Eigengewinnung und Fremdbezug von Wasser durch nichtöffentliche Betriebe 2013 nach Quellen und	
1.1	Ländern	29
1.2	Wirtschaftszweigen.	30
1.3	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung und Fremdbezug)	33
1.4	Flussgebietseinheiten (FGE)	34
2	Verfügbare Wassermenge und Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte sowie ungenutzt abgeleitetes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und	
2.1	Ländern	35
2.2	Wirtschaftszweigen.	36
2.3	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung und Fremdbezug)	38
2.4	Flussgebietseinheiten (FGE)	39
3	Ungenutzt an Dritte abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers und	
3.1	Ländern	40
3.2	Wirtschaftszweigen.	41
3.3	Flussgebietseinheiten (FGE)	43

4	In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Wasser 2013 nach Art der Nutzung und Verwendung und	
4.1	Ländern	44
4.2	Wirtschaftszweigen.	45
4.3	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung und Fremdbezug)	48
4.4	Flussgebietseinheiten (FGE)	50
5	Ein- oder Ableitung ungenutzten Wassers und unbehandelten oder behandelten Abwassers sowie Wasserverluste von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und	
5.1	Ländern	51
5.2	Wirtschaftszweigen.	52
5.3	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung und Fremdbezug)	54
5.4	Flussgebietseinheiten (FGE)	55
6	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Herkunftsbereichen und	
6.1	Ländern	56
6.2	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung und Fremdbezug)	57
6.3	Flussgebietseinheiten (FGE)	58
7	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und	
7.1	Ländern	59
7.2	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung und Fremdbezug)	60
7.3	Flussgebietseinheiten (FGE)	61
7.4	Herkunft des Abwassers und Ländern	62
7.5	Herkunft des Abwassers und Wirtschaftszweigen	64
7.6	Herkunft des Abwassers und Flussgebietseinheiten (FGE)	66
8	Übernahme von Abwasser aus anderen Betrieben oder von kommunalem Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Wirtschaftszweig des Hauptauftraggebers und	
8.1	Ländern	70
8.2	Flussgebietseinheiten (FGE)	71
9	Übernahme von Abwasser aus anderen Betrieben oder von kommunalem Abwasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und	
9.1	Ländern	72
9.2	Flussgebietseinheiten (FGE)	73
10	Nichtöffentliche Betriebe mit eigenen Abwasserbehandlungsanlagen 2013 nach Art der betrieblichen Abwasserbehandlung und Länder	74
11	In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen nichtöffentlicher Betriebe behandeltes Abwasser 2013 nach Verbleib und	
11.1	Ländern	75
11.2	Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung und Fremdbezug)	76
11.3	Flussgebietseinheiten (FGE)	77
12	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013	
12.1	CSB von unbehandeltem Abwasser insgesamt nach	
12.1.1	Ländern	78
12.1.2	Wirtschaftszweigen.	79
12.1.3	Flussgebietseinheiten (FGE)	80

12.2	CSB von unbehandeltem Abwasser insgesamt nach	
12.2.1	Ländern	81
12.2.2	Flussgebietseinheiten (FGE)	82
12.3	CSB von behandeltem Abwasser insgesamt nach	
12.3.1	Ländern	83
12.3.2	Flussgebietseinheiten (FGE)	84
13	Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013	
13.1	AOX von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt nach	
13.1.1	Ländern	85
13.1.2	Wirtschaftszweigen.	86
13.1.3	Flussgebietseinheiten (FGE)	87
13.2	AOX von unbehandeltem Abwasser insgesamt nach	
13.2.1	Ländern	88
13.2.2	Flussgebietseinheiten (FGE)	89
13.3	AOX von behandeltem Abwasser insgesamt nach	
13.3.1	Ländern	90
13.3.2	Flussgebietseinheiten (FGE)	91
Öffentliche Wasserversorgung/Abwasserbehandlung und Betriebe der nichtöffentlichen Wasserversorgung/Abwasserentsorgung 2013		
14	Wassereigengewinnung von öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen (WVU) und Betrieben der nichtöffentlichen Wasserversorgung 2013 nach Quellen und Ländern . . .	92
15	Fremdbezug, Wassereigengewinnung und Wasserabgabe von öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen (WVU) und Betrieben der nichtöffentlichen Wasserversorgung 2013 nach Ländern	93
16	Eingeleitetes Wasser und Abwasser aus öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Art der Behandlung und Ländern	94
17	Jahresfrachten des behandelten Abwassers in öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen 2013	
17.1	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) nach Ländern	95
17.2	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) nach Flussgebietseinheiten (FGE) . . .	96
17.3	Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) nach Ländern.	97
17.4	Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) nach Flussgebietseinheiten (FGE)	98
Anhang		
	Fragebogen	99
	Qualitätsbericht	109

Merkmalsübersicht

Merkmale	Tab 1.1	Tab 1.2	Tab 1.3	Tab 1.4	Tab 2.1	Tab 2.2	Tab 2.3	Tab 2.4	Tab 3.1	Tab 3.2	Tab 3.3	Tab 4.1	Tab 4.2	Tab 4.3	Tab 4.4
Nichtöffentliche Wasserversorgung															
Anzahl der Betriebe	x	x	x		x	x	x					x	x	x	
Wasserarten	x	x	x	x											
Eigengewinnung von Wasser	x	x	x	x											
Fremdbezug von Wasser	x	x	x	x											
Verfügbare Wassermenge					x	x	x	x							
Wasseraufkommen					x	x	x	x							
Ungenutztes Wasser					x	x	x	x	x	x	x				
Verbleib					x	x	x	x							
Abgabe an Dritte					x	x	x	x	x	x	x				
Hauptabnehmer (WZ)									x	x	x				
Wassereinsatz/ Verwendungszweck					x	x	x	x				x	x	x	x
Größenklassen			x				x							x	
regionale Gliederung (Länder/Regionen)	x		x		x		x		x			x		x	
Flussgebietseinheiten				x				x			x				x
Wirtschaftszweige (WZ 2008)		x				x				x			x		
Anteil in %															

Merkmalsübersicht

Merkmale	Tab 5.1	Tab 5.2	Tab 5.3	Tab 5.4	Tab 6.1	Tab 6.2	Tab 6.3	Tab 7.1	Tab 7.2	Tab 7.3	Tab 7.4	Tab 7.5	Tab 7.6	Tab 8.1	Tab 8.2	Tab 9.1	Tab 9.2	Tab 10	Tab 11.1	Tab 11.2	Tab 11.3	Tab 12.1.X	Tab 12.2.X	Tab 12.3.X	Tab 13.1.X	Tab 13.2.X	Tab 13.3.X
Nichtöffentliche Abwasserentsorgung																											
Ein-/Ableitung ungenutzten Wassers/Abwassers	x	x	x	x																							
Anzahl der Betriebe	x	x	x																								
Verbleib	x	x	x	x																							
Wasserverluste	x	x	x	x																							
Betriebe mit eigenem Abwasser (unbehandelt)					x	x	x	x	x	x	x	x	x														
Anzahl					x	x		x	x		x	x															
Herkunftsbereich					x	x	x				x		x														
Verbleib								x	x	x	x	x	x														
Übernahme von Abwasser aus anderen Betrieben/ kommunalem Abwasser														x	x	x	x										
Hauptauftraggeber (WZ)														x	x												
Verbleib																x	x										
Betriebe mit eigenen ABA																		x	x	x							
Art der Abwasserbehandlung																		x									
Menge des in eigenen ABA behandelten Abwassers																			x	x	x						
Verbleib																			x	x	x						
Schadstoffkonzentrationen im direkt eingeleiteten Abwasser/Jahresfracht																						x	x	x	x	x	x
unbehandeltes Abwasser																						x	x		x	x	
behandeltes Abwasser																						x		x	x		x
CSB																						x	x	x			
AOX																									x	x	x
Größenklassen			x			x			x											x							
regionale Gliederung (Länder/Regionen)	x		x		x	x		x	x		x			x		x		x	x			x	x	x	x	x	x
Flussgebietseinheiten				x			x			x			x		x		x				x	x	x	x	x	x	x
Wirtschaftszweige (WZ 2008)		x										x										x			x		
Anteil in %																						x	x	x	x	x	x

Merkmalsübersicht

Merkmale	Tab 14	Tab 15	Tab 16	Tab 17.1	Tab 17.2	Tab 17.3	Tab 17.4
Öffentliche und nichtöffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung							
Eigengewinnung von Wasser (Anzahl Betriebe/Menge)	x	x					
Fremdbezug von Wasser (Anzahl Betriebe/Menge)		x					
Wasserabgabe an Dritte (Anzahl Betriebe/Menge)		x					
Abwassermenge/Art der Behandlung			x				
Schadstoffkonzentrationen im behandelten, eingeleiteten Abwasser/Jahresfracht				x	x	x	x
CSB				x	x		
AOX						x	x
Größenklassen							
regionale Gliederung (Länder/Regionen)	x	x	x	x		x	
Flussgebietseinheiten					x		x
Wirtschaftszweige (WZ 2008)							
Anteil in %	x			x	x	x	x

Gebietsstand, Klassifikation, Zeichenerklärung, Abkürzungen, Allgemeine Hinweise

Gebietsstand

Die Angaben beziehen sich auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3. Oktober 1990.

Klassifikation

Darstellung der Wirtschaftszweige nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0,0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll.

Abkürzungen

%	=	Prozent	
ABl.	=	Amtsblatt	
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt	
bzw.	=	beziehungsweise	
dar.	=	darunter	
EG	=	Europäische Gemeinschaften	
Einricht.	=	Einrichtungen	
einschl.	=	einschließlich	
EU	=	Europäische Union	
EWG	=	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft	
FGE	=	Flussgebietseinheit nach WRRL	
Gew. v.	=	Gewinnung von	
ggf.	=	gegebenenfalls	
Herst.	=	Hersteller	
H. v.	=	Herstellung von	
kg	=	Kilogramm	Bundesländer:
m ³	=	Kubikmeter	SH = Schleswig-Holstein
Nr.	=	Nummer	HH = Hamburg
öffentl.	=	öffentliche	NI = Niedersachsen
oh.	=	ohne	HB = Bremen
Pos.	=	Position	NW = Nordrhein-Westfalen
S.	=	Seite	HE = Hessen
Sp.	=	Spalte	RP = Rheinland-Pfalz
t	=	Tonnen	BW = Baden-Württemberg
u.	=	und	BY = Bayern
u. a.	=	unter anderem	SL = Saarland
u. ä.	=	und ähnliches	BE = Berlin
usw.	=	und so weiter	BB = Brandenburg
v.	=	von	MV = Mecklenburg-Vorpommern
Verarb.	=	Verarbeitung	SN = Sachsen
VO	=	Verordnung	ST = Sachsen-Anhalt
z. B.	=	zum Beispiel	TH = Thüringen

Allgemeine Hinweise

Durch das Runden der Zahlen können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Begriffsbestimmungen

Abwasserbehandlung

In der Abwasserbehandlung wird primär zwischen mechanischen, biologischen und chemischen bzw. chemisch-physikalischen Verfahren unterschieden. Bei mechanisch wirkenden Abwasserbehandlungsanlagen (ohne weitere biologische Behandlung) werden ungelöste Stoffe im Abwasser durch mechanische Verfahren entfernt.

Abwasserbehandlungsanlagen

Abwasserbehandlungsanlagen sind Anlagen zur Reinigung von Abwasser. Erfasst werden Angaben zu mechanischen, biologischen, chemischen und chemisch-physikalischen Anlagen.

Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX)

Organische Halogene, meist Chlorverbindungen, die überwiegend gewerblichen Ursprungs sind. Die summarische Kenngröße AOX dient der Charakterisierung der (an Aktivkohle) adsorbierbaren, organisch gebundenen Halogenverbindungen, bezogen auf das bei der Analyse gebildete Chlorid.

Angereichertes Grundwasser

Es besteht überwiegend aus planmäßig versickertem Oberflächenwasser, echtem Grundwasser und ggf. Uferfiltrat.

Belegschaftswasser

Unter Belegschaftswasser versteht man einfach genutztes Wasser für sanitäre Einrichtungen, Reinigungszwecke, Kantinen und ähnliches.

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)

Kenngröße für den Verschmutzungsgrad von Gewässern und Abwässern. Der CSB-Wert kennzeichnet die Menge an Sauerstoff, welche zur Oxidation der gesamten im Wasser enthaltenen organischen Stoffe verbraucht wird ($\text{mg O}_2/\text{l Wasser}$).

Direkteinleitung

Unmittelbare Einleitung von behandeltem und unbehandeltem Abwasser sowie ungenutztem Wasser in ein Oberflächengewässer bzw. in den Untergrund.

Einfachnutzung

Einfachnutzung liegt vor, wenn Wasser nur für einen Zweck ohne Wieder- bzw. Weiterverwendung genutzt wird.

Flussgebietseinheit

Gemäß Artikel 3 Absatz 1 der EU-Wasserrahmenrichtlinie ein als Haupteinheit für die Bewirtschaftung von Einzugsgebieten festgelegtes Land- oder Meeresgebiet, das aus einem oder mehreren benachbarten Einzugsgebieten und den ihnen zugeordneten Grundgewässern und Küstengewässern besteht.

Fremdbezug von Wasser

Fremdbezug von Wasser bezeichnet diejenige Wassermenge, die ein Betrieb von einem anderen Betrieb/Unternehmen oder aus dem öffentlichen Netz zur Verwendung

oder Weiterleitung bezieht. Fremdbezogenes Wasser wird bereits von dem abgebenden Betrieb/Unternehmen als „gewonnenes Wasser“ zur Statistik gemeldet. Deshalb wird die ungenutzt an Dritte weitergeleitete Wassermenge vom Wasseraufkommen abgezogen.

Grundwasser

Als Grundwasser gilt das unterirdisch anstehende Wasser, das die Hohlräume der Erdrinde zusammenhängend ausfüllt, ohne Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser.

Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie)

Ein Teileinzugsgebiet ist ein kleinräumigeres Einzugsgebiet zur Untergliederung von Flussgebietseinheiten. In der Regel bilden mehrere Teileinzugsgebiete eine Flussgebietseinheit. Je nach Größe können aber Flussgebietseinheit und Teileinzugsgebiet zusammenfallen. Die Teileinzugsgebiete werden auch Koordinierungsraum oder Bearbeitungsgebiet genannt. Ihre englische Bezeichnung ist „work area“.

Jahresfracht

Die Jahresfracht ist die Stoffmasse, die innerhalb eines Jahres durch einen Fließquerschnitt eines Flusses transportiert wird. Als Fracht wird das Produkt aus Konzentration und Jahresabwassermenge bezeichnet.

Kreislaufnutzung

Wenn Wasser laufend umgewälzt und für denselben Zweck genutzt wird.

Kühlwasser

Wasser, dass in Betrieben zum Zweck der Kühlung eingesetzt wird, dabei im Allgemeinen unverschmutzt bleibt und somit unbehandelt direkt eingeleitet werden kann. Durch die Verwendung im Kühlprozess wird das Wasser erwärmt, was zu einer thermischen Belastung der Gewässer führen kann. Kühlwasser macht den größten Anteil aller Industrieabwässer aus.

Mehrfachnutzung

Wenn Wasser nacheinander für verschiedene Zwecke genutzt wird.

Oberflächenwasser

Die Gewinnung von Oberflächenwasser ist die direkte Entnahme von Wasser aus natürlichen oder künstlichen oberirdischen Gewässern wie Flüssen, Seen, Talsperren, Teichen usw. und aus in künstlichen Vorrichtungen aufgefangenem Regenwasser, sofern es betrieblich genutzt wird.

Produktionsspezifisches Wasser

Wasser, das bei der Nutzung nicht als Belegschafts-, Kühl- oder Kesselspeisewasser genutzt wird. Insbesondere handelt es sich um Wasser für produktionstypische Zwecke wie z.B. Dampferzeugung, Spül- und Waschwasser, Wasser zur Reinigung von Produktionsanlagen oder Wasser, das zur Rauchgaswäsche eingesetzt wurde.

Quellwasser

Quellwasser ist der örtlich begrenzte natürliche Grundwasseraustritt, auch nach künstlicher Fassung, ohne Überlaufwasser.

Uferfiltrat

Uferfiltrat ist Wasser, das den Wassergewinnungsanlagen durch das Ufer eines Flusses oder Sees im Untergrund nach Bodenpassage zusickert und sich mit dem anstehenden Grundwasser vermischt. Seine Qualität wird wesentlich von der Beschaffenheit des Oberflächenwassers bestimmt.

Wasseraufkommen

Das Wasseraufkommen ist die Wassermenge aus Eigengewinnung plus Fremdbezug, die einem Betrieb zur Verwendung zur Verfügung steht. Da der Fremdbezug bereits bei den abgebenden Betrieben als Wassereigengewinnung gemeldet wird, wird bei der Summenbildung über Regional- oder Fachebenen die Weiterleitung ungenutzten Wassers an Dritte abgezogen.

Wasserverluste im Produktionsprozess

Die Menge setzt sich zusammen aus in Produkte eingehendes Wasser, Wasser für die Beregnung und Bewässerung sowie das im Produktions- oder Kühlprozess verdunstete Wasser.

Vorbemerkungen

Die Fachserie 19, Reihe 2.2 „Nichtöffentliche Wasserversorgung und nichtöffentliche Abwasserentsorgung“ stellt die Ergebnisse der Statistik über Wassergewinnung, Fremdbezug von Wasser, ungenutztes Wasser, betriebliche Wasserverwendung, Abwasseraufkommen sowie Abwasserverbleib und -behandlung für das Berichtsjahr 2013 zur Verfügung. Dabei wurde eine Aufteilung der Ergebnisse nach Wassergewinnung/-einsatz, Behandlung und Verbleib nach Ländern, Wirtschaftszweigen bzw. Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens und Flussgebietseinheiten vorgenommen.

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Umweltstatistikgesetz (UStatG), in dem das umweltstatistische Programm beschrieben wird, das von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder direkt bei den Auskunftgebenden erhoben bzw. als sekundärstatistisches Material aus umweltrelevanten Verwaltungsunterlagen ausgewertet wird.

Das erste UStatG aus dem Jahr 1974¹ wurde 1994² modifiziert. Dieses Gesetz wurde nach elf Jahren durch das Gesetz zur Straffung der Umweltstatistik vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 550) neu gefasst. Alle Umweltstatistikgesetze haben in unterschiedlichem Umfang Erhebungen in den Bereichen Abfall, klimawirksame Stoffe, Wasser sowie in der Umweltökonomie angeordnet³.

Das UStatG hat zum Ziel, durch die verschiedenen Erhebungen die Umweltbelastung durch die Stoffströme in den Umweltbereichen Abfall, Wasser und klimawirksame Stoffe zu beschreiben und zusätzlich die ökonomische Bedeutung des Umweltschutzes zu erfassen.

Im Rahmen der Umweltstatistiken wird unter anderem ermittelt, wie stark die Wasservorräte durch die Entnahme zu verschiedenen Zwecken in Anspruch genommen werden und wie viel Abfall in Deutschland anfällt und verwertet wird. Zudem werden die Investitionen in den Umweltschutz, wie zum Beispiel für den Klimaschutz und erneuerbare Energien, erhoben.

Die Statistiken der **Wasserwirtschaft** informieren über die Nutzung der natürlichen Wasservorräte durch den Menschen. Der Nachweis reicht von der Gewinnung von Wasser aus der Natur über die Art der Nutzung beispielsweise als Trinkwasser im Haushalt oder zu Produktionszwecken in der Industrie bis hin zur Behandlung in Kläranlagen und zur Einleitung als Abwasser. Dabei werden Wassergewinnung und Wassernutzung sowie Abwasserbehandlung und Abwasserentsorgung getrennt für den öffentlichen und nichtöffentlichen (betrieblichen) Bereich erhoben. Trinkwasser- und Abwasserkosten der privaten Haushalte werden über die Erfassung von Gebühren und Entgelten ermittelt. Die Ergebnisse der Statistik über Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen geben einen Überblick über das Unfallgeschehen bei der Beförderung von und beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie eventuell damit verbundenen Gewässerbeeinträchtigungen.

¹ Gesetz über Umweltstatistiken vom 15. August 1974 (BGBl. I S. 1938)

² Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz – UStatG) vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158).

³ Siehe Statistisches Bundesamt, Wirtschaft und Statistik, Heft 5/2006, S.552.

Erläuterung zur Statistik

Die Erhebung der **nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung** erfolgt seit dem Berichtsjahr 1995 alle drei Jahre und stellt grundlegende Informationen über Betriebe, die in Eigengewinnung mindestens 2 000 m³ Wasser gewinnen, mindestens 2 000 m³ Wasser bzw. Abwasser in ein Gewässer oder den Untergrund einleiten oder die aus Fremdbezug mindestens 10 000 Kubikmeter Wasser beziehen, bereit. Die Ergebnisse dienen auch dem regelmäßigen Überblick über die Wasserversorgung, die Abwasserentsorgung und den Gewässerschutz.

Im Vergleich zu den Erhebungen bis 2004 ist haben sich durch das Umweltstatistikgesetz 2005 ab dem Berichtsjahr 2007 folgende Änderungen ergeben:

- Die bis 2004 in drei Paragraphen geregelten Erhebungen der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden und im Verarbeitenden Gewerbe" (§ 7 UStatG 1994), der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Landwirtschaft" (§ 8 UStatG 1994) und der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung" (§ 9 UStatG 1994) wurden zu der "Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserbeseitigung" (§ 8 UStatG 2005) zusammengefasst.
- Die Eingrenzung des Berichtskreises auf die bestimmten Wirtschaftszweige wurde aufgehoben. Unabhängig vom Wirtschaftszweig werden ab 2007 alle Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs befragt, so dass die Wassermengen großer Wassergewinner und Abwassereinleiter außerhalb der bisherigen Wirtschaftszweige, die bisher nicht in der Erhebung enthalten waren, nun mit einbezogen sind. Auch die Erhebung der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Landwirtschaft nach § 8 UStatG 1994, wurde konzeptionell an die neuen Methodiken angepasst und unterscheidet sich grundlegend von der Vorerhebung.
- Ab der Erhebung 2010 wird die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) verwendet. Daher ist eine direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse einzelner WZ aus früheren Erhebungen nicht möglich. Klassifikationen werden von Zeit zu Zeit an geänderte Verhältnisse angepasst, da bei Wirtschaftszweigklassifikationen ökonomische Veränderungen und der technologische Wandel eine entscheidende Rolle spielen. Gegenüber der WZ 2003 enthält die WZ 2008 eine Reihe von zum Teil wesentlichen Änderungen, sowohl gliederungsstruktureller als auch methodischer Art. Grund hierfür ist vor allem die Berücksichtigung von Änderungen internationaler Referenzklassifikationen im Rahmen einer weiter fortschreitenden internationalen Harmonisierung von Klassifikationen, zu denen auch die Wirtschaftszweigklassifikationen gehören.
- Die Ergebnisse zum Klärschlamm aus der nichtöffentlichen Abwasserbehandlung werden in einer separaten Veröffentlichung gemeinsam mit den Ergebnissen aus der Erhebung der öffentlichen Wasserwirtschaft nach § 7 Absatz 2 Nummer 7 UStatG publiziert.

Die regionale Zuordnung der Ergebnisse erfolgt – soweit nicht anders vermerkt – nach dem Sitz des Betriebes.

Detaillierte Informationen zur Methodik der Datengewinnung sowie dem Ziel und Zweck dieser Statistik sind im Qualitätsbericht im Anhang enthalten.

Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland



Die Markierung und Kennzeichnung der außerhalb der Grenzen der Bundesrepublik Deutschland liegenden Teile internationaler Flussgebietseinheiten dienen lediglich der Veranschaulichung und lassen Festlegungen anderer Staaten sowie internationale Abstimmungen unberührt.

In Deutschland wurden - zur Erfüllung der Aufgaben, die sich aus der Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (Richtlinie 2000/60/EG vom 23. Oktober 2000) ergeben - insgesamt zehn Flussgebietseinheiten definiert: Donau, Rhein, Maas, Ems, Weser, Oder, Elbe, Eider, Warnow-Peene und Schlei-Trave.

Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland

Flussgebietseinheit (FGE)	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Planungseinheit (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾
Donau	Donau	Altmühl
		Untere Paar/Donaumoos
		Ilm/Abens
		Obere Paar
		Donau bis einschl. Donauversickerung
		Donau unterh. Donauversickerung bis einschl. Lauchert
		Ablach-Kanzach
		Große Lauter
		Pfinz-Saalbach-Kraichbach
		Donau (BW) unterh. Iller
		Unterer Lech
		Mittlerer und Oberer Lech/Wertach
		Schmutter/Zusam/ Mindel/Günz
		Iller
		Untere Günz und Mindel/Kessel
		Wörnitz/Untere Eger
		Untere Donau
		Vils (Niederbayern)
		Rott
		Mittlerer Inn
		Tiroler Achen/Traun/Chiemsee/Alz
		Oberer Inn/Tegernsee
		Salzach/Saalach/Waginger-Tachinger See
		Kleine und Große Laaber
		Nördliche Donauzuflüsse (Straubing bis Deggendorf)
		Untere Isar (ab Landshut)
		Amper/Ammersee/Starnberger See
		Mittlere Isar (Loisach bis Landshut)
		Ammer/Staffelsee
		Obere Isar (bis Loisach)/Walchensee/Kochelsee
		Waldnaab/Haidenaab
		Naab/Schwarze Laber
		Vils (Oberpfalz)
		Regen
Rhein	Alpenrhein/ Bodensee	Argen (BW)
		Schussen
		Bodenseegebiet (BW) unterh. Schussen bis oberh. Eschenzer Hor
		Bodensee
	Hochrhein	Hochrhein (BW) Eschenzer Horn bis oberh. Aare
		Hochrhein (BW) unterh. Aare bis einschl. Wiese
	Oberrhein	Isenach-Eckbach
		Oberer Oberrhein
		Kander-Möhl
		Elz-Dreisam
		Kinzig
		Acher-Rench
		Murg-Alb
		Pfinz-Saalbach-Kraichbach
		Oberrhein unterh. Neckarmündung
		Selz-Pfrimm
		Speyerbach
		Sauerbach/Queich-Klingbach/Wieslauter
	Neckar	Neckar bis einschl. Starzel
		Neckar unterh. Starzel bis einschl. Fils
		Neckar unterh. Fils bis oberh. Enz
		Große Enz
		Nagold
		Enz unterh. Nagold bis Mündung Neckar
		Neckar unterh. Enz bis oberh. Kocher
		Kocher
		Jagst
		Neckar unterh. Kocher (ohne Jagst) bis Mündung Rhein
	Main	Rodau, Gersprenz, Mümling
		Gewässer Vordertaunus und Nidda
		Kinzig
		Tauber (BW)

Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland

Flussgebietseinheit (FGE)	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Planungseinheit (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾
		Main (BW) unterh. Tauber
		Oberer Main/Itz
		Roter und Weißer Main/Rodach/Steinach
		Bundeswasserstraße Main
		Untere Regnitz/Aisch
		Obere Regnitz/Zenn/Schwabach
		Rednitz/Rezat/Untere Pegnitz
		Wiesent/östliche Regnitzzuflüsse
		Mittlere und obere Pegnitz
		Mainzuflüsse von Gemünden bis Kahl
		Fränkische Saale
		Mainzuflüsse von Volkach bis Gemünden/Tauber
		Mainzuflüsse von Bamberg bis Volkach
	Mosel/Saar	Blies
		Elzbach/Flaumbach-Baybach
		Kyll
		Mosel
		Prims
		Prüm/Sauer
		Ruwer-Drohn/Salm-Lieser
		Saar
	Mittelrhein	Alsenz-Wiesbach
		Glan
		Dill/Mittlere Lahn Nord/Untere Lahn
		Nahe
		Ahr/Erft/Mittelrhein/Nette/Wisper
		Saynbach/Wied
	Niederrhein	Emscher
		Erft
		Lippe
		Rheingraben-Nord
		Ruhr
		Sieg
	Deltarhein	Wupper
		Deltarheinzufüsse NRW
		Issel/Berkel NRW
Ems		Vechte
		Obere Ems
		Ems/ Nordradde
		Ems/Nordradde
		Hase
		Hase
		Leda-Jümme
		Leda-Jümme
Weser	Werra	Untere Ems
		Untere Ems bis 12 sm
		Ems-Ästuar
	Fulda/Diemel	Ems-Ästuar bis 12 sm
		Untere Werra
		Hörsel
		Obere Werra
		Diemel
	Weser	Eder
		Schwalm
		Fulda
		Große Aue
		Weser/Meerbach
	Aller	Werre
		Weser/Emmer
		Weser/Nethe
		Aller/Böhme
		Aller/Örtze
	Leine	Fuhse/Wietze
		Aller/Quelle
		Oker
		Leine/Westaue
		Innerste
		Leine/Ilme
		Rhume

Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland

Flussgebietseinheit (FGE)	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Planungseinheit (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾	
	Tide-Weser	Weser bis 12 sm	
		Unterweser	
		Hunte	
		Weser/Ochtum	
		Wümme	
Elbe	Obere Moldau	Obere Moldau	
	Berounka	Berounka	
	Eger und Untere Elbe	Eger	
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	Elbestrom 1	
		Elbestrom 2	
		Freiberger Mulde	
		Schwarze Elster	
		Vereinigte Mulde	
		Zwickauer Mulde	
		Saale	Bode von Quelle bis Großer Graben
	Bode von Großer Graben bis Mündung		
	Gera		
	Großer Graben		
	Helme		
	Ilm		
	Mittlere Saale		
	Obere Unstrut		
	Obere Weiße Elster / Eger		
	Sächsische Weiße Elster / Eger		
	Saale/Obere Saale		
	Schwarza		
	Selke		
	Saale von Weiße Elster bis Wipper		
	Saale von Ilm bis Weiße Elster		
	Saale von Wipper bis Mündung		
	Mittlere und Untere Unstrut		
	Untere Weiße Elster / Pleiße		
	Sächsische Weiße Elster / Pleiße		
	Wipper		
	Bode/Wipper		
	Mittelbe-Elde		Nuthe
			Ehle
			Ohre
			Tanger
		Milde-Biese-Aland	
		Jeetze - Seege	
		Elbe von Saale bis Havel	
		Elbe von Havel bis Geesthacht	
		Stepenitz-Karthane-Löcknitz	
		Elde-Müritz	
		Sude	
	Havel	Obere Havel	
		Rhin	
		Dosse-Jäglitz	
		Untere Havel	
		Plane-Buckau	
		Nuthe	
		Untere Spree 2	
		Dahme	
		Untere Spree 1	
		Mittlere Spree	
		Obere Spree	
	Tide-Elbe	Hadeln	
		Ilmenau/Este/Seeve	
Krückau-Alster-Bille			
Lühe/Aue-Schwinge			
Nord-Ostsee-Kanal			
Oste			
Stör			
Tideelbestrom			

Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland

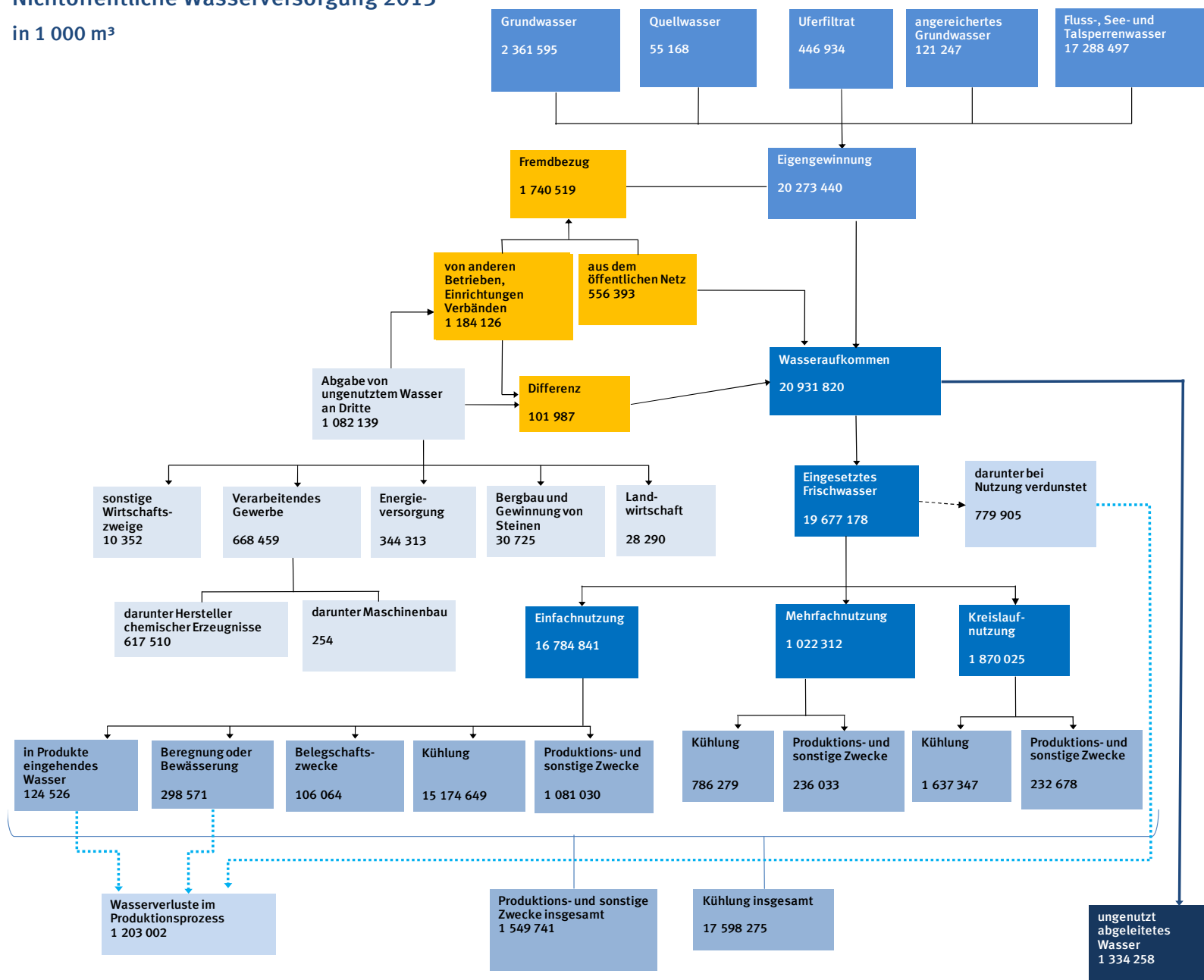
Flussgebietseinheit (FGE)	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Planungseinheit (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾
Oder	Mittlere Oder (IKSO)	Mittlere Oder
	Lausitzer Neiße (IKSO)	Lausitzer Neiße
	Stettiner Haff	Stettiner Haff
	Untere Oder	Untere Oder
Maas	Maas	Maas Nord NRW
		Maas Sued NRW
Eider	Eider	Arlau / Bongsieler Kanal
		Eider / Treene
		Miele
Schlei/Trave	Schlei/Trave	Kossau / Oldenburger Graben
		Schlei
		Stepenitz
		Schwentine
		Trave
Warnow/Peene	Warnow/Peene	Küstengebiet Ost
		Küstengebiet West
		1- bis 12- Seemeilen-Zone WP
		Peene
		Warnow

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

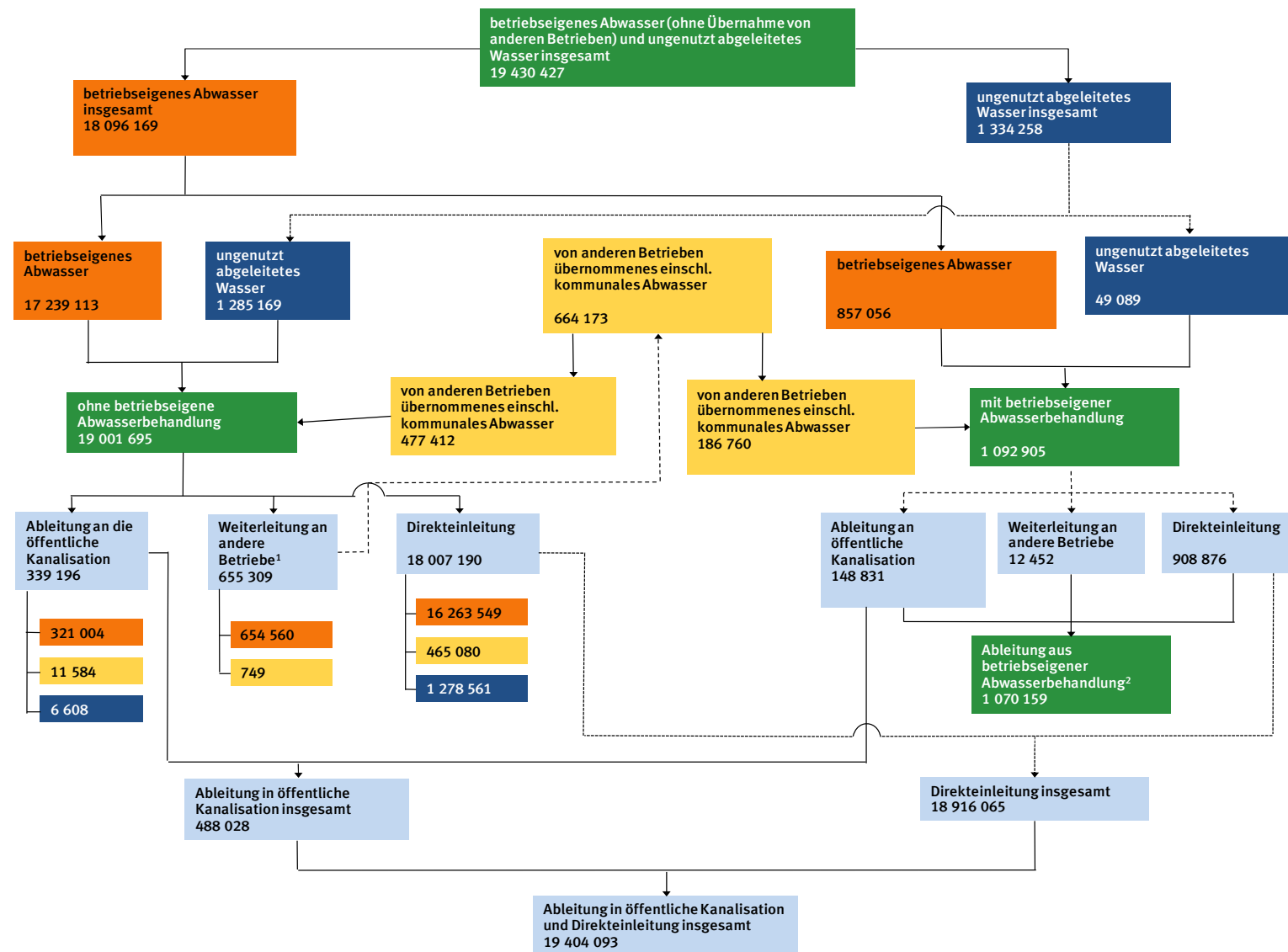
2) Plan Unit, eine Unterteilung von Work Area.

Nichtöffentliche Wasserversorgung 2013

in 1 000 m³



Nichtöffentliche Abwasserentsorgung 2013

in 1 000 m³

1 Eine Teilmenge des unbehandelten, weitergeleiteten Abwassers entspricht einem Teil des "von anderen Betrieben übernommenen Abwassers".

2 Aus erhebungstechnischen Gründen ergibt sich eine Differenz zwischen der Zuleitung zu den und der Ableitung aus den betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

Ausgewählte Ergebnisse

Betriebe der Energieversorgung haben in Deutschland 2013 rund 7 Milliarden Kubikmeter Kühlwasser weniger eingesetzt als 2010. Das entspricht einem Rückgang von 35 %. Die Nutzung von Wasser zu Kühlzwecken sank in allen nichtöffentlichen Betrieben in diesen drei Jahren von rund 25,2 Milliarden Kubikmetern auf 17,6 Milliarden Kubikmeter (–30 % oder –7,6 Milliarden Kubikmeter).

Die zu anderen Zwecken als zur Kühlung eingesetzte Wassermenge in nichtöffentlichen Betrieben war im Jahr 2013 mit 2,1 Milliarden Kubikmeter ähnlich hoch wie 2010 (+0,5 % oder +11 Millionen Kubikmeter). Der überwiegende Teil dieser Wassermenge wurde für Produktionszwecke eingesetzt (74,5 % oder 1,5 Milliarden Kubikmeter). Die übrige Wassermenge ging in Produkte ein oder wurde für Belegschaftszwecke sowie für die Bewässerung verwendet (25,5 % oder 0,5 Milliarden Kubikmeter).

Die gesamte, nicht für öffentliche Trinkwasserversorgung eingesetzte Wassermenge summierte sich 2013 in Deutschland auf 19,7 Milliarden Kubikmetern gegenüber rund 27,2 Milliarden Kubikmetern 2010 (–28 % oder –7,6 Milliarden Kubikmeter).

[Die o.g. Angaben können in den Tabellen 4.1 und 4.2 nachvollzogen werden.]

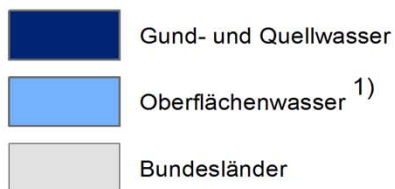
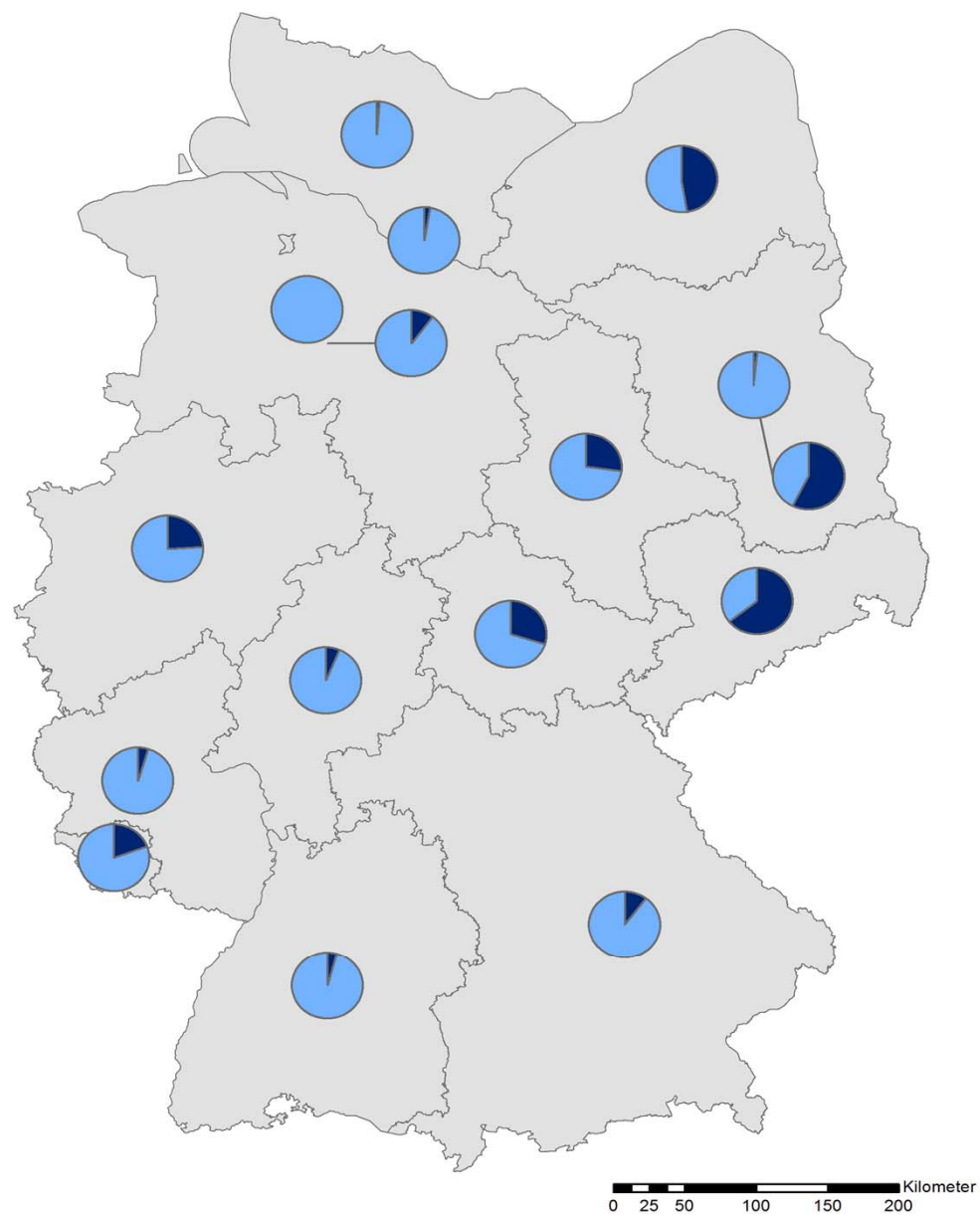
Auszug Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008

WZ 2008 Kode	WZ 2008 - Bezeichnung (a.n.g. = anderweitig nicht genannt)
01	Landwirtschaft, Jagd u. damit verbundene Tätigkeiten
02	Forstwirtschaft u. Holzeinschlag
03	Fischerei u. Aquakultur
A	Land u. Forstwirtschaft, Fischerei
05	Kohlenbergbau
06	Gew. v. Erdöl u. Erdgas
07	Erzbergbau
08	Gew. v. Steinen u. Erden, sonstiger Bergbau
09	Erbringung v. Dienstleistungen für den Bergbau u. für die Gew. v. Steinen u. Erden
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden
10	H. v. Nahrungs- u. Futtermitteln
11	Getränkeherstellung
12	Tabakverarbeitung
13	H. v. Textilien
14	H. v. Bekleidung
15	H. v. Leder, Lederwaren u. Schuhen
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)
17	H. v. Papier, Pappe u. Waren daraus
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung
20	H. v. chemischen Erzeugnissen
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen
22	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren
23	H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung
25	H. v. Metallerzeugnissen
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen
28	Maschinenbau
29	H. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen
30	Sonstiger Fahrzeugbau
31	H. v. Möbeln
32	H. v. sonstigen Waren
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen
C	Verarbeitendes Gewerbe
35	Energieversorgung
D	Energieversorgung
36	Wasserversorgung
37	Abwasserentsorgung
38	Sammlung, Behandlung u. Beseitigung v. Abfällen; Rückgew.
39	Beseitigung v. Umweltverschmutzungen u. sonstige Entsorgung
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen
41	Hochbau
42	Tiefbau
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe
F	Baugewerbe
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen
46	Großhandel (oh. Handel mit Kraftfahrzeugen)
47	Einzelhandel (oh. Handel mit Kraftfahrzeugen)
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen
49	Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen
50	Schifffahrt
51	Luftfahrt
52	Lagerei sowie Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste
H	Verkehr u. Lagerei
55	Beherbergung
56	Gastronomie
I	Gastgewerbe
58	Verlagswesen
59	Herstellung, Verleih u. Vertrieb v. Filmen u. Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios u. Verlegen v. Musik
60	Rundfunkveranstalter
61	Telekommunikation
62	Erbringung v. Dienstleistungen der Informationstechnologie
63	Informationsdienstleistungen
J	Information u. Kommunikation
64	Erbringung v. Finanzdienstleistungen
65	Versicherungen, Rückversicherungen u. Pensionskassen (oh. Sozialversicherung)
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
K	Erbringung v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
68	Grundstücks- u. Wohnungswesen
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen
69	Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
70	Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung
71	Architektur- u. Ingenieurbüros; technische, physikalische u. chemische Untersuchung
72	Forschung u. Entwicklung
73	Werbung u. Marktforschung
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Tätigkeiten
75	Veterinärwesen

Auszug Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008

WZ 2008 Kode	WZ 2008 - Bezeichnung (a.n.g. = anderweitig nicht genannt)
M	Erbringung v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen
77	Vermietung v. beweglichen Sachen
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
80	Wach- u. Sicherheitsdienste sowie Detekteien
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau
82	Erbringung v. wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen u. Privatpersonen a. n. g.
N	Erbringung v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
84	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
O	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
85	Erziehung u. Unterricht
P	Erziehung u. Unterricht
86	Gesundheitswesen
87	Heime (oh. Erholungs- u. Ferienheime)
88	Sozialwesen (oh. Heime)
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen
90	Kreative, künstlerische u. unterhaltende Tätigkeiten
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische u. zoologische Gärten
92	Spiel-, Wett- u. Lotteriewesen
93	Erbringung v. Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung u. der Erholung
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (oh. Sozialwesen u. Sport)
95	Reparatur v. Datenverarbeitungsgeräten u. Gebrauchsgütern
96	Erbringung v. sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen
97	Private Haushalte mit Hauspersonal
98	H. v. Waren u. Erbringung v. Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf oh. ausgeprägten Schwerpunkt
	Private Haushalte mit Hauspersonal: H. v. Waren u. Erbringung v. Dienstleistungen durch private Haushalte für den
T	Eigenbedarf oh. ausgeprägten Schwerpunkt
99	Exterritoriale Organisationen u. Körperschaften
U	Exterritoriale Organisationen u. Körperschaften

Abbildung 1: Wassergewinnung nichtöffentlicher Betriebe 2013
nach Quellen und Ländern

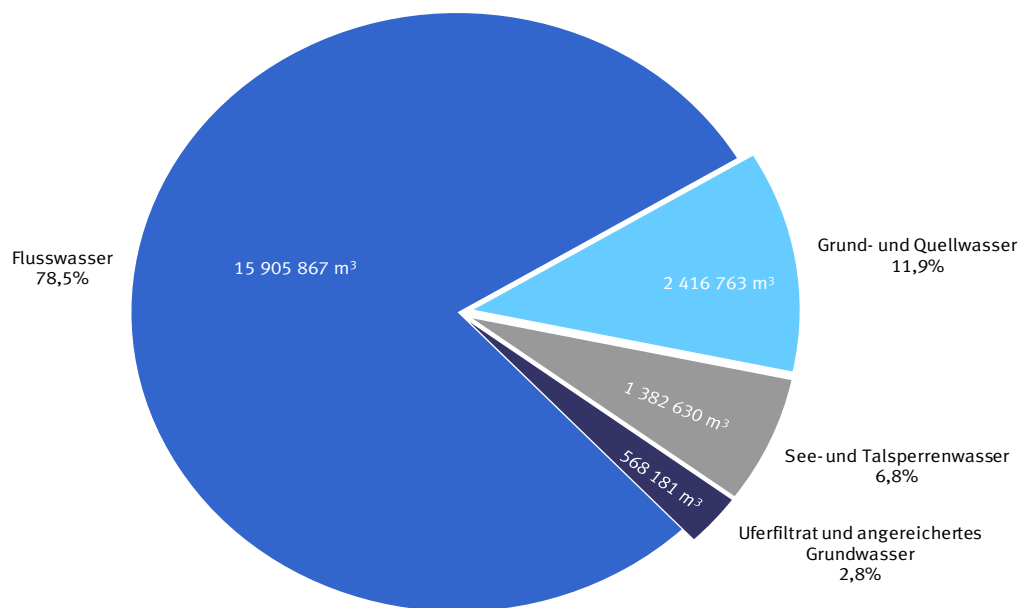


1) Uferfiltrat, angereichertes Grundwasser, See-, Talsperren- und Flusswasser

eigene Darstellung nach © GeoBasis-DE/BKG 2013

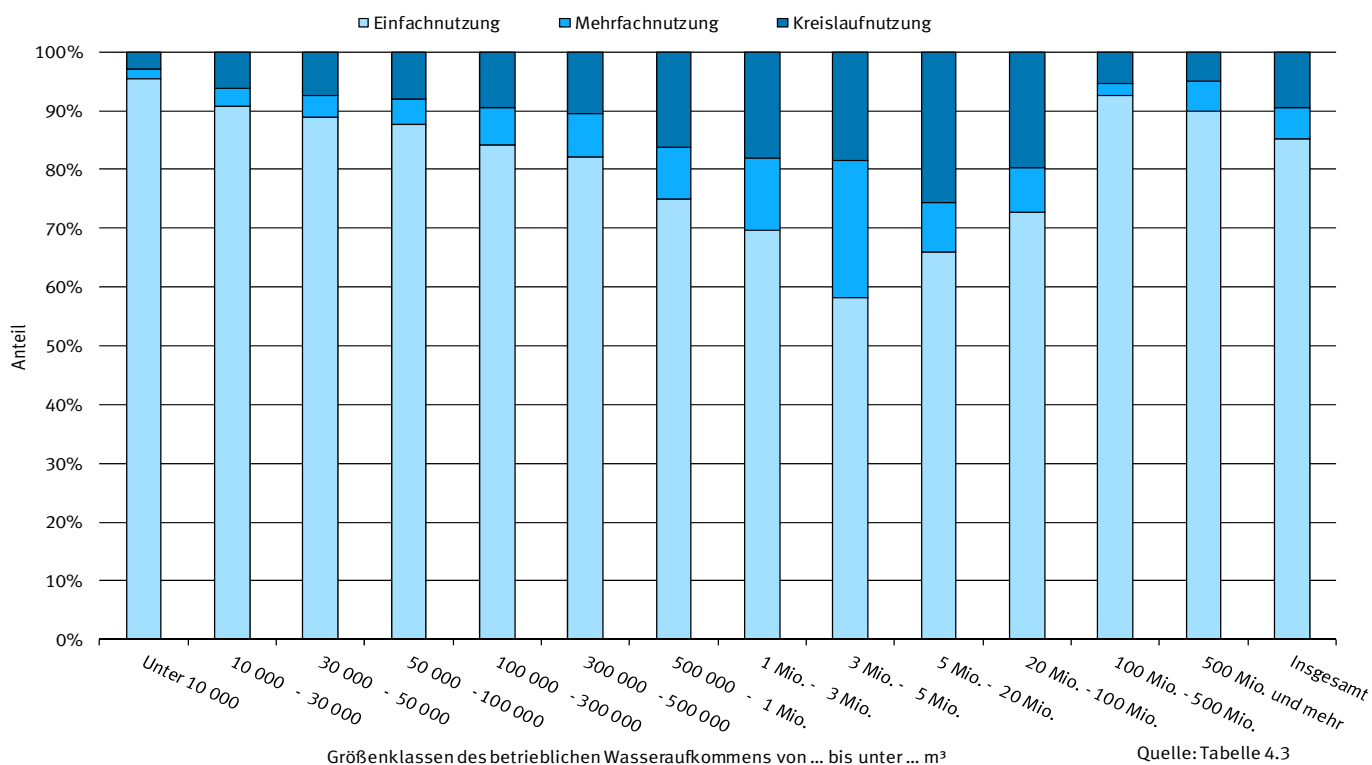
siehe auch Tabelle 1.1

Abbildung 2: Wassereigengewinnung nichtöffentlicher Betriebe nach Quellen 2013
in 1 000 m³ und Anteil in %



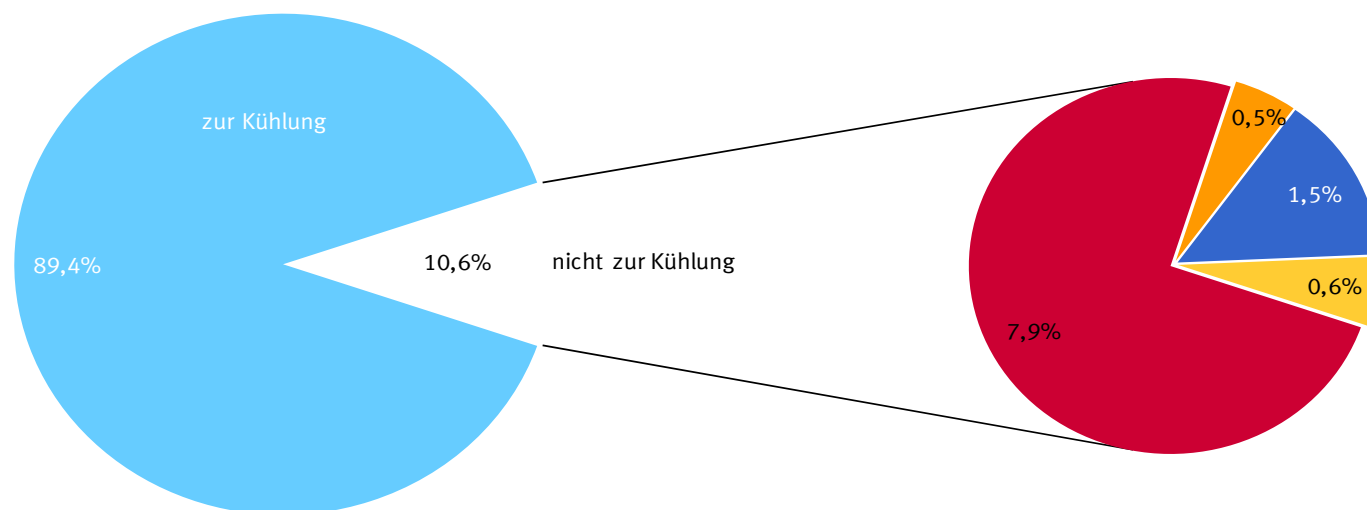
Quelle: Tabelle 1.1

Abbildung 3: Wassereinsatz in nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Nutzungsart und Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens



Quelle: Tabelle 4.3

Abbildung 4: Wassereinsatz in nichtöffentlichen Betrieben nach Verwendungszweck 2013
in %



In absoluten Zahlen (in 1 000 m³):

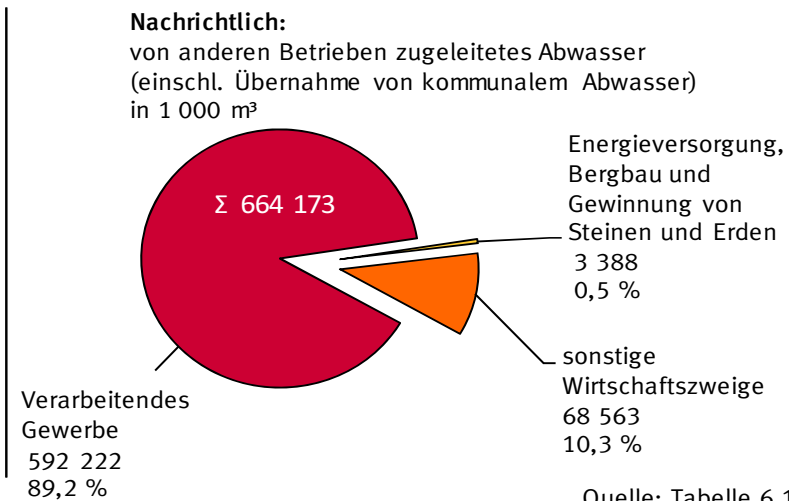
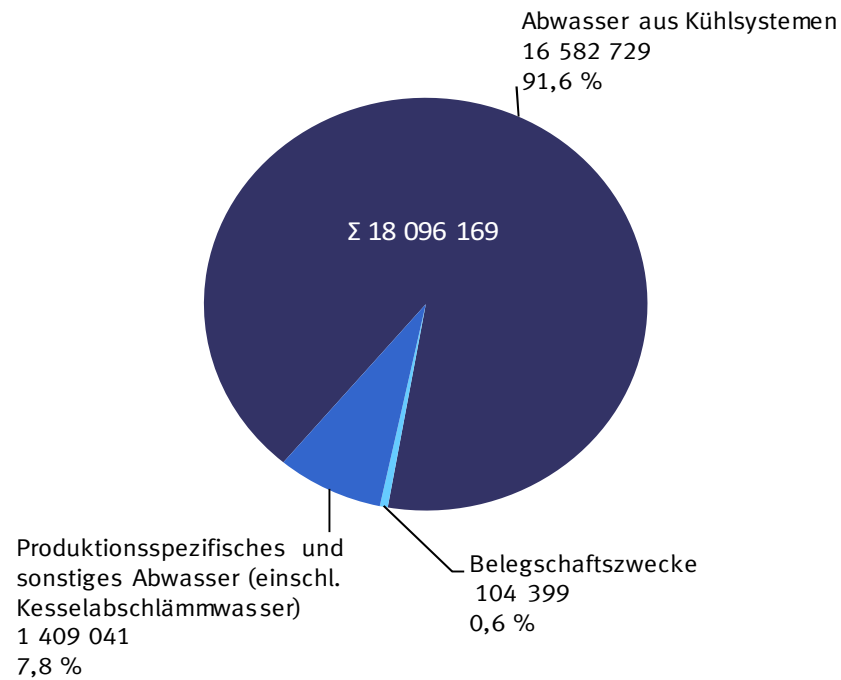
17 598 275	zur Kühlung
2 078 903	nicht zur Kühlung
	davon:
1 549 741	für Produktionszwecke und sonstige Zwecke
106 064	für Belegschaftszwecke
298 571	zur Bewässerung
124 526	in die Produkte eingehendes Wasser

- zur Kühlung
- für Produktionszwecke und sonstige Zwecke
- für Belegschaftszwecke
- zur Bewässerung
- in die Produkte eingehendes Wasser

Quelle: Tabelle 4.1

Abbildung 5: Herkunft des unbehandelten Abwassers in nichtöffentlichen Betrieben 2013

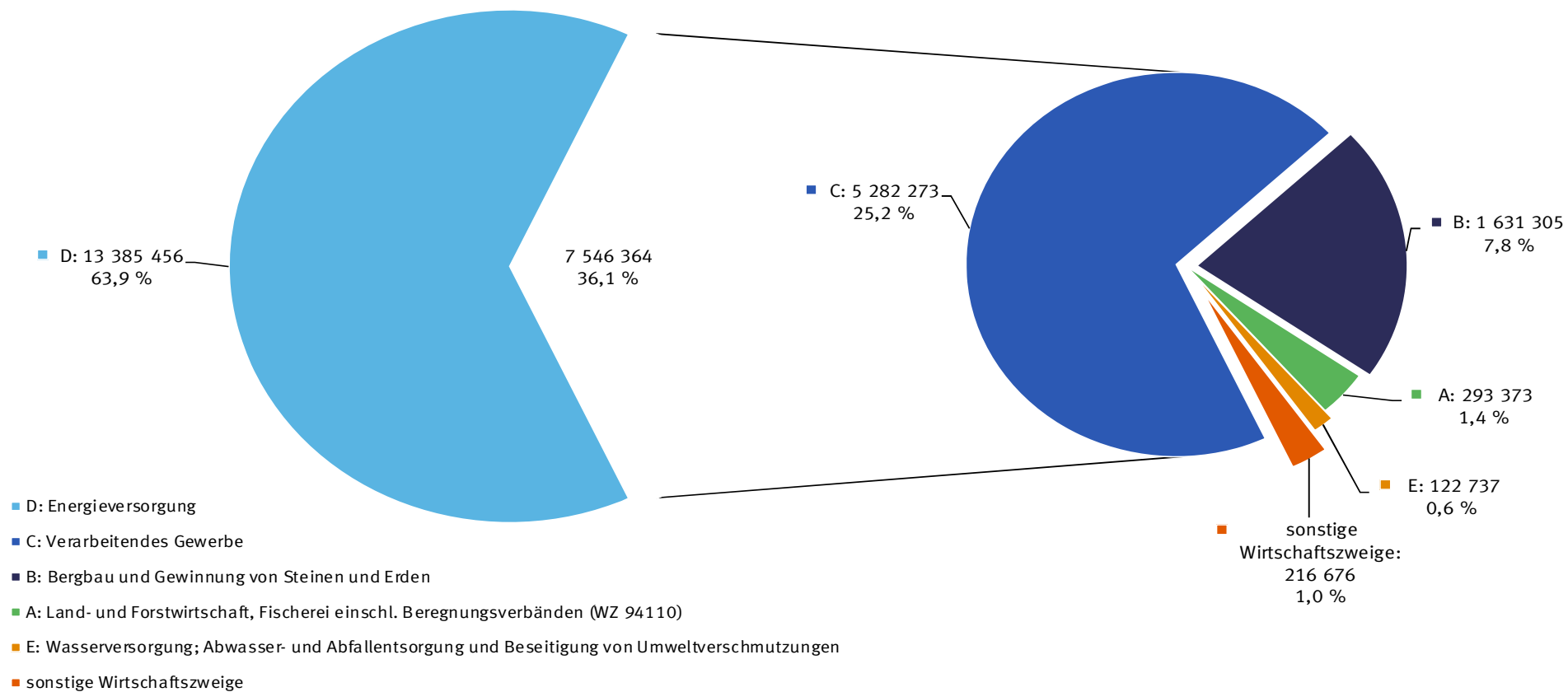
in 1 000 m³



Quelle: Tabelle 6.1 und Tabelle 8.1

Abbildung 6: Wasseraufkommen ¹⁾ nach Wirtschaftszweigen 2013

in 1 000 m³ und Anteil in %



1) Wassereigengewinnung plus Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz, plus Differenz Fremdbezug von anderen Betrieben, Einrichtungen und Verbänden minus Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte.

Quelle: Tabelle 2.2

1 Eigengewinnung und Fremdbezug von Wasser durch nichtöffentliche Betriebe 2013 nach Quellen und

1.1 Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe mit Wasser- aufkommen insgesamt ¹⁾	Eigengewinnung von Wasser								Fremdbezug von Wasser				Nachrichtlich: Betriebe, die ausschließlich Wasser			
		Betriebe	insgesamt	davon aus						Betriebe	insgesamt	davon		beziehen	gewinnen		
				Grund- wasser	Quell- wasser	Uferfiltrat	angerei- chertem Grund- wasser	See- und Talsperren- wasser	Flusswasser ²⁾			aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Ein- richtungen, Verbänden				
	Anzahl			1 000 m³						Anzahl		1 000 m³		Anzahl	%	Anzahl	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Deutschland	14 457	10 202	20 273 440	2 361 595	55 168	446 934	121 247	1 382 630	15 905 867	10 381	1 740 519	556 393	1 184 126	4 255	29,4	4 076	28,2
Westdeutsche Flächenländer	11 321	8 101	17 232 000	1 728 686	53 464	432 793	81 465	1 153 274	13 782 319	7 968	1 473 937	461 181	1 012 756	3 220	28,4	3 353	29,6
Ostdeutschland ohne Berlin	2 716	1 906	1 223 196	614 467	1 408	11 491	39 619	123 402	432 809	2 021	237 849	72 534	165 315	810	29,8	695	25,6
Stadtstaaten	420	195	1 818 244	18 442	296	2 650	163	105 954	1 690 740	392	28 733	22 677	6 055	225	53,6	28	6,7
Baden-Württemberg	2 275	1 721	3 409 220	133 866	13 003	26 687	3 026	38 575	3 194 062	1 636	56 509	41 344	15 165	554	24,4	639	28,1
Bayern	2 159	1 457	2 608 578	257 161	13 054	103 479	32 202	14 917	2 187 765	1 707	173 746	58 193	115 554	702	32,5	452	20,9
Berlin	142	58	330 444	5 020	-	-	-	39 381	286 043	134	7 584	7 566	18	84	59,2	8	5,6
Brandenburg	396	308	508 614	292 429	-	7 353	18 391	8 940	181 501	260	43 015	8 564	34 450	88	22,2	136	34,3
Bremen	104	45	1 092 855	3 051	-	132	-	6	1 089 666	104	11 190	7 650	3 540	59	56,7	-	-
Hamburg	174	92	394 945	10 370	296	2 519	163	66 567	315 031	154	9 958	7 462	2 497	82	47,1	20	11,5
Hessen	631	361	734 937	39 868	5 247	2 625	759	11 206	675 234	512	127 644	25 544	102 099	270	42,8	119	18,9
Mecklenburg-Vorpommern	591	437	48 356	22 614	321	162	1 209	17 704	6 347	384	13 060	11 332	1 728	154	26,1	207	35,0
Niedersachsen	1 894	1 455	2 414 397	243 316	4 221	5 001	1 797	753 754	1 406 308	1 018	80 289	53 590	26 699	439	23,2	876	46,3
Nordrhein-Westfalen	2 533	1 830	3 871 794	933 756	4 929	267 528	42 228	96 622	2 526 731	1 804	963 722	243 374	720 348	703	27,8	729	28,8
Rheinland-Pfalz	1 051	707	1 682 473	66 968	11 671	20 553	1 079	11 789	1 570 413	790	45 044	19 323	25 722	344	32,7	261	24,8
Saarland	167	112	142 574	27 342	401	-	-	-	114 831	134	10 085	6 440	3 645	55	32,9	33	19,8
Sachsen	585	390	317 182	203 526	654	962	9 929	37 328	64 782	495	35 283	23 476	11 807	195	33,3	90	15,4
Sachsen-Anhalt	770	557	289 572	78 480	77	2 738	9 833	54 825	143 618	553	133 889	20 265	113 624	213	27,7	217	28,2
Schleswig-Holstein	611	458	2 368 027	26 410	937	6 919	375	226 411	2 106 975	367	16 898	13 372	3 525	153	25,0	244	39,9
Thüringen	374	214	59 472	17 418	357	276	257	4 605	36 560	329	12 602	8 897	3 705	160	42,8	45	12,0

1) Ohne 9 Betriebe ohne Wasseraufkommen (Eigengewinnung oder Fremdbezug) und Wasserverwendung, die ausschließlich Niederschlagswasser ungenutzt ableiten

2) Einschließlich genutztes Niederschlagswasser.

1 Eigengewinnung und Fremdbezug von Wasser durch nichtöffentliche Betriebe 2013 nach Quellen und
1.2 Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe mit Wasser- aufkommen insgesamt ¹⁾	Eigengewinnung von Wasser								Fremdbezug von Wasser			
			Betriebe	insgesamt	davon aus						Betriebe	insgesamt	davon	
					Grund- wasser	Quell- wasser	Ufer- filtrat	angerei- chertem Grund- wasser	See- und Talsperren- wasser	Flusswasser ²⁾			aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Ein- richtungen, Verbänden
Anzahl		1 000 m³								Anzahl	1 000 m³			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
A	Deutschland	14 457	10 202	20 273 440	2 361 595	55 168	446 934	121 247	1 382 630	15 905 867	10 381	1 740 519	556 393	1 184 126
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei einschl. Beregnungsverbänden (WZ 94110)	4 193	3 945	288 049	243 061	2 495	2 893	648	13 386	25 566	1 562	32 595	6 000	26 595
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	4 075	3 828	262 066	233 624	2 063	2 853	560	13 373	9 593	1 549	32 236	5 981	26 254
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag	18	18	617	133	-	-	-	-	485	5	12	12	-
3	Fischerei und Aquakultur	8	8	1 036	335	428	40	-	-	233	3	5	5	-
94110	Beregnungsverbände	92	91	24 330	8 969	4	-	88	14	15 256	5	342	1	341
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	709	682	1 872 089	1 230 622	1 998	5 815	62 696	176 726	394 232	409	21 662	9 004	12 659
5	Kohlenbergbau	50	45	1 581 504	1 143 237	-	364	36 903	20 205	380 795	42	20 163	8 129	12 034
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	14	10	3 125	2 105	-	-	163	-	857	13	180	180	-
8/9	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau sowie Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	645	627	287 460	85 279	1 998	5 451	25 631	156 521	12 580	354	1 319	694	625
C	Verarbeitendes Gewerbe	6 372	3 692	4 226 661	697 457	32 727	219 408	46 775	171 241	3 059 053	5 835	1 220 592	418 049	802 543
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1 245	510	220 329	93 204	1 727	15 125	58	4 140	106 075	1 151	103 504	94 451	9 053
11	Getränkeherstellung	565	446	62 538	43 170	15 589	1 684	49	48	1 998	436	34 441	32 576	1 866
12	Tabakverarbeitung	7	5	230	230	-	-	-	-	-	7	632	632	-
13	Herstellung von Textilien	170	138	13 003	8 093	420	275	125	156	3 934	161	11 372	2 159	9 214
14	Herstellung von Bekleidung	16	11	532	523	8	-	-	-	-	15	184	184	-
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	21	19	2 622	958	3	88	-	-	1 573	20	206	197	9
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	76	53	4 519	2 145	14	7	-	346	2 007	72	3 423	3 247	176
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	256	191	446 223	51 554	1 388	70 359	5 102	4 826	312 994	236	19 798	6 130	13 667
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und	70	24	4 597	4 559	15	-	21	-	2	70	1 337	1 285	52
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	34	21	148 229	44 448	2	20 370	8 280	65 087	10 042	32	35 491	8 513	26 978
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	639	270	2 344 038	169 638	7 198	70 199	30 607	22 507	2 043 889	623	837 922	161 481	676 441
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	124	27	36 287	13 699	-	726	632	-	21 230	124	18 659	7 641	11 017
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	410	253	49 562	27 282	1 006	1 009	40	1 969	18 255	384	13 904	6 885	7 019
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	874	718	130 359	55 533	1 004	9 311	1 201	52 356	10 954	712	13 944	9 684	4 260
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	390	252	557 680	85 469	2 502	15 326	66	13 795	440 523	374	58 859	24 321	34 538
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	443	269	18 165	10 722	192	906	111	970	5 264	427	12 866	10 363	2 503
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	130	47	29 622	20 636	24	8 393	-	77	491	127	14 390	13 614	776
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	158	82	11 196	7 930	190	749	26	736	1 565	151	4 922	4 484	438
28	Maschinenbau	309	168	30 434	14 814	215	1 443	-	2 503	11 458	291	10 116	8 715	1 402
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	226	97	87 220	19 193	50	2 390	451	1 706	63 429	225	17 281	14 827	2 453
30	Sonstiger Fahrzeugbau	60	23	11 156	7 971	6	-	-	16	3 163	55	2 429	2 076	353

1 Eigengewinnung und Fremdbezug von Wasser durch nichtöffentliche Betriebe 2013 nach Quellen und
1.2 Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe mit Wasser- aufkommen insgesamt ¹⁾	Eigengewinnung von Wasser								Fremdbezug von Wasser			
			Betriebe	insgesamt	davon aus						Betriebe	insgesamt	davon	
					Grund- wasser	Quell- wasser	Ufer- filtrat	angerei- chertem Grund- wasser	See- und Talsperren- wasser	Flusswasser ²⁾			aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Ein- richtungen, Verbänden
Anzahl		1 000 m³								Anzahl	1 000 m³			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
31	Herstellung von Möbeln	29	17	507	407	16	75	4	4	0	28	546	329	216
32	Herstellung von sonstigen Waren	68	30	2 630	2 038	387	22	-	-	182	64	2 855	2 763	92
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	52	21	14 983	13 239	769	950	-	-	25	50	1 511	1 490	21
D	Energieversorgung	322	229	13 576 647	104 181	2	213 496	154	990 109	12 268 707	276	364 670	38 659	326 011
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	387	339	156 521	12 714	232	2 133	96	610	140 737	280	6 751	3 923	2 828
36	Wasserversorgung	42	41	49 720	3 299	68	1 395	-	-	44 957	6	223	223	-
37	Abwasserentsorgung	219	217	6 721	6 018	107	173	26	15	381	163	342	323	19
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	126	81	100 081	3 396	56	564	70	595	95 400	111	6 186	3 377	2 809
F	Baugewerbe	35	30	14 467	11 162	12	4	-	1 268	2 021	24	282	278	4
41	Hochbau	14	11	1 753	1 747	7	-	-	-	-	11	132	128	4
42	Tiefbau	15	14	4 232	2 964	6	-	-	1 263	-	9	119	119	0
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	6	5	8 481	6 452	-	4	-	5	2 021	4	32	32	-
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	202	128	9 667	8 115	226	3	109	992	222	143	3 354	3 119	235
45	Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	23	7	4 934	4 834	-	-	100	-	-	22	592	592	-
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	119	76	4 180	2 786	195	-	9	968	222	90	2 394	2 172	222
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	60	45	553	496	31	3	-	24	-	31	368	354	13
H	Verkehr und Lagerei	69	31	7 169	4 996	0	1	-	631	1 540	62	6 838	6 708	131
	darunter:													
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	55	21	7 006	4 879	-	1	-	590	1 536	50	6 435	6 305	131
I	Gastgewerbe	412	104	2 243	1 483	536	12	-	196	16	354	9 305	8 952	352
55	Beherbergung	353	90	2 124	1 366	536	12	-	196	15	302	7 510	7 245	265
56	Gastronomie	59	14	119	117	-	-	-	-	2	52	1 795	1 707	88
J	Information und Kommunikation	32	12	3 305	3 305	-	-	-	-	-	32	1 957	1 938	19
	darunter:													
58	Verlagswesen	19	6	2 596	2 596	-	-	-	-	-	19	392	392	-
60	Rundfunkveranstalter	5	3	521	521	-	-	-	-	-	5	276	276	-
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	29	9	2 418	2 412	-	-	-	-	7	27	815	754	61
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	13	6	2 302	2 295	-	-	-	-	7	13	356	356	-
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	11	-	-	-	-	-	-	-	-	11	355	294	61
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	5	3	117	117	-	-	-	-	-	3	104	104	-

1 Eigengewinnung und Fremdbezug von Wasser durch nichtöffentliche Betriebe 2013 nach Quellen und
1.2 Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe mit Wasser- aufkommen insgesamt ¹⁾	Eigengewinnung von Wasser								Fremdbezug von Wasser			
			Betriebe	insgesamt	davon aus						Betriebe	insgesamt	davon	
					Grund- wasser	Quell- wasser	Ufer- filtrat	angerei- chertem Grund- wasser	See- und Talsperren- wasser	Flusswasser ²⁾			aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Ein- richtungen, Verbänden
Anzahl		1 000 m³								Anzahl	1 000 m³			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	58	46	20 630	1 755	1 222	-	10 346	1 249	6 058	35	8 830	884	7 945
M	wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	76	49	39 853	6 687	3 879	2 268	-	23 251	3 769	59	5 773	3 682	2 091
	darunter:													
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung	31	20	33 954	5 186	3 876	2 228	-	19 732	2 932	24	2 934	2 883	51
71	Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	6	3	167	159	-	-	-	8	-	5	94	80	14
72	Forschung und Entwicklung	31	21	5 649	1 259	3	40	-	3 511	837	25	2 666	640	2 026
73	Werbung und Marktforschung	5	3	20	20	-	-	-	-	-	3	58	58	-
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	73	54	3 715	2 689	8	45	-	372	602	47	2 118	1 598	520
	darunter:													
77	Vermietung von beweglichen Sachen	8	7	422	276	-	-	-	-	145	5	55	55	-
81	Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau	42	35	1 358	811	8	45	-	372	122	22	359	162	197
82	für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	20	11	1 931	1 597	-	-	-	-	334	18	1 616	1 293	323
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	98	76	6 059	3 680	968	125	-	54	1 232	66	6 900	6 810	90
P	Erziehung und Unterricht	47	27	2 418	915	175	-	-	1 281	47	38	4 176	4 027	149
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	426	129	9 706	7 460	2 102	54	24	66	0	399	23 833	23 502	331
86	Gesundheitswesen	357	87	9 022	6 891	1 987	54	24	66	0	342	22 547	22 216	331
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	64	37	574	459	115	-	-	-	0	53	1 222	1 222	-
88	Sozialwesen (ohne Heime)	5	5	110	110	-	-	-	-	-	4	63	63	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	571	453	23 802	14 455	5 704	316	193	1 136	1 999	416	8 833	8 010	822
90/91	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten sowie Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	48	36	7 332	4 865	489	111	-	702	1 165	42	1 471	1 123	348
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	523	417	16 470	9 590	5 215	205	193	434	834	374	7 362	6 887	475
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen ohne Beregnungsverbände (WZ 94110)	346	167	8 019	4 445	2 881	363	207	63	60	317	11 235	10 496	740
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	21	20	460	206	2	248	-	-	4	10	43	43	-
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	325	147	7 558	4 239	2 878	115	207	63	55	307	11 193	10 453	740

1) Ohne 9 Betriebe ohne Wasseraufkommen (Eigengewinnung oder Fremdbezug) und Wasserverwendung, die ausschließlich Niederschlagswasser ungenutzt ableiten.

2) Einschließlich genutztes Niederschlagswasser.

1 Eigengewinnung und Fremdbezug von Wasser durch nichtöffentliche Betriebe 2013 nach Quellen und

1.3 Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe mit Wasser- aufkommen insgesamt ¹⁾	Eigengewinnung von Wasser								Bezug von Wasser			
		Betriebe	insgesamt	davon aus						Betriebe	insgesamt	davon	
				Grund- wasser	Quell- wasser	Ufer- filtrat	angerei- chertem Grund- wasser	See- und Talsperren- wasser	Flusswasser ²⁾			aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Ein- richtungen, Verbänden
Anzahl		1 000 m³								Anzahl	1 000 m³		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Deutschland													
unter 10 000	2 627	2 546	13 044	11 051	648	216	175	307	647	1 225	1 446	1 356	90
10 000 - 30 000	4 779	2 663	40 624	33 582	1 857	607	580	1 697	2 301	3 683	44 979	40 704	4 275
30 000 - 50 000	1 770	1 093	35 039	28 781	1 388	806	414	1 255	2 395	1 401	33 320	29 246	4 074
50 000 - 100 000	1 767	1 153	68 431	53 088	4 160	1 037	1 254	3 266	5 626	1 355	55 596	47 510	8 086
100 000 - 300 000	1 746	1 295	192 417	140 637	8 299	4 901	3 089	14 161	21 329	1 312	105 161	84 042	21 119
300 000 - 500 000	536	419	142 979	90 502	7 070	1 502	3 243	22 774	17 887	402	62 511	43 568	18 943
500 000 - 1 Mio.	493	412	257 286	147 133	9 364	5 448	7 422	42 422	45 497	376	91 597	56 974	34 623
1 Mio. - 5 Mio.	460	388	743 633	300 010	11 637	48 492	15 093	97 896	270 504	367	232 219	82 869	149 350
5 Mio. - 20 Mio.	147	111	1 050 440	299 342	7 588	66 520	44 144	88 729	544 116	137	386 887	34 832	352 055
20 Mio. - 500 Mio.	126	116	11 088 175	1 232 129	3 155	316 309	45 832	450 150	9 040 599	117	724 430	132 918	591 512
500 Mio. und mehr	6	6	6 641 373	25 340	-	1 096	-	659 972	5 954 966	6	2 372	2 372	-
Insgesamt	14 457	10 202	20 273 440	2 361 595	55 168	446 934	121 247	1 382 630	15 905 867	10 381	1 740 519	556 393	1 184 126
Westdeutsche Flächenländer													
unter 10 000	2 060	2 004	10 228	8 593	609	179	103	209	536	923	1 115	1 037	78
10 000 - 30 000	3 688	2 076	31 706	26 167	1 645	475	243	1 295	1 880	2 797	34 038	30 401	3 637
30 000 - 50 000	1 375	864	27 909	22 876	1 296	711	270	945	1 811	1 066	25 257	22 055	3 201
50 000 - 100 000	1 390	928	55 151	43 098	4 128	921	688	2 481	3 834	1 045	42 788	36 318	6 470
100 000 - 300 000	1 367	1 028	151 900	112 443	7 153	3 540	1 984	10 467	16 313	1 014	80 447	66 095	14 352
300 000 - 500 000	445	356	121 704	77 815	7 052	1 502	1 118	19 951	14 266	328	49 198	35 451	13 747
500 000 - 1 Mio.	396	341	216 345	130 572	9 212	5 337	3 154	33 440	34 629	293	63 399	42 422	20 977
1 Mio. - 5 Mio.	378	319	619 632	268 142	11 637	42 827	6 942	66 574	223 509	296	190 335	62 218	128 117
5 Mio. - 20 Mio.	120	92	853 808	275 938	7 577	66 389	26 073	49 447	428 384	110	293 889	33 794	260 095
20 Mio. - 500 Mio.	96	87	8 502 244	737 702	3 155	309 815	40 889	308 492	7 102 191	90	691 100	129 018	562 082
500 Mio. und mehr	6	6	6 641 373	25 340	-	1 096	-	659 972	5 954 966	6	2 372	2 372	-
Zusammen	11 321	8 101	17 232 000	1 728 686	53 464	432 793	81 465	1 153 274	13 782 319	7 968	1 473 937	461 181	1 012 756
Ostdeutschland ohne Berlin													
unter 10 000	528	509	2 658	2 322	37	29	72	99	100	271	278	274	4
10 000 - 30 000	941	555	8 435	7 013	212	129	337	343	402	744	8 666	8 105	561
30 000 - 50 000	333	207	6 510	5 317	92	94	144	310	554	276	6 309	5 444	866
50 000 - 100 000	323	204	12 408	9 248	33	115	566	778	1 668	256	9 899	8 578	1 321
100 000 - 300 000	322	231	35 586	24 356	853	1 359	1 106	3 694	4 218	248	19 379	13 866	5 513
300 000 - 500 000	81	56	18 990	10 840	19	-	2 125	2 385	3 621	64	11 547	6 725	4 823
500 000 - 1 Mio.	82	59	36 526	14 226	152	111	4 268	8 981	8 787	69	21 570	8 883	12 687
1 Mio. - 5 Mio.	68	56	101 775	26 306	-	3 159	7 989	28 619	35 702	58	36 871	18 688	18 183
5 Mio. - 20 Mio.	22	14	137 871	23 034	11	-	18 071	39 282	57 472	22	92 743	783	91 960
20 Mio. - 500 Mio.	16	15	862 436	491 805	-	6 494	4 943	38 909	320 284	13	30 587	1 189	29 398
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	2 716	1 906	1 223 196	614 467	1 408	11 491	39 619	123 402	432 809	2 021	237 849	72 534	165 315
Stadtstaaten													
unter 10 000	39	33	158	136	3	8	-	-	11	31	53	45	8
10 000 - 30 000	150	32	484	402	-	3	-	58	20	142	2 275	2 198	77
30 000 - 50 000	62	22	619	588	-	-	-	-	31	59	1 754	1 747	7
50 000 - 100 000	54	21	871	742	-	-	-	6	123	54	2 909	2 614	295
100 000 - 300 000	57	36	4 930	3 838	293	1	-	-	798	50	5 335	4 081	1 255
300 000 - 500 000	10	7	2 285	1 847	-	-	-	438	-	10	1 766	1 393	373
500 000 - 1 Mio.	15	12	4 415	2 335	-	-	-	-	2 080	14	6 628	5 669	960
1 Mio. - 5 Mio.	14	13	22 226	5 562	-	2 506	163	2 703	11 293	13	5 013	1 963	3 050
5 Mio. - 20 Mio.	5	5	58 761	370	-	132	-	-	58 260	5	255	254	0
20 Mio. - 500 Mio.	14	14	1 723 494	2 622	-	-	-	102 749	1 618 124	14	2 743	2 712	31
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	420	195	1 818 244	18 442	296	2 650	163	105 954	1 690 740	392	28 733	22 677	6 055

1) Ohne 9 Betriebe ohne Wasseraufkommen (Eigengewinnung oder Fremdbezug) und Wasserverwendung, die ausschließlich Niederschlagswasser ungenutzt ableiten.

2) Einschließlich genutztes Niederschlagswasser.

1 Eigengewinnung und Fremdbezug von Wasser durch nichtöffentliche Betriebe 2013 nach Quellen und

1.4 Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE		Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Eigengewinnung von Wasser							Bezug von Wasser		
			insgesamt	davon aus						insgesamt	davon	
				Grund- wasser	Quell- wasser	Uferfiltrat	angerei- chertem Grund- wasser	See- und Talsperren- wasser	Flusswasser ²⁾		aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Ein- richtungen, Verbänden
1 000 m³												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
Donau Rhein	gleich FGE	2 363 687	246 927	12 361	97 977	21 923	14 947	1 969 552	147 544	46 436	101 109	
	Alpenrhein/Bodensee	15 038	4 743	382	9	-	5 483	4 421	3 773	3 643	131	
	Hochrhein	87 248	23 754	803	1 597	-	36	61 057	7 882	1 140	6 742	
	Oberrhein	4 381 113	132 358	4 899	25 170	1 081	38 527	4 179 078	74 450	25 488	48 963	
	Neckar	739 768	23 734	8 094	3 973	2 405	1 698	699 863	25 410	22 320	3 090	
	Main	648 523	31 984	3 512	5 889	10 836	6 999	589 301	115 729	25 623	90 106	
	Mosel/Saar	149 861	31 407	1 634	647	-	262	115 910	14 838	10 936	3 902	
	Mittelrhein	70 746	20 113	9 095	16 725	244	3 687	20 883	15 547	9 539	6 008	
	Niederrhein	3 067 507	644 090	2 406	265 492	15 930	86 116	2 053 473	874 872	216 947	657 925	
	Deltarhein	23 047	18 471	17	-	-	1 708	2 852	1 769	1 368	401	
Ems	zusammen	9 182 852	930 655	30 842	319 503	30 496	144 517	7 726 838	1 134 271	317 003	817 268	
	Obere Ems	65 982	9 428	214	30	14 801	10 493	31 016	17 487	9 484	8 003	
	Ems/Nordradde	31 627	7 876	1	-	33	21 362	2 356	3 343	2 757	586	
	Hase	33 716	15 556	65	3	856	5 973	11 263	5 297	4 709	588	
	Leda-Jümme	4 265	4 058	16	4	-	102	86	1 901	1 855	46	
	Untere Ems	2 365	83	-	-	999	1 062	221	1 541	1 494	47	
	Ems-Ästuar	82	-	-	-	-	82	-	47	44	4	
	zusammen	138 037	37 001	295	37	16 689	39 073	44 942	29 616	20 343	9 274	
Weser	Werra	85 904	4 166	1 314	46	182	4 577	75 618	3 959	2 009	1 949	
	Fulda/Diemel	49 186	9 091	1 622	1 452	325	1 425	35 270	5 017	4 538	479	
	Weser	1 546 153	19 463	1 284	4 803	454	10 861	1 509 288	6 368	5 834	534	
	Aller	154 929	106 402	1 677	7	193	19 634	27 015	28 290	11 151	17 139	
	Leine	59 076	9 836	709	3	77	4 959	43 491	13 354	9 068	4 286	
	Tide-Weser	1 778 758	13 774	3	129	-	673 491	1 091 361	25 046	21 435	3 611	
	zusammen	3 674 006	162 733	6 609	6 440	1 231	714 948	2 782 044	82 034	54 035	27 999	
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Berounka	0	-	0	-	-	-	-	0	0	-	
	Eger und Untere Elbe	545	106	83	-	132	102	122	709	684	25	
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	138 668	57 659	402	694	19 425	33 146	27 344	45 144	22 318	22 827	
	Saale	318 992	98 600	399	1 243	9 688	56 538	152 526	132 053	23 588	108 465	
	Mittelelbe-Elde	75 966	42 350	198	1 850	903	6 403	24 262	9 520	8 243	1 277	
	Havel	949 070	417 695	140	7 254	403	50 475	473 103	39 354	14 424	24 930	
	Tide-Elbe	2 869 295	79 671	1 926	9 636	205	148 132	2 629 725	27 079	19 767	7 312	
Oder	zusammen	4 352 535	696 080	3 147	20 677	30 754	294 796	3 307 081	253 861	89 025	164 836	
	Mittlere Oder	13 567	901	-	-	-	0	12 665	7 424	903	6 521	
	Lausitzer Neiße	4 240	2 650	130	279	19	270	892	650	558	92	
	Stettiner Haff	2 239	1 295	-	-	-	768	176	392	354	38	
	Untere Oder	26 647	4 213	-	-	7 918	150	14 366	454	367	87	
	zusammen	46 692	9 059	130	279	7 937	1 188	28 099	8 920	2 182	6 738	
Maas	gleich FGE	318 521	256 691	1 155	1 818	10 658	6 449	41 750	68 009	13 091	54 919	
Eider	gleich FGE	5 574	4 411	13	-	362	778	11	1 841	1 820	21	
Schlei/Trave	gleich FGE	159 559	7 909	332	41	1	151 271	6	4 980	4 668	311	
Warnow/Peene	gleich FGE	31 977	10 130	284	162	1 195	14 663	5 544	9 443	7 789	1 653	
Deutschland		20 273 440	2 361 595	55 168	446 934	121 247	1 382 630	15 905 867	1 740 519	556 393	1 184 126	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Einschließlich genutztes Niederschlagswasser.

2 Verfügbare Wassermenge und Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte¹⁾ sowie ungenutzt abgeleitetes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und
2.1 Ländern

Regionale Gliederung	Erfasste Betriebe ²⁾	Verfügbare Wassermenge insgesamt	Davon		Davon (Sp. 2)					Nachrichtlich: Abgabe von ungenutztem Wasser ⁴⁾ an Dritte
			ungenutztes Niederschlagswasser (ein-/abgeleitet oder an Dritte abgegeben)	Wasseraufkommen ³⁾	ungenutzt abgeleitetes Wasser ⁴⁾	davon			in Betrieben eingesetztes Wasser ⁴⁾	
						in die öffentliche Kanalisation oder in eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage	in betriebs-eigene Abwasserbehandlungsanlage	direkt in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
	Anzahl	1 000 m³								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Deutschland	14 466	21 011 436	79 616	20 931 820	1 334 258	6 608	49 089	1 278 561	19 677 178	1 082 139
Westdeutsche Flächenländer	11 330	17 823 502	68 616	17 754 885	712 497	4 327	38 387	669 784	17 111 005	951 052
Ostdeutschland ohne Berlin	2 716	1 347 352	9 805	1 337 547	617 037	761	10 170	606 105	730 315	123 498
Stadtstaaten	420	1 840 582	1 195	1 839 388	4 724	1 521	532	2 672	1 835 858	7 589
Baden-Württemberg	2 275	3 449 196	-	3 449 196	10 246	509	59	9 677	3 438 950	16 533
Bayern	2 160	2 671 814	2 044	2 669 770	25 739	580	2 292	22 868	2 646 075	112 554
Berlin	142	338 504	492	338 012	1 608	1 373	-	235	336 896	16
Brandenburg	396	513 367	2 683	510 684	316 133	104	2 056	313 972	197 234	40 945
Bremen	104	1 099 898	290	1 099 608	343	37	290	16	1 099 555	4 437
Hamburg	174	402 180	413	401 767	2 773	110	242	2 421	399 407	3 136
Hessen	631	765 941	4 663	761 278	22 307	651	4 458	17 198	743 634	101 303
Mecklenburg-Vorpommern	591	59 684	-	59 684	216	2	-	214	59 469	1 732
Niedersachsen	1 894	2 478 827	3 176	2 475 652	31 332	799	977	29 556	2 447 496	19 035
Nordrhein-Westfalen	2 533	4 191 881	8	4 191 872	526 374	944	19 454	505 977	3 665 507	643 643
Rheinland-Pfalz	1 056	1 685 308	7 256	1 678 052	29 607	227	10 701	18 679	1 655 702	49 465
Saarland	170	149 414	130	149 283	6 766	157	84	6 525	142 648	3 376
Sachsen	585	346 931	3 410	343 521	204 384	127	1 151	203 106	142 548	8 945
Sachsen-Anhalt	770	359 017	3 311	355 706	82 830	357	300	82 173	276 187	67 755
Schleswig-Holstein	611	2 431 120	51 339	2 379 781	60 127	460	362	59 304	2 370 993	5 143
Thüringen	374	68 353	400	67 952	13 475	171	6 663	6 641	54 878	4 122

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Einschließlich Betriebe ohne Wasseraufkommen (Eigengewinnung oder Fremdbezug) und Wasserverwendung, die ausschließlich Niederschlagswasser ungenutzt ableiten (2013: 9 Betriebe).

3) Wassereigengewinnung plus Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz, plus Differenz Fremdbezug von anderen Betrieben, Einrichtungen und Verbänden (siehe Tabelle 1.1 Sp. 3, 12, 13) minus Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte (Sp. 10).

4) Einschließlich Niederschlagswasser.

2 Verfügbare Wassermenge und Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte¹⁾ sowie ungenutzt abgeleitetes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und

2.2 Wirtschaftszweigen

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Erfasste Betriebe ²⁾	Verfügbare Wasser- menge insgesamt	Davon		Davon (Sp. 2)					Nachrichtlich: Abgabe von ungenutztem Wasser ⁴⁾ an Dritte
				ungenutztes Nieder- schlags- wasser (ein-/ abgeleitet oder an Dritte abgegeben)	Wasserauf- kommen ³⁾	ungenutzt abgeleitetes Wasser ⁴⁾	davon			in Betrieben eingesetztes Wasser ⁴⁾	
							in die öffentliche Kanalisation oder in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	in betriebs- eigene Abwasser- behand- lungs- anlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
		Anzahl									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Deutschland	14 466	21 011 436	79 616	20 931 820	1 334 258	6 608	49 089	1 278 561	19 677 178	1 082 139
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei einschl. Beregnungsverbänden (WZ 94110)	4 193	293 373	-	293 373	-	-	-	-	293 373	27 271
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	4 075	289 239	-	289 239	-	-	-	-	289 239	5 062
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag	18	628	-	628	-	-	-	-	628	1
3	Fischerei und Aquakultur	8	1 041	-	1 041	-	-	-	-	1 041	-
94110	Beregnungsverbände	92	2 465	-	2 465	-	-	-	-	2 465	22 207
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	715	1 632 847	1 542	1 631 305	1 013 464	136	19 982	993 346	619 383	262 447
5	Kohlenbergbau	50	1 339 543	-	1 339 543	963 919	133	15 972	947 814	375 624	262 124
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	14	3 306	-	3 306	478	-	163	316	2 827	-
8/9	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau sowie Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	651	289 999	1 542	288 457	49 067	2	3 848	45 217	240 932	322
C	Verarbeitendes Gewerbe	6 373	5 351 659	69 386	5 282 273	188 937	4 692	14 739	169 506	5 162 721	164 979
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1 245	316 999	263	316 736	2 530	983	174	1 373	314 469	7 097
11	Getränkeherstellung	565	96 678	69	96 609	5 647	328	472	4 848	91 031	370
12	Tabakverarbeitung	7	852	-	852	100	-	-	100	752	10
13	Herstellung von Textilien	170	24 282	8	24 275	84	16	-	67	24 199	100
14	Herstellung von Bekleidung	16	716	-	716	5	-	-	5	711	-
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	21	2 825	-	2 825	4	4	-	-	2 821	3
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	76	8 092	177	7 915	266	69	-	198	7 826	27
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	256	461 194	259	460 936	1 446	16	244	1 186	459 749	5 085
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	70	5 909	5	5 904	83	38	-	45	5 825	31
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	34	185 450	1 770	183 680	11 799	1	2 216	9 583	173 651	41
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	640	3 078 816	11 774	3 067 041	37 849	120	9 828	27 901	3 040 967	114 919
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	124	53 848	208	53 640	970	30	864	76	52 878	1 306
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	410	62 279	7	62 272	1 170	99	-	1 070	61 109	1 194
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	874	144 135	280	143 855	52 976	41	248	52 687	91 159	447
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	390	592 121	467	591 654	11 543	139	347	11 056	580 578	24 885
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	443	30 949	190	30 759	1 151	218	29	904	29 798	271
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	130	42 368	2	42 366	150	8	-	142	42 218	1 646
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	158	16 231	160	16 071	1 595	1 305	-	289	14 637	47
28	Maschinenbau	309	91 204	51 322	39 883	52 655	571	102	51 983	38 549	668
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	226	104 824	2 337	102 487	4 530	650	209	3 671	100 294	2 014
30	Sonstiger Fahrzeugbau	60	13 461	6	13 455	2 118	40	-	2 078	11 344	130
31	Herstellung von Möbeln	29	1 127	74	1 052	83	9	-	74	1 044	0
32	Herstellung von sonstigen Waren	68	5 482	7	5 475	177	6	-	171	5 304	10
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	52	11 816	-	11 816	7	1	5	-	11 810	4 678
D	Energieversorgung	322	13 385 648	192	13 385 456	71 415	203	5 010	66 203	13 314 233	555 862
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	389	122 920	183	122 737	2 986	51	2 181	754	119 934	40 535
36	Wasserversorgung	42	21 473	-	21 473	-	-	-	-	21 473	28 469
37	Abwasserentsorgung	219	5 536	-	5 536	115	37	-	78	5 421	1 526
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	128	95 911	183	95 728	2 871	14	2 181	676	93 040	10 539
F	Baugewerbe	35	14 629	-	14 629	12 432	7	6 641	5 784	2 197	120
41	Hochbau	14	1 885	-	1 885	1 221	6	-	1 215	664	-
42	Tiefbau	15	4 265	-	4 265	3 090	-	40	3 050	1 175	86
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	6	8 478	-	8 478	8 121	1	6 601	1 519	357	34
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	202	12 722	15	12 706	177	10	5	162	12 545	314
45	Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	23	5 511	-	5 511	-	-	-	-	5 511	15
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	119	6 283	7	6 275	166	10	5	151	6 116	298
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	60	928	8	920	11	0	-	11	917	1
H	Verkehr und Lagerei	69	20 347	7 481	12 866	12 280	695	0	11 585	8 067	1 141
	darunter:										
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	55	19 740	7 440	12 301	12 227	695	0	11 532	7 514	1 141
I	Gastgewerbe	412	11 537	67	11 469	93	35	41	17	11 444	78
55	Beherbergung	353	9 623	67	9 556	93	35	41	17	9 530	78
56	Gastronomie	59	1 914	-	1 914	-	-	-	-	1 914	-
J	Information und Kommunikation	32	5 253	-	5 253	0	-	-	0	5 253	10
	darunter:										
58	Verlagswesen	19	2 981	-	2 981	0	-	-	0	2 981	7
60	Rundfunkveranstalter	5	794	-	794	-	-	-	-	794	2
61	Telekommunikation	4	1 164	-	1 164	-	-	-	-	1 164	-
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	29	3 234	-	3 234	104	-	-	104	3 130	-
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	13	2 657	-	2 657	104	-	-	104	2 553	-
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	11	355	-	355	-	-	-	-	355	-
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	5	221	-	221	-	-	-	-	221	-
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	58	7 757	-	7 757	563	83	-	480	7 194	21 703
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	76	41 831	351	41 480	24 841	8	372	24 461	16 989	4 147
	darunter:										
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung	31	33 093	351	32 742	24 836	8	372	24 455	8 257	4 147
71	Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	6	261	-	261	-	-	-	-	261	-
72	Forschung und Entwicklung	31	8 316	-	8 316	6	-	-	6	8 310	0
73	Werbung und Marktforschung	5	78	-	78	-	-	-	-	78	-

2 Verfügbare Wassermenge und Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte¹⁾ sowie ungenutzt abgeleitetes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und 2.2 Wirtschaftszweigen

Nr. der Klas- sifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Erfasste Betriebe ²⁾	Verfügbare Wasser- menge insgesamt	Davon		Davon (Sp. 2)					Nachrichtlich: Abgabe von ungenutztem Wasser ⁴⁾ an Dritte
				ungenutztes Nieder- schlags- wasser (ein-/ abgeleitet oder an Dritte abgegeben)	Wasserauf- kommen ³⁾	ungenutzt abgeleitetes Wasser ⁴⁾	davon			in Betrieben eingesetztes Wasser ⁴⁾	
							in die öffentliche Kanalisation oder in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	in betriebs- eigene Abwasser- behand- lungs- anlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	73	5 654	-	5 654	32	28	-	4	5 622	180
	darunter:										
77	Vermietung von beweglichen Sachen	8	477	-	477	-	-	-	-	477	-
81	Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau	42	1 717	-	1 717	-	-	-	-	1 717	-
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	20	3 367	-	3 367	32	28	-	4	3 335	180
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	98	11 502	80	11 422	1 350	81	48	1 221	10 152	1 537
P	Erziehung und Unterricht	47	6 650	198	6 452	983	280	-	703	5 667	142
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	426	32 454	99	32 355	1 995	147	-	1 847	30 459	1 184
86	Gesundheitswesen	357	30 557	93	30 465	1 988	147	-	1 841	28 569	1 105
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	64	1 780	6	1 773	7	-	-	7	1 773	23
88	Sozialwesen (ohne Heime)	5	117	-	117	-	-	-	-	117	56
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	571	32 565	16	32 549	1 302	30	1	1 271	31 263	86
90/91	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten sowie Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	48	8 810	12	8 798	801	-	-	801	8 009	4
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	523	23 755	4	23 751	501	30	1	470	23 254	81
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen ohne Beregnungsverbände (WZ 94110)	346	18 856	5	18 851	1 305	124	69	1 113	17 551	403
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	21	503	-	503	1	-	-	1	502	-
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	325	18 353	5	18 348	1 304	124	69	1 112	17 049	403

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Einschließlich Betriebe ohne Wasseraufkommen (Eigengewinnung oder Fremdbezug) und Wasserverwendung, die ausschließlich Niederschlagswasser ungenutzt ableiten (2013: 9 Betriebe).

3) Wassereigengewinnung plus Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz, plus Differenz Fremdbezug von anderen Betrieben, Einrichtungen und Verbänden (siehe Tabelle 1.1) minus Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte (Sp. 10).

4) Einschließlich Niederschlagswasser.

2 Verfügbare Wassermenge und Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte¹⁾ sowie ungenutzt abgeleitetes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und

2.3 Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Erfasste Betriebe ²⁾	Verfügbare Wassermenge insgesamt	Davon		ungenutzt abgeleitetes Wasser ⁴⁾	Davon (Sp. 2)				Nachrichtlich: Abgabe von ungenutztem Wasser ⁴⁾ an Dritte
			ungenutztes Nieder- schlags- wasser (ein-/ abgeleitet oder an Dritte abgegeben)	Wasserauf- kommen ³⁾		davon			in Betrieben eingesetztes Wasser ⁴⁾	
						in die öffentliche Kanalisation oder in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	in betriebs- eigene Abwasserbe- handlungs- anlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
Anzahl	1 000 m³									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Deutschland										
unter 10 000	2 627	15 240	870	14 370	1 012	49	146	817	14 229	119
10 000 - 30 000	4 779	136 385	51 765	84 620	52 883	396	223	52 265	83 501	983
30 000 - 50 000	1 770	68 049	533	67 516	1 714	332	505	877	66 335	843
50 000 - 100 000	1 767	123 438	1 783	121 655	5 874	724	715	4 435	117 564	2 372
100 000 - 300 000	1 746	294 436	5 145	289 292	18 474	1 561	2 097	14 816	275 962	8 286
300 000 - 500 000	536	200 676	382	200 293	8 365	300	912	7 153	192 311	5 197
500 000 - 1 Mio.	493	337 815	2 249	335 566	22 946	794	476	21 676	314 869	13 317
1 Mio. - 5 Mio.	460	946 162	7 037	939 125	61 114	2 316	4 297	54 501	885 049	36 727
5 Mio. - 20 Mio.	147	1 320 554	2 964	1 317 590	156 625	3	26 885	129 737	1 163 929	119 737
20 Mio. - 500 Mio.	126	10 938 573	2 683	10 935 890	991 349	134	5 777	985 438	9 947 224	876 715
500 Mio. und mehr	6	6 629 428	3 525	6 625 903	13 222	-	6 424	6 798	6 616 206	17 842
ohne Wasseraufkommen	9	680	680	-	680	-	633	48	-	-
Insgesamt	14 466	21 011 436	79 616	20 931 820	1 334 258	6 608	49 089	1 278 561	19 677 178	1 082 139
Westdeutsche Flächenländer										
unter 10 000	2 060	12 054	811	11 242	909	17	145	747	11 145	101
10 000 - 30 000	3 688	116 425	51 390	65 035	52 235	230	191	51 814	64 190	709
30 000 - 50 000	1 375	52 593	152	52 441	1 128	276	201	651	51 465	725
50 000 - 100 000	1 390	96 287	306	95 981	3 705	513	712	2 480	92 582	1 958
100 000 - 300 000	1 367	227 184	1 936	225 249	12 246	1 142	1 974	9 130	214 938	7 098
300 000 - 500 000	445	166 494	79	166 415	6 015	131	911	4 972	160 479	4 487
500 000 - 1 Mio.	396	270 030	2 037	267 992	20 913	773	463	19 677	249 117	11 752
1 Mio. - 5 Mio.	378	787 570	4 829	782 741	45 593	1 110	3 330	41 154	741 976	27 226
5 Mio. - 20 Mio.	120	1 048 219	1 423	1 046 796	131 992	-	17 627	114 365	916 228	100 901
20 Mio. - 500 Mio.	96	8 416 538	1 447	8 415 091	423 860	134	5 777	417 949	7 992 678	778 253
500 Mio. und mehr	6	6 629 428	3 525	6 625 903	13 222	-	6 424	6 798	6 616 206	17 842
ohne Wasseraufkommen	9	680	680	-	680	-	633	48	-	-
Zusammen	11 330	17 823 502	68 616	17 754 885	712 497	4 327	38 387	669 784	17 111 005	951 052
Ostdeutschland ohne Berlin										
unter 10 000	528	2 963	45	2 918	89	32	1	56	2 875	18
10 000 - 30 000	941	17 164	261	16 903	513	100	32	382	16 650	198
30 000 - 50 000	333	12 808	61	12 747	262	25	14	223	12 545	73
50 000 - 100 000	323	23 320	1 306	22 014	1 940	40	3	1 897	21 380	293
100 000 - 300 000	322	56 850	2 976	53 874	5 736	289	44	5 403	51 114	1 091
300 000 - 500 000	81	30 137	195	29 942	2 242	168	1	2 073	27 895	595
500 000 - 1 Mio.	82	57 632	211	57 421	2 032	20	13	1 999	55 600	675
1 Mio. - 5 Mio.	68	131 989	2 200	129 789	12 326	84	805	11 437	119 663	8 857
5 Mio. - 20 Mio.	22	214 246	1 541	212 706	24 633	3	9 259	15 372	189 613	17 908
20 Mio. - 500 Mio.	16	800 243	1 010	799 233	567 263	-	-	567 263	232 980	93 790
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Wasseraufkommen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	2 716	1 347 352	9 805	1 337 547	617 037	761	10 170	606 105	730 315	123 498
Stadtstaaten										
unter 10 000	39	224	13	210	14	-	-	14	209	1
10 000 - 30 000	150	2 796	114	2 682	135	66	-	69	2 661	77
30 000 - 50 000	62	2 649	320	2 328	324	31	290	3	2 325	45
50 000 - 100 000	54	3 831	171	3 660	229	171	-	58	3 601	121
100 000 - 300 000	57	10 402	233	10 169	492	130	79	283	9 910	96
300 000 - 500 000	10	4 045	108	3 936	108	-	-	108	3 936	115
500 000 - 1 Mio.	15	10 153	1	10 152	1	1	-	-	10 152	891
1 Mio. - 5 Mio.	14	26 604	9	26 595	3 194	1 122	163	1 910	23 409	645
5 Mio. - 20 Mio.	5	58 089	-	58 089	-	-	-	-	58 089	927
20 Mio. - 500 Mio.	14	1 721 791	226	1 721 566	226	-	-	226	1 721 566	4 672
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Wasseraufkommen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	420	1 840 582	1 195	1 839 388	4 724	1 521	532	2 672	1 835 858	7 589

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Einschließlich Betriebe ohne Wasseraufkommen (Eigengewinnung oder Fremdbezug) und Wasserverwendung, die ausschließlich Niederschlagswasser ungenutzt ableiten (2013: 9 Betriebe).

3) Wassereigengewinnung plus Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz, plus Differenz Fremdbezug von anderen Betrieben, Einrichtungen und Verbänden (siehe Tabelle 1.1) minus Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte (Sp. 10).

4) Einschließlich Niederschlagswasser.

2 Verfügbare Wassermenge und Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte¹⁾ sowie ungenutzt abgeleitetes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und

2.4 Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾	Verfügbare Wasser- menge insgesamt	Davon		Davon (Sp. 2)					Nachrichtlich: Abgabe von ungenutztem Wasser ⁴⁾ an Dritte
			ungenutztes Nieder- schlags- wasser (ein-/ abgeleitet oder an Dritte abgegeben)	Wasserauf- kommen ³⁾	ungenutzt abgeleitetes Wasser ⁴⁾	davon			in Betrieben eingesetztes Wasser ⁴⁾	
						in die öffentliche Kanalisation oder in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	in betriebs- eigene Abwasserbe- handlungs- anlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Donau	gleich FGE	2 416 071	438	2 415 633	20 510	175	2 132	18 203	2 395 561	95 598
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	18 411	-	18 411	361	1	-	360	18 050	401
	Hochrhein	90 110	-	90 110	190	-	21	169	89 919	5 021
	Oberrhein	4 386 699	6 460	4 380 239	22 737	130	8 273	14 334	4 363 962	75 324
	Neckar	762 898	4	762 894	7 732	421	21	7 290	755 166	2 284
	Main	675 821	5 173	670 647	17 728	1 039	3 856	12 832	658 093	93 605
	Mosel/Saar	160 348	201	160 147	7 292	198	190	6 903	153 057	4 551
	Mittelrhein	82 557	1 785	80 772	12 296	152	2 958	9 187	70 261	5 521
	Niederrhein	3 399 049	-	3 399 049	334 124	908	3 654	329 562	3 064 925	543 330
	Deltarhein	24 729	8	24 720	277	18	30	228	24 452	95
	zusammen	9 600 623	13 632	9 586 991	402 737	2 867	19 004	380 866	9 197 886	730 132
Ems	Obere Ems	82 881	-	82 881	16 233	2	14 716	1 515	66 647	588
	Ems/Nordradde	34 959	-	34 959	115	44	56	14	34 844	11
	Hase	38 720	-	38 720	966	63	871	32	37 754	294
	Leda-Jümme	6 120	-	6 120	180	84	57	39	5 940	47
	Untere Ems	3 905	-	3 905	24	18	5	1	3 881	0
	Ems-Ästuar	129	-	129	1	1	-	-	128	-
	zusammen	166 713	-	166 713	17 519	213	15 706	1 601	149 194	940
Weser	Werra	89 711	227	89 484	3 316	26	18	3 272	86 395	379
	Fulda/Diemel	53 436	46	53 389	3 368	6	101	3 261	50 067	813
	Weser	1 552 102	1 296	1 550 806	1 129	83	141	905	1 550 974	1 715
	Aller	170 801	239	170 562	21 648	74	225	21 349	149 153	12 658
	Leine	70 007	205	69 802	3 463	234	268	2 961	66 543	2 628
	Tide-Weser	1 799 735	505	1 799 230	1 697	220	428	1 049	1 798 039	4 574
	zusammen	3 735 792	2 520	3 733 273	34 621	643	1 181	32 797	3 701 171	22 767
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berounka	0	-	0	-	-	-	-	0	-
	Eger und Untere Elbe	1 244	-	1 244	129	-	40	89	1 115	9
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	170 811	2 168	168 643	60 919	275	537	60 107	109 892	15 169
	Saale	386 382	4 656	381 726	104 138	230	8 096	95 811	282 244	69 320
	Mittelelbe-Elde	85 442	321	85 121	2 204	134	0	2 070	83 238	365
	Havel	960 144	2 909	957 234	446 664	1 455	13	445 196	513 480	31 190
	Tide-Elbe	2 939 735	52 959	2 886 777	65 883	574	284	65 025	2 873 852	9 598
	zusammen	4 543 758	63 014	4 480 745	679 937	2 669	8 969	668 299	3 863 822	125 651
Oder	Mittlere Oder	15 342	-	15 342	-	-	-	-	15 342	5 649
	Lausitzer Neiße	4 793	-	4 793	2 309	10	-	2 299	2 484	96
	Stettiner Haff	2 502	-	2 502	-	-	-	-	2 502	129
	Untere Oder	27 094	-	27 094	1 592	-	1 507	84	25 502	7
	zusammen	49 731	-	49 731	3 901	10	1 507	2 384	45 831	5 881
Maas	gleich FGE	287 121	-	287 121	174 373	24	227	174 122	112 748	99 409
Eider	gleich FGE	7 414	0	7 414	450	4	362	84	6 964	1
Schlei/Trave	gleich FGE	164 434	13	164 421	122	3	0	119	164 311	118
Warnow/Peene	gleich FGE	39 778	-	39 778	89	2	-	87	39 689	1 642
Deutschland		21 011 436	79 616	20 931 820	1 334 258	6 608	49 089	1 278 561	19 677 178	1 082 139

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

3) Wassereigengewinnung plus Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz, plus Fremdbezug von anderen Betrieben, Einrichtungen und Verbänden (siehe Tabelle 1.1), minus Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte (Sp. 10).

4) Einschließlich Niederschlagswasser.

3 Ungenutzt an Dritte¹⁾ abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers²⁾ und 3.1 Ländern

Regionale Gliederung	Abgabe von ungenutztem Wasser ³⁾ an Dritte insgesamt	Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers						
		Land- wirtschaft ⁴⁾	Verarbeitendes Gewerbe			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Energie- versorgung	sonstige Wirtschafts- zweige
			insgesamt	darunter				
				Herstellung von chemischen Erzeugnissen	Maschinen- bau			
	1 000 m³							
	1	2	3	4	5	6	7	8
Deutschland	1 082 139	28 290	668 459	617 510	254	30 725	344 313	10 352
Westdeutsche Flächenländer	951 052	25 813	631 377	594 238	244	13 563	273 394	6 904
Ostdeutschland ohne Berlin	123 498	2 464	29 792	18 994	1	17 162	70 880	3 200
Stadtstaaten	7 589	13	7 290	4 278	9	-	38	248
Baden-Württemberg	16 533	5 166	7 931	2 898	5	-	1 784	1 651
Bayern	112 554	2 156	108 835	91 567	212	21	461	1 081
Berlin	16	-	9	-	-	-	-	7
Brandenburg	40 945	78	10 883	4 812	-	-	29 974	10
Bremen	4 437	-	4 299	3 343	-	-	32	106
Hamburg	3 136	13	2 982	935	9	-	7	135
Hessen	101 303	1	100 772	99 500	-	-	170	360
Mecklenburg-Vorpommern	1 732	575	210	140	-	-	48	898
Niedersachsen	19 035	496	4 777	4 093	-	10 892	1 640	1 229
Nordrhein-Westfalen	643 643	196	371 157	363 889	8	2 650	269 157	484
Rheinland-Pfalz	49 465	17 746	29 763	27 406	19	-	89	1 866
Saarland	3 376	-	3 121	-	-	-	92	163
Sachsen	8 945	5	5 614	5 447	1	-	1 150	2 176
Sachsen-Anhalt	67 755	1 623	9 232	8 535	1	17 161	39 693	46
Schleswig-Holstein	5 143	53	5 021	4 885	-	-	-	69
Thüringen	4 122	183	3 853	60	-	1	15	70

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

3) Einschließlich Niederschlagswasser.

4) Ohne Beregnungsverbände (WZ 94110).

3 Ungenutzt an Dritte¹⁾ abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers²⁾ und
3.2 Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation		Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Abgabe von ungenutztem Wasser ³⁾ an Dritte insgesamt	Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers						
				Land- wirtschaft ⁴⁾	Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Energie- versorgung	sonstige Wirtschafts- zweige	
					insgesamt	darunter				
						Herstellung von chemischen Erzeugnissen				Maschinen- bau
1	2	3	4	5	6	7	8			
A	Deutschland	1 082 139	28 290	668 459	617 510	254	30 725	344 313	10 352	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei einschl. Beregnungsverbänden (WZ 94110)	27 271	27 157	79	-	-	-	1	34	
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	5 062	4 950	79	-	-	-	1	33	
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag	1	-	-	-	-	-	-	1	
94110	Beregnungsverbände	22 207	22 207	-	-	-	-	-	-	
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	262 447	-	241	63	-	17 241	242 780	2 185	
5	Kohlenbergbau	262 124	-	-	-	-	17 161	242 780	2 184	
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	322	-	241	63	-	80	-	1	
C	Verarbeitendes Gewerbe	164 979	547	127 446	104 295	226	10 928	22 836	3 223	
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	7 097	87	6 745	3 508	-	1	170	95	
11	Getränkeherstellung	370	-	120	2	-	-	-	249	
12	Tabakverarbeitung	10	-	10	-	-	-	-	-	
13	Herstellung von Textilien	100	5	93	-	-	-	-	2	
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	3	3	-	-	-	-	-	1	
16	Möbel)	27	-	13	-	-	-	13	2	
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	5 085	-	4 817	933	-	-	262	5	
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	31	-	21	-	-	-	-	10	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	41	-	1	1	-	35	2	3	
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	114 919	101	93 540	92 815	1	-	19 879	1 399	
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	1 306	-	1 297	63	-	-	-	9	
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1 194	-	941	30	-	-	134	119	
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	447	-	417	60	-	-	-	30	
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	24 885	1	13 735	3 415	-	10 892	106	151	
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	271	-	138	3	1	-	-	133	
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1 646	37	454	-	-	-	1 128	26	
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	47	-	35	-	-	-	-	12	
28	Maschinenbau	668	314	342	-	225	-	-	12	
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2 014	-	1 112	-	-	-	15	887	
30	Sonstiger Fahrzeugbau	130	-	71	-	-	-	-	58	
31	Herstellung von Möbeln	0	-	0	-	-	-	-	-	
32	Herstellung von sonstigen Waren	10	-	10	-	-	-	-	-	
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 678	-	3 532	3 464	-	-	1 126	20	
D	Energieversorgung	555 862	5	474 681	465 046	23	2 554	78 061	561	
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	40 535	296	38 994	38 766	-	-	14	1 230	
36	Wasserversorgung	28 469	296	27 729	27 729	-	-	-	444	
37	Abwasserentsorgung	1 526	-	1 524	1 309	-	-	-	2	
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	10 539	-	9 741	9 728	-	-	14	784	
F	Baugewerbe	120	-	11	-	-	-	-	109	
42	Tiefbau	86	-	-	-	-	-	-	86	
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	34	-	11	-	-	-	-	23	
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	314	278	6	4	-	-	-	30	
45	Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	15	-	0	-	-	-	-	15	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	298	278	6	4	-	-	-	14	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1	-	-	-	-	-	-	1	
H	Verkehr und Lagerei	1 141	-	899	-	-	3	-	239	
I	Gastgewerbe	78	3	-	-	-	-	-	75	
J	Information und Kommunikation	10	1	4	-	-	-	-	5	
58	Verlagswesen	7	-	4	-	-	-	-	3	
60	Rundfunkveranstalter	2	1	-	-	-	-	-	2	
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	21 703	-	21 604	7 353	5	-	-	99	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4 147	-	4 023	1 983	-	-	-	123	
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung	4 147	-	4 023	1 983	-	-	-	123	
72	Forschung und Entwicklung	0	-	-	-	-	-	-	0	
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	180	-	100	-	-	-	-	80	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	180	-	100	-	-	-	-	80	
O										
	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1 537	-	-	-	-	-	-	1 537	
P	Erziehung und Unterricht	142	-	-	-	-	-	-	142	
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1 184	2	76	-	-	-	553	553	
86	Gesundheitswesen	1 105	2	76	-	-	-	553	474	
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	23	-	-	-	-	-	-	23	
88	Sozialwesen (ohne Heime)	56	-	-	-	-	-	-	56	

3 Ungenutzt an Dritte¹⁾ abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers²⁾ und

3.2 Wirtschaftszweigen

3.2 Wirtschaftszweigen		Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers							
Nr. der Klassifikation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Abgabe von ungenutztem Wasser ³⁾ an Dritte insgesamt	Land-wirtschaft ⁴⁾	Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Energieversorgung	sonstige Wirtschaftszweige	
				insgesamt	darunter				
					Herstellung von chemischen Erzeugnissen				Maschinenbau
		1 000 m³							
		1	2	3	4	5	6	7	8
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	86	1	-	-	-	-	68	16
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	4	-	-	-	-	-	-	4
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	81	1	-	-	-	-	68	12
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen ohne Beregnungsverbände (WZ 94110)	403	-	294	-	-	-	-	109

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

3) Einschließlich Niederschlagswasser.

4) Ohne Beregnungsverbände (WZ 94110).

3 Ungenutzt an Dritte¹⁾ abgegebenes Wasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers²⁾ und 3.3 Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ³⁾	Abgabe von ungenutztem Wasser ⁴⁾ an Dritte insgesamt	Wirtschaftszweig des Hauptabnehmers						
			Land- wirtschaft ⁵⁾	Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Energie- versorgung	sonstige Wirtschafts- zweige	
				insgesamt	darunter				
					Herstellung von chemischen Erzeugnissen				Maschinen- bau
1	2	3	4	5	6	7	8		
Donau	gleich FGE	95 598	316	92 699	89 429	212	14	1 580	990
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	401	353	7	-	5	-	-	41
	Hochrhein	5 021	0	5 017	2 719	-	-	-	4
	Oberrhein	75 324	21 786	51 510	49 659	18	-	93	1 935
	Neckar	2 284	334	1 247	179	-	-	490	213
	Main	93 605	2 154	91 064	76 702	-	0	202	184
	Mosel/Saar	4 551	5	3 424	2	0	-	92	1 030
	Mittelrhein	5 521	117	4 613	2 035	-	-	89	702
	Niederrhein	543 330	116	347 350	341 303	8	2 346	193 206	311
	Deltarhein	95	52	44	-	-	-	-	-
	zusammen	730 132	24 917	504 275	472 600	31	2 346	194 173	4 420
Ems	Obere Ems	588	4	265	0	-	286	-	33
	Ems/Nordradde	11	-	-	-	-	-	-	11
	Hase	294	85	185	2	-	17	-	8
	Leda-Jümme	47	22	24	-	-	-	-	1
	Untere Ems	0	-	-	-	-	-	-	0
	Ems-Ästuar	-	-	-	-	-	-	-	-
	zusammen	940	110	474	3	-	303	-	53
Weser	Werra	379	6	343	96	-	-	28	1
	Fulda/Diemel	813	-	774	578	-	0	18	21
	Weser	1 715	3	1 585	1 437	-	0	2	126
	Aller	12 658	12	552	514	-	9 671	1 400	1 022
	Leine	2 628	0	1 315	1 163	-	1 221	-	92
	Tide-Weser	4 574	13	4 368	3 362	-	-	30	162
	zusammen	22 767	35	8 937	7 151	-	10 893	1 478	1 425
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berounka	-	-	-	-	-	-	-	-
	Eger und Untere Elbe	9	-	-	-	-	7	-	2
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	15 169	1 602	8 690	8 343	-	-	4 827	51
	Saale	69 320	177	9 929	5 710	-	17 162	39 858	2 194
	Mittelelbe-Elde	365	166	90	62	0	-	95	14
	Havel	31 190	87	4 789	4 630	1	-	26 297	18
	Tide-Elbe	9 598	263	9 156	6 802	9	-	7	172
	zusammen	125 651	2 294	32 655	25 548	10	17 169	71 083	2 451
Oder	Mittlere Oder	5 649	-	5 649	2	-	-	-	0
	Lausitzer Neiße	96	-	55	54	1	-	-	42
	Stettiner Haff	129	0	116	38	-	-	11	3
	Untere Oder	7	0	3	-	-	-	-	4
	zusammen	5 881	0	5 822	93	1	-	11	49
Maas	gleich FGE	99 409	28	23 399	22 585	-	-	75 951	31
Eider	gleich FGE	1	-	-	-	-	-	-	1
Schlei/Trave	gleich FGE	118	27	38	-	-	-	-	53
Warnow/Peene	gleich FGE	1 642	564	161	102	-	-	38	878
Deutschland		1 082 139	28 290	668 459	617 510	254	30 725	344 313	10 352

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Zum Beispiel öffentliches Wasserversorgungsnetz, Wohnsiedlungen, andere Betriebe, sonstige Einrichtungen.

2) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

3) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

4) Einschließlich Niederschlagswasser.

5) Ohne Beregnungsverbände (WZ 94110).

4 In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Wasser¹⁾ 2013 nach Art der Nutzung und Verwendung und
4.1 Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe mit Wasser-einsatz ²⁾	Menge des eingesetzten Wassers	Davon nach Art der Nutzung			Davon (Sp. 2) nach Art der Verwendung													Nachrichtlich: bei der Nutzung verdunstetes Wasser	
			Einfach-nutzung	Mehrfach-nutzung	Kreislauf-nutzung	zur Kühlung				nicht zur Kühlung	davon									
						zusammen	davon				für Produktionszwecke und sonstige Zwecke					sonstige Verwendung (nur Einfachnutzung)				
							Einfach-nutzung	Mehrfach-nutzung	Kreislauf-nutzung		zusammen	zusammen	Einfach-nutzung	Mehrfach-nutzung	Kreislauf-nutzung	zusammen	für Belegschaftszwecke	zur Bewässerung		in die Produkte eingehendes Wasser
Anzahl	1 000 m³																			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
Deutschland	14 338	19 677 178	16 784 841	1 022 312	1 870 025	17 598 275	15 174 649	786 279	1 637 347	2 078 903	1 549 741	1 081 030	236 033	232 678	529 161	106 064	298 571	124 526	779 905	
Westdeutsche Flächenländer	11 205	17 111 005	14 764 637	819 835	1 526 533	15 425 766	13 428 762	635 727	1 361 278	1 685 238	1 247 242	897 879	184 108	165 255	437 996	90 398	253 773	93 825	587 873	
Ostdeutschland ohne Berlin	2 713	730 315	322 129	74 447	333 739	390 065	95 047	24 907	270 111	340 250	261 735	148 567	49 540	63 628	78 515	8 937	42 545	27 033	178 253	
Stadtstaaten	420	1 835 858	1 698 075	128 030	9 754	1 782 444	1 650 840	125 645	5 959	53 414	40 764	34 584	2 386	3 795	12 650	6 730	2 252	3 669	13 779	
Baden-Württemberg	2 234	3 438 950	3 218 286	86 956	133 708	3 215 472	3 052 329	60 291	102 852	223 478	184 263	126 742	26 666	30 855	39 215	13 584	16 133	9 499	65 795	
Bayern	2 152	2 646 075	2 278 556	138 048	229 471	2 402 376	2 101 351	84 839	216 185	243 700	212 295	145 800	53 209	13 286	31 405	12 524	6 174	12 707	87 422	
Berlin	142	336 896	211 198	121 251	4 447	324 455	199 879	120 807	3 769	12 442	7 732	6 609	444	678	4 710	2 821	598	1 292	5 500	
Brandenburg	396	197 234	70 900	18 489	107 845	120 205	22 168	920	97 117	77 028	52 406	24 109	17 569	10 728	24 622	1 633	17 293	5 695	74 843	
Bremen	104	1 099 555	1 095 737	1 709	2 109	1 076 643	1 075 767	435	441	22 912	19 661	16 719	1 274	1 668	3 251	1 545	225	1 481	3 931	
Hamburg	174	399 407	391 139	5 070	3 198	381 347	375 194	4 403	1 749	18 060	13 371	11 256	667	1 449	4 689	2 364	1 429	896	4 348	
Hessen	624	743 634	685 542	23 615	34 477	629 773	591 760	13 177	24 835	113 861	85 417	65 338	10 437	9 642	28 444	9 153	12 398	6 892	15 283	
Mecklenburg-Vorpommern	591	59 469	43 506	6 593	9 370	10 897	3 155	20	7 722	48 572	33 148	24 926	6 573	1 648	15 424	1 050	12 669	1 706	7 349	
Niedersachsen	1 892	2 447 496	2 002 150	352 575	92 771	2 113 981	1 704 188	331 283	78 510	333 515	152 459	116 906	21 292	14 261	181 056	12 660	158 084	10 312	47 787	
Nordrhein-Westfalen	2 524	3 665 507	2 824 667	156 450	684 389	3 169 113	2 434 394	117 797	616 922	496 394	382 605	276 485	38 653	67 467	113 789	30 934	39 877	42 977	316 402	
Rheinland-Pfalz	1 013	1 655 702	1 295 079	52 389	308 234	1 462 962	1 142 312	24 630	296 021	192 740	163 183	123 211	27 759	12 213	29 556	6 586	16 429	6 541	25 688	
Saarland	156	142 648	112 483	1 088	29 077	102 781	83 268	454	19 059	39 867	36 856	26 204	634	10 018	3 011	1 492	501	1 018	24 935	
Sachsen	585	142 548	45 612	22 674	74 262	73 708	6 894	6 183	60 632	68 839	60 703	30 583	16 491	13 630	8 136	2 300	2 526	3 311	60 759	
Sachsen-Anhalt	767	276 187	119 986	22 719	133 481	167 853	48 195	17 212	102 446	108 334	83 608	47 065	5 507	31 035	24 726	1 797	8 485	14 444	31 182	
Schleswig-Holstein	610	2 370 993	2 347 873	8 714	14 406	2 329 309	2 319 160	3 257	6 892	41 684	30 164	17 193	5 458	7 514	11 520	3 464	4 177	3 879	4 561	
Thüringen	374	54 878	42 126	3 972	8 780	17 401	14 636	571	2 194	37 477	31 870	21 884	3 400	6 586	5 607	2 157	1 573	1 877	4 120	

1) Einschließlich Niederschlagswasser.
2) 2013: 128 Betriebe ohne Wassereinsatz, sondern ausschließlich Wasserabgabe an Dritte bzw. ausschließlich Ab-/Ein-/Weiterleitung ungenutzten Niederschlagswassers.

4 In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Wasser¹⁾ 2013 nach Art der Nutzung und Verwendung und
4.2 Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe mit Wasser- einsatz ²⁾	Menge des eingesetzten Wassers	Davon mit			Davon (Sp. 2) Wasserverwendung													Nach- richtlich: bei der Nutzung verdunst- tetes Wasser	
				Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zur Kühlung				nicht zur Kühlung	davon									
							zusammen	davon				zusammen	für Produktionszwecke und sonstige Zwecke			sonstige Verwendung (nur Einfachnutzung)					
								Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung			zusammen	Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zusammen	für Beleg- schafts- zwecke	zur Bewässe- rung		zur Produkte ein- gehendes Wasser
Anzahl	1 000 m³																				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19			
A	Deutschland	14 338	19 677 178	16 784 841	1 022 312	1 870 025	17 598 275	15 174 649	786 279	1 637 347	2 078 903	1 549 741	1 081 030	236 033	232 678	529 161	106 064	298 571	124 526	779 905	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei einschl. Beregnungsverbänden (WZ 94110)	4 135	293 373	293 373	-	-	-	-	-	-	293 373	25 449	25 449	-	-	267 925	-	267 925	-	1	
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	4 070	289 239	289 239	-	-	-	-	-	-	289 239	23 858	23 858	-	-	265 381	-	265 381	-	1	
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag	18	628	628	-	-	-	-	-	-	628	487	487	-	-	141	-	141	-	-	
3	Fischerei und Aquakultur	8	1 041	1 041	-	-	-	-	-	-	1 041	1 041	1 041	-	-	-	-	-	-	-	
94110	Beregnungsverbände	39	2 465	2 465	-	-	-	-	-	-	2 465	62	62	-	-	2 403	-	2 403	-	-	
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	677	619 383	552 212	15 806	51 365	351 314	346 254	46	5 014	268 069	252 415	190 304	15 759	46 351	15 654	1 381	569	13 704	8 591	
5	Kohlenbergbau	38	375 624	369 519	638	5 467	346 474	342 581	43	3 850	29 149	27 295	25 084	595	1 616	1 854	974	473	407	4 103	
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	14	2 827	2 021	85	720	590	79	-	511	2 238	2 124	1 829	85	209	114	106	8	-	355	
8/9	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau sowie Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	625	240 932	180 672	15 083	45 178	4 250	3 594	3	653	236 682	222 995	163 391	15 079	44 525	13 687	301	88	13 297	4 133	
C	Verarbeitendes Gewerbe	6 372	5 162 721	3 794 827	521 509	846 386	3 980 562	2 945 469	326 389	708 705	1 182 159	1 022 934	690 133	195 120	137 681	159 225	61 613	5 084	92 527	234 454	
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1 245	314 469	285 415	18 921	10 133	160 288	149 129	4 785	6 374	154 181	131 708	113 814	14 136	3 759	22 473	5 641	1 440	15 393	13 993	
11	Getränkeherstellung	565	91 031	83 697	5 623	1 711	7 782	5 763	1 155	863	83 249	45 953	40 638	4 468	847	37 296	996	170	36 130	3 911	
12	Tabakverarbeitung	7	752	664	-	88	248	177	-	71	504	300	282	-	17	204	92	2	110	115	
13	Herstellung von Textilien	170	24 199	17 499	5 792	908	4 202	3 214	420	568	19 997	19 301	13 589	5 372	340	696	363	15	318	1 862	
14	Herstellung von Bekleidung	16	711	474	221	15	196	111	70	15	514	478	327	151	-	36	36	0	-	104	
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	21	2 821	2 531	272	18	212	76	136	-	2 609	2 397	2 243	135	18	212	104	6	103	198	
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	76	7 826	6 193	517	1 116	2 292	2 012	97	183	5 534	4 461	3 108	420	933	1 074	287	241	545	1 738	
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	256	459 749	171 265	174 931	113 553	222 268	88 618	93 729	39 921	237 481	232 966	78 132	81 203	73 631	4 515	2 134	26	2 354	31 549	
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	70	5 825	5 002	162	662	3 910	3 351	6	553	1 915	1 292	1 028	155	109	623	442	8	173	933	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	34	173 651	115 734	16 595	41 322	131 953	94 545	2 185	35 224	41 698	39 453	18 945	14 410	6 098	2 244	1 314	29	901	26 577	
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	639	3 040 967	2 321 983	192 118	526 866	2 662 492	1 998 497	148 821	515 173	378 475	343 363	288 373	43 297	11 693	35 112	7 526	1 815	25 772	82 607	
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	124	52 878	41 582	9 796	1 500	37 595	27 261	8 920	1 414	15 283	13 021	12 059	876	86	2 262	1 715	125	421	6 533	
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	410	61 109	47 929	7 717	5 463	50 223	38 937	7 301	3 985	10 886	8 654	6 760	417	1 477	2 232	2 006	75	151	3 610	
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	874	91 159	51 215	7 368	32 577	29 578	17 880	4 721	6 978	61 581	52 008	23 762	2 647	25 599	9 572	1 851	183	7 539	10 741	
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	390	580 578	427 371	60 881	92 327	491 522	365 675	42 136	83 711	89 057	75 548	48 186	18 746	8 616	13 509	11 473	404	1 632	36 099	
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	443	29 798	24 090	2 509	3 199	16 146	12 973	670	2 503	13 652	8 499	5 964	1 839	695	5 153	4 817	38	298	3 186	
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	130	42 218	29 608	12 033	578	28 210	19 171	8 615	424	14 009	12 677	9 106	3 418	153	1 331	1 284	35	13	872	
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	158	14 637	11 375	330	2 931	9 593	6 579	233	2 781	5 044	2 673	2 426	97	150	2 371	2 155	55	161	1 152	
28	Maschinenbau	309	38 549	34 477	1 082	2 990	23 032	20 738	653	1 642	15 517	9 896	8 119	429	1 348	5 620	5 410	135	75	1 825	
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	226	100 294	88 970	4 080	7 244	76 900	69 935	1 549	5 416	23 393	14 785	10 426	2 531	1 829	8 608	8 354	162	92	6 057	
30	Sonstiger Fahrzeugbau	60	11 344	11 268	2	74	8 857	8 822	-	35	2 487	770	730	2	38	1 716	1 627	13	77	225	
31	Herstellung von Möbeln	29	1 044	894	93	57	346	245	51	51	697	267	219	42	6	430	404	24	3	123	
32	Herstellung von sonstigen Waren	68	5 304	3 836	429	1 040	2 545	1 611	114	820	2 760	1 904	1 369	315	220	856	521	67	268	390	
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	52	11 810	11 756	37	17	10 171	10 147	24	-	1 639	560	530	13	17	1 079	1 061	17	1	56	
D	Energieversorgung	320	13 314 233	11 882 725	472 583	958 924	13 148 051	11 775 787	454 600	917 663	166 182	145 283	86 039	17 983	41 261	20 899	3 253	813	16 833	524 852	
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	379	119 934	110 065	6 395	3 474	86 583	80 024	4 642	1 917	33 351	27 262	23 951	1 753	1 558	6 090	565	5 056	469	5 899	
36	Wasserversorgung	39	21 473	20 523	110	840	2 036	1 378	75	583	19 437	14 599	14 308	35	257	4 837	21	4 817	-	943	
37	Abwasserentsorgung	216	5 421	5 345	71	5	105	103	2	-	5 316	5 075	5 001	69	5	241	172	69	0	-	
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	124	93 040	84 197	6 213	2 629	84 441	78 543	4 565	1 334	8 599	7 587	4 643	1 648	1 296	1 012	373	170	469	4 956	

4 In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Wasser¹⁾ 2013 nach Art der Nutzung und Verwendung und
4.2 Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe mit Wasser- einsatz ²⁾	Menge des eingesetzten Wassers	Davon mit			Davon (Sp. 2) Wasserverwendung													Nach- richtlich: bei der Nutzung verdunst- etes Wasser	
				Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zur Kühlung				nicht zur Kühlung	davon									
							zusammen	Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung		für Produktionszwecke und sonstige Zwecke					sonstige Verwendung (nur Einfachnutzung)				
											zusammen	zusammen	Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zusammen	für Beleg- schafts- zwecke	zur Bewässe- rung	in die Produkte ein- gehendes Wasser		
							Anzahl	1 000 m³													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19			
F	Baugewerbe	33	2 197	1 996	37	164	466	466	-	-	1 731	1 495	1 295	37	164	235	57	0	178	28	
41	Hochbau	14	664	626	37	2	466	466	-	-	198	72	34	37	2	125	28	-	97	-	
42	Tiefbau	14	1 175	1 013	-	163	-	-	-	-	1 175	1 091	929	-	163	84	9	-	75	27	
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	5	357	357	-	-	-	-	-	-	357	332	332	-	-	26	21	0	5	1	
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	201	12 545	12 091	229	225	7 005	6 823	35	147	5 540	2 872	2 600	194	78	2 668	802	1 709	157	212	
45	Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	23	5 511	5 464	21	26	4 893	4 876	-	17	618	567	537	21	9	52	51	1	-	14	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	118	6 116	5 769	175	173	2 032	1 887	35	110	4 084	2 099	1 896	140	63	1 985	516	1 325	145	178	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	60	917	858	33	26	80	60	-	20	837	206	167	33	6	631	235	384	12	20	
H	Verkehr und Lagerei	68	8 067	7 836	115	116	503	362	100	41	7 564	2 802	2 712	15	75	4 762	4 422	299	41	505	
	darunter:																				
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	54	7 514	7 330	110	73	463	358	100	5	7 050	2 603	2 524	10	69	4 447	4 199	233	15	456	
I	Gastgewerbe	412	11 444	11 388	17	39	679	658	13	8	10 765	5 409	5 374	4	31	5 356	4 256	997	104	79	
55	Beherbergung	353	9 530	9 479	13	38	657	636	13	8	8 873	4 775	4 745	0	30	4 098	3 094	934	70	67	
56	Gastronomie	59	1 914	1 908	4	1	22	22	-	0	1 891	634	629	4	1	1 258	1 162	63	33	12	
J	Information und Kommunikation	32	5 253	5 202	-	51	4 401	4 352	-	48	852	174	172	-	3	678	641	32	5	273	
	darunter:																				
58	Verlagswesen	19	2 981	2 952	-	28	2 669	2 644	-	26	311	61	59	-	3	250	228	17	5	76	
60	Rundfunkveranstalter	5	794	772	-	23	564	541	-	23	230	39	39	-	-	192	183	8	-	98	
61	Telekommunikation	4	1 164	1 164	-	-	918	918	-	-	245	52	52	-	-	193	188	5	-	-	
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	29	3 130	3 130	-	-	2 166	2 166	-	-	964	426	426	-	-	538	349	188	-	49	
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	13	2 553	2 553	-	-	2 151	2 151	-	-	402	156	156	-	-	245	232	14	-	25	
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	11	355	355	-	-	14	14	-	-	341	198	198	-	-	143	108	34	-	24	
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	5	221	221	-	-	-	-	-	-	221	71	71	-	-	150	9	141	-	-	
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	55	7 194	6 582	-	612	2 998	2 516	-	482	4 196	3 409	3 279	-	130	787	229	399	159	414	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	74	16 989	13 683	62	3 244	5 291	2 118	47	3 126	11 698	10 407	10 274	15	118	1 292	742	476	74	389	
	darunter:																				
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung	29	8 257	7 086	47	1 124	1 948	871	47	1 030	6 309	5 645	5 551	0	94	664	291	316	57	134	
71	Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	6	261	232	9	20	165	145	-	20	96	9	0	9	-	87	54	16	17	29	
72	Forschung und Entwicklung	31	8 310	6 204	6	2 100	3 150	1 074	-	2 076	5 160	4 721	4 691	6	24	439	365	74	-	202	
73	Werbung und Marktforschung	5	78	78	-	-	28	28	-	-	50	-	-	-	-	50	30	20	-	21	
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	73	5 622	5 109	125	388	1 495	1 489	-	6	4 127	1 743	1 236	125	383	2 384	764	1 615	6	130	
	darunter:																				
77	Vermietung von beweglichen Sachen	8	477	352	125	-	-	-	-	-	477	423	298	125	-	54	11	43	-	59	
81	Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau	42	1 717	1 669	-	48	13	13	-	-	1 704	308	259	-	48	1 397	184	1 213	0	12	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	20	3 335	2 997	-	338	1 475	1 471	-	4	1 861	969	635	-	334	892	528	358	6	49	
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	91	10 152	9 902	151	98	365	351	-	14	9 787	2 482	2 247	151	84	7 305	5 474	1 824	6	167	
P	Erziehung und Unterricht	46	5 667	5 451	-	216	1 795	1 747	-	48	3 872	993	825	-	168	2 879	2 606	270	4	447	
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	426	30 459	30 065	171	223	3 463	3 396	4	62	26 997	11 097	10 769	167	161	15 900	15 064	795	41	776	
86	Gesundheitswesen	357	28 569	28 219	136	215	3 433	3 367	4	62	25 136	10 214	9 929	132	152	14 923	14 273	610	40	760	
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	64	1 773	1 729	35	9	30	30	-	-	1 743	776	733	35	9	967	788	179	1	17	
88	Sozialwesen (ohne Heime)	5	117	117	-	-	-	-	-	-	117	107	107	-	-	10	4	6	-	-	

4 In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Wasser¹⁾ 2013 nach Art der Nutzung und Verwendung und

4.2 Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe mit Wasser- einsatz ²⁾	Menge des eingesetzten Wassers	Davon mit			Davon (Sp. 2) Wasserverwendung													Nach- richtlich: bei der Nutzung verduns- tetes Wasser
				Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zur Kühlung				nicht zur Kühlung	davon								
							zusammen	Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung		für Produktionszwecke und sonstige Zwecke				sonstige Verwendung (nur Einfachnutzung)				
											zusammen	Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zusammen	für Beleg- schafts- zwecke	zur Bewässe- rung	in die Produkte ein- gehendes Wasser		
		Anzahl	1 000 m³																	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	570	31 263	26 692	2 879	1 692	778	324	398	57	30 485	17 946	13 829	2 482	1 635	12 539	2 418	10 080	41	873
90/91	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten sowie Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	48	8 009	6 762	1 242	6	123	38	84	1	7 887	5 712	4 550	1 157	5	2 174	385	1 777	12	163
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	522	23 254	19 930	1 638	1 686	656	286	313	56	22 598	12 234	9 279	1 324	1 630	10 364	2 033	8 303	29	711
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen ohne Beregnungsverbände (WZ 94110)	345	17 551	12 512	2 234	2 806	360	348	4	8	17 191	15 145	10 118	2 229	2 798	2 046	1 427	440	178	1 767
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	21	502	502	-	-	16	16	-	-	486	248	248	-	-	238	44	190	4	5
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	324	17 049	12 010	2 234	2 806	344	332	4	8	16 705	14 897	9 870	2 229	2 798	1 808	1 383	250	175	1 761

1) Einschließlich Niederschlagswasser.
2) 2013: 128 Betriebe ohne Wassereinsatz, sondern ausschließlich Wasserabgabe an Dritte bzw. ausschließlich Ab-/Ein-/Weiterleitung ungenutzten Niederschlagswassers.

4 In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Wasser¹⁾ 2013 nach Art der Nutzung und Verwendung und 4.3 Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe mit Wassereinsatz ²⁾	Menge des eingesetzten Wassers	Davon mit			Davon (Sp. 2) Wasserverwendung													Nachrichtlich: bei der Nutzung verdunstetes Wasser	
			Einfach-nutzung	Mehrfach-nutzung	Kreislauf-nutzung	zur Kühlung				nicht zur Kühlung	davon									
						zusammen	davon				für Produktionszwecke und sonstige Zwecke					sonstige Verwendung (nur Einfachnutzung)				
							Einfach-nutzung	Mehrfach-nutzung	Kreislauf-nutzung		zusammen	zusammen	Einfach-nutzung	Mehrfach-nutzung	Kreislauf-nutzung	zusammen	für Belegschaftszwecke	zur Bewässerung		in die Produkte eingehendes Wasser
Anzahl	1 000 m³																			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
Deutschland																				
unter 10 000	2 616	14 229	13 585	231	413	643	441	47	154	13 586	4 403	3 962	184	258	9 183	1 098	6 391	1 694	435	
10 000 - 30 000	4 756	83 501	75 774	2 602	5 125	8 730	5 444	629	2 657	74 772	35 190	30 749	1 973	2 469	39 581	12 403	21 354	5 824	6 439	
30 000 - 50 000	1 760	66 335	58 931	2 532	4 872	8 900	5 719	484	2 698	57 435	28 912	24 690	2 049	2 174	28 523	8 038	17 426	3 059	5 278	
50 000 - 100 000	1 740	117 564	103 136	5 093	9 334	16 071	11 041	1 092	3 938	101 493	52 993	43 596	4 001	5 396	48 500	12 455	28 914	7 132	9 734	
100 000 - 300 000	1 719	275 962	232 182	17 768	26 012	58 723	38 655	4 548	15 519	217 239	121 869	98 156	13 220	10 493	95 371	20 181	59 606	15 584	25 558	
300 000 - 500 000	530	192 311	157 912	14 124	20 275	48 878	30 952	4 559	13 367	143 433	88 168	71 695	9 565	6 909	55 265	7 544	34 530	13 191	15 529	
500 000 - 1 Mio.	486	314 869	235 807	28 236	50 826	96 857	63 937	9 245	23 675	218 012	145 574	99 432	18 991	27 151	72 438	11 811	46 349	14 278	23 095	
1 Mio. - 5 Mio.	454	885 049	582 887	141 687	160 475	432 587	278 604	68 583	85 400	452 461	358 549	210 371	73 104	75 075	93 913	14 382	55 059	24 472	83 312	
5 Mio. - 20 Mio.	146	1 163 929	768 418	97 617	297 894	866 401	556 065	49 312	261 024	297 528	271 023	185 848	48 305	36 870	26 506	6 309	8 459	11 738	141 799	
20 Mio. - 500 Mio.	125	9 947 224	8 608 618	368 968	969 637	9 545 449	8 322 892	318 704	903 854	401 774	343 618	227 570	50 265	65 783	58 156	11 082	20 484	26 591	436 317	
500 Mio. und mehr	6	6 616 206	5 947 590	343 455	325 161	6 515 037	5 860 900	329 077	325 060	101 169	99 442	84 963	14 379	101	1 727	763	-	964	32 409	
Insgesamt	14 338	19 677 178	16 784 841	1 022 312	1 870 025	17 598 275	15 174 649	786 279	1 637 347	2 078 903	1 549 741	1 081 030	236 033	232 678	529 161	106 064	298 571	124 526	779 905	
Westdeutsche Flächenländer																				
unter 10 000	2 049	11 145	10 656	189	299	544	395	37	112	10 601	2 778	2 439	152	187	7 822	912	5 653	1 258	352	
10 000 - 30 000	3 665	64 190	58 313	1 950	3 927	7 297	4 662	494	2 142	56 893	23 483	20 241	1 457	1 786	33 410	9 812	19 184	4 414	4 971	
30 000 - 50 000	1 365	51 465	46 016	1 950	3 499	7 432	4 985	421	2 026	44 033	19 931	16 929	1 529	1 473	24 102	6 329	15 326	2 447	3 885	
50 000 - 100 000	1 363	92 582	81 476	3 576	7 531	13 625	9 494	821	3 310	78 957	39 689	32 714	2 754	4 221	39 268	10 019	23 686	5 563	7 437	
100 000 - 300 000	1 341	214 938	181 201	13 401	20 336	48 052	32 226	3 709	12 118	166 886	94 788	76 877	9 693	8 219	72 098	16 673	43 605	11 821	17 901	
300 000 - 500 000	439	160 479	134 600	9 738	16 142	42 785	27 968	3 145	11 671	117 695	70 186	59 123	6 593	4 470	47 509	6 933	29 548	11 028	12 438	
500 000 - 1 Mio.	389	249 117	192 943	21 589	34 585	83 231	57 140	8 903	17 188	165 885	107 806	77 724	12 685	17 397	58 079	9 840	38 691	9 548	15 636	
1 Mio. - 5 Mio.	373	741 976	500 859	121 322	119 795	381 137	249 907	60 072	71 158	360 839	282 774	172 887	61 250	48 637	78 065	13 346	49 596	15 123	72 158	
5 Mio. - 20 Mio.	119	916 228	661 037	81 715	173 475	684 487	487 672	48 554	148 261	231 741	207 789	149 413	33 161	25 215	23 952	5 610	8 440	9 902	88 381	
20 Mio. - 500 Mio.	96	7 992 678	6 949 946	220 950	821 782	7 642 139	6 693 412	180 495	768 231	350 539	298 576	204 571	40 455	53 550	51 964	10 162	20 044	21 757	332 305	
500 Mio. und mehr	6	6 616 206	5 947 590	343 455	325 161	6 515 037	5 860 900	329 077	325 060	101 169	99 442	84 963	14 379	101	1 727	763	-	964	32 409	
Zusammen	11 205	17 111 005	14 764 637	819 835	1 526 533	15 425 766	13 428 762	635 727	1 361 278	1 685 238	1 247 242	897 879	184 108	165 255	437 996	90 398	253 773	93 825	587 873	
Ostdeutschland ohne Berlin																				
unter 10 000	528	2 875	2 738	29	108	75	33	4	38	2 800	1 591	1 496	25	70	1 209	142	687	380	75	
10 000 - 30 000	941	16 650	14 973	604	1 074	1 178	621	118	439	15 472	10 692	9 571	485	635	4 780	1 609	1 999	1 172	1 332	
30 000 - 50 000	333	12 545	10 723	556	1 266	1 285	628	49	608	11 260	7 830	6 664	507	659	3 430	1 134	1 790	507	1 244	
50 000 - 100 000	323	21 380	18 376	1 410	1 594	1 930	1 176	247	508	19 450	11 448	9 198	1 163	1 087	8 002	1 418	5 142	1 442	1 879	
100 000 - 300 000	321	51 114	42 856	3 411	4 847	7 771	4 568	480	2 723	43 342	23 177	18 122	2 931	2 124	20 165	1 961	14 955	3 250	5 919	
300 000 - 500 000	81	27 895	20 192	3 756	3 947	4 366	1 763	1 094	1 509	23 529	16 112	11 011	2 662	2 438	7 418	429	4 979	2 009	2 438	
500 000 - 1 Mio.	82	55 600	34 244	6 325	15 031	11 728	4 977	342	6 410	43 872	31 858	17 254	5 983	8 621	12 013	519	7 088	4 407	6 312	
1 Mio. - 5 Mio.	67	119 663	62 985	17 175	39 503	33 093	14 108	5 695	13 289	86 570	71 786	34 092	11 479	26 214	14 785	554	5 452	8 779	9 715	
5 Mio. - 20 Mio.	22	189 613	52 923	15 748	120 942	126 127	16 215	626	109 287	63 485	61 103	34 327	15 121	11 655	2 382	658	15	1 709	49 431	
20 Mio. - 500 Mio.	15	232 980	62 119	25 435	145 427	202 510	50 958	16 250	135 302	30 470	26 140	6 830	9 184	10 125	4 330	513	438	3 379	99 908	
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	2 713	730 315	322 129	74 447	333 739	390 065	95 047	24 907	270 111	340 250	261 735	148 567	49 540	63 628	78 515	8 937	42 545	27 033	178 253	

4 In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Wasser¹⁾ 2013 nach Art der Nutzung und Verwendung und 4.3 Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe mit Wasser- einsatz ²⁾	Menge des eingesetzten Wassers	Davon mit			Davon (Sp. 2) Wasserverwendung													Nach- richtlich: bei der Nutzung verdunstet- es Wasser	
			Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zur Kühlung				nicht zur Kühlung	davon									
						zusammen	davon				für Produktionszwecke und sonstige Zwecke					sonstige Verwendung (nur Einfachnutzung)				
							Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung		zusammen	zusammen	Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zusammen	für Beleg- schafts- zwecke	zur Bewässe- rung		in die Produkte ein- gehendes Wasser
Anzahl	1 000 m³																			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
Stadtstaaten																				
unter 10 000	39	209	191	13	5	24	13	6	4	185	34	27	7	1	151	44	51	56	8	
10 000 - 30 000	150	2 661	2 489	48	124	254	161	16	77	2 407	1 016	937	31	48	1 391	982	172	238	136	
30 000 - 50 000	62	2 325	2 192	26	106	183	105	13	64	2 142	1 152	1 096	13	42	991	576	309	106	149	
50 000 - 100 000	54	3 601	3 285	108	209	515	371	24	120	3 086	1 856	1 683	84	89	1 230	1 018	85	127	418	
100 000 - 300 000	57	9 910	8 125	956	829	2 899	1 861	359	679	7 011	3 903	3 156	596	150	3 107	1 548	1 046	514	1 738	
300 000 - 500 000	10	3 936	3 120	630	187	1 727	1 221	320	187	2 209	1 871	1 561	310	-	338	181	3	154	653	
500 000 - 1 Mio.	15	10 152	8 619	322	1 210	1 898	1 820	0	77	8 255	5 910	4 454	322	1 133	2 345	1 452	569	323	1 147	
1 Mio. - 5 Mio.	14	23 409	19 042	3 190	1 177	18 357	14 588	2 816	952	5 052	3 989	3 391	374	224	1 063	482	11	570	1 439	
5 Mio. - 20 Mio.	5	58 089	54 458	154	3 477	55 787	52 178	132	3 477	2 302	2 130	2 108	22	-	171	40	5	127	3 987	
20 Mio. - 500 Mio.	14	1 721 566	1 596 553	122 583	2 429	1 700 800	1 578 521	121 958	321	20 765	18 903	16 170	625	2 108	1 863	407	2	1 454	4 103	
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	420	1 835 858	1 698 075	128 030	9 754	1 782 444	1 650 840	125 645	5 959	53 414	40 764	34 584	2 386	3 795	12 650	6 730	2 252	3 669	13 779	

1) Einschließlich Niederschlagswasser.

2) 2013: 128 Betriebe ohne Wassereinsatz, sondern ausschließlich Wasserabgabe an Dritte bzw. ausschließlich Ab-/Ein-/Weiterleitung ungenutzten Niederschlagswassers.

4 In nichtöffentlichen Betrieben eingesetztes Wasser¹⁾ 2013 nach Art der Nutzung und Verwendung und
4.4 Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE		Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾	In Betrieben eingesetztes Frishwasser	Davon mit			Davon (Sp. 1) Wasserverwendung												Nach- richtlich: bei der Nutzung verdun- stetes Wasser		
				Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zur Kühlung				nicht zur Kühlung	davon									
							zusammen	davon				für Produktionszwecke und sonstige Zwecke					sonstige Verwendung (nur Einfachnutzung)				
								Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung		zusammen	zusammen	Einfach- nutzung	Mehrfach- nutzung	Kreislauf- nutzung	zusammen	für Beleg- schafts- zwecke		zur Bewässe- rung	in die Produkte ein- gehendes Wasser
1 000 m³																					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18		
Donau	gleich FGE	2 395 561	2 081 219	125 401	188 940	2 191 005	1 934 188	81 344	175 472	204 556	181 836	124 311	44 057	13 468	22 720	10 258	2 756	9 706	80 324		
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	18 050	12 801	3 888	1 361	9 230	5 028	3 432	770	8 821	5 301	4 254	456	591	3 519	1 063	2 064	392	1 396		
	Hochrhein	89 919	79 952	6 827	3 140	77 077	68 766	5 880	2 431	12 842	11 922	10 266	947	709	920	408	259	253	6 464		
	Oberrhein	4 363 962	3 902 795	90 197	370 971	4 057 555	3 658 853	52 984	345 718	306 407	254 698	192 233	37 213	25 253	51 709	9 039	35 213	7 457	42 016		
	Neckar	755 166	675 125	24 518	55 523	690 568	624 302	16 743	49 523	64 599	49 270	35 495	7 775	6 000	15 328	6 439	4 682	4 208	37 539		
	Main	658 093	560 446	28 814	68 833	558 080	485 329	11 868	60 884	100 012	79 602	54 707	16 946	7 949	20 410	8 698	5 300	6 412	16 854		
	Mosel/Saar	153 057	120 121	2 008	30 928	105 111	84 794	680	19 637	47 945	42 064	29 447	1 327	11 291	5 881	2 706	753	2 422	25 846		
	Mittelrhein	70 261	54 561	6 292	9 408	30 600	24 864	2 992	2 744	39 661	33 423	23 459	3 300	6 664	6 238	3 005	504	2 728	5 260		
	Niederrhein	3 064 925	2 357 830	146 729	560 366	2 661 956	2 045 278	115 252	501 426	402 969	318 733	228 316	31 477	58 940	84 236	26 014	27 539	30 683	265 338		
	Deltarhein	24 452	22 640	769	1 043	5 272	4 659	89	524	19 180	10 895	9 697	680	518	8 285	212	1 715	6 358	1 081		
	zusammen	9 197 886	7 786 272	310 041	1 101 573	8 195 449	7 001 871	209 920	983 658	1 002 437	805 910	587 874	100 121	117 915	196 527	57 584	78 030	60 914	401 795		
Ems	Obere Ems	66 647	47 991	2 500	16 156	48 632	32 856	298	15 477	18 015	13 872	10 992	2 201	679	4 143	1 488	930	1 726	7 128		
	Ems/Nordradde	34 844	7 189	5 297	22 359	25 749	1 887	1 758	22 104	9 096	8 005	4 211	3 539	255	1 090	294	708	88	2 519		
	Hase	37 754	23 767	5 092	8 895	16 039	7 251	616	8 172	21 715	16 432	11 233	4 476	723	5 283	1 084	2 537	1 662	2 464		
	Leda-Jümme	5 940	4 839	82	1 019	2 328	1 302	77	948	3 612	2 279	2 204	5	71	1 333	177	740	416	247		
	Untere Ems	3 881	3 437	4	440	1 478	1 238	-	240	2 403	1 892	1 688	4	200	511	247	224	40	101		
	Ems-Ästuar	128	111	0	16	87	82	-	5	41	23	11	0	12	18	18	-	0	7		
	zusammen	149 194	87 334	12 974	48 886	94 312	44 616	2 749	46 947	54 882	42 503	30 339	10 226	1 939	12 379	3 308	5 138	3 933	12 466		
Weser	Werra	86 395	71 202	11 733	3 460	67 140	58 731	7 362	1 047	19 255	16 936	10 151	4 372	2 413	2 319	685	91	1 544	1 346		
	Fulda/Diemel	50 067	42 872	3 645	3 550	34 632	33 200	69	1 364	15 435	11 363	5 601	3 576	2 186	4 072	1 547	108	2 416	2 521		
	Weser	1 550 974	1 152 230	321 714	77 030	1 516 931	1 122 393	319 472	75 066	34 042	26 473	22 268	2 241	1 963	7 570	1 301	3 899	2 370	22 045		
	Aller	149 153	121 607	6 885	20 661	46 838	26 599	1 952	18 287	102 315	24 990	17 683	4 933	2 374	77 324	4 838	71 020	1 467	14 575		
	Leine	66 543	35 607	9 191	21 745	39 644	20 953	4 710	13 982	26 899	20 833	8 589	4 481	7 764	6 066	2 366	2 378	1 322	7 195		
	Tide-Weser	1 798 039	1 787 742	3 618	6 678	1 754 170	1 749 675	570	3 925	43 868	34 145	28 344	3 048	2 754	9 724	3 396	3 801	2 527	6 019		
	zusammen	3 701 171	3 211 261	356 786	133 125	3 459 357	3 011 551	334 135	113 671	241 814	134 740	92 636	22 651	19 453	107 074	14 132	81 297	11 644	53 700		
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Berounka	0	0	0	0	0	0	-	0	0	0	0	0	-	0	0	-	-	-		
	Eger und Untere Elbe	1 115	877	161	77	145	41	48	57	970	790	656	113	20	180	64	0	116	158		
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	109 892	68 721	16 241	24 930	25 011	4 993	6 296	13 722	84 882	70 739	49 585	9 945	11 209	14 143	1 902	6 623	5 619	14 530		
	Saale	282 244	124 696	25 486	132 062	180 085	57 804	16 802	105 478	102 159	82 076	46 808	8 684	26 584	20 084	3 138	4 011	12 934	49 339		
	Mittelbe-Elde	83 238	51 376	2 730	29 132	21 978	1 941	1 255	18 782	61 260	29 540	17 714	1 475	10 350	31 720	881	28 976	1 863	5 519		
	Havel	513 480	263 136	129 227	121 116	453 287	221 127	120 894	111 265	60 193	35 313	17 129	8 333	9 851	24 880	3 971	14 858	6 051	97 948		
	Tide-Elbe	2 873 852	2 847 162	14 759	11 931	2 732 833	2 716 599	10 031	6 204	141 019	70 998	60 542	4 728	5 727	70 021	4 875	59 174	5 973	11 429		
	zusammen	3 863 822	3 355 968	188 605	319 249	3 413 338	3 002 505	155 326	255 507	450 484	289 456	192 435	33 279	63 741	161 028	14 831	113 641	32 556	178 923		
Oder	Mittlere Oder	15 342	2 980	1 012	11 350	7 777	726	626	6 425	7 565	6 743	1 431	386	4 926	822	157	462	203	1 956		
	Lausitzer Neiße	2 484	1 636	290	558	648	100	39	509	1 837	1 248	947	251	49	589	86	402	101	553		
	Stettiner Haff	2 502	1 734	768	-	105	105	-	-	2 396	2 048	1 280	768	-	348	4	342	2	69		
	Untere Oder	25 502	2 240	13 456	9 807	9 715	51	1	9 663	15 787	14 983	1 384	13 455	143	805	294	469	41	7 129		
	zusammen	45 831	8 589	15 526	21 715	18 245	983	666	16 597	27 586	25 021	5 043	14 860	5 119	2 564	541	1 675	347	9 706		
Maas	gleich FGE	112 748	66 667	5 265	40 816	64 386	27 212	1 994	35 180	48 362	33 900	24 992	3 271	5 636	14 463	2 738	9 012	2 713	35 539		
Eider	gleich FGE	6 964	3 415	356	3 193	2 898	364	2	2 532	4 066	3 073	2 058	354	661	993	341	358	295	424		
Schlei/Trave	gleich FGE	164 311	158 168	2 777	3 366	149 245	148 965	123	157	15 067	10 955	5 092	2 654	3 209	4 112	1 512	1 233	1 366	501		
Warnow/Peene	gleich FGE	39 689	25 948	4 579	9 163	10 041	2 395	20	7 626	29 649	22 347	16 251	4 559	1 537	7 301	820	5 430	1 052	6 529		
Deutschland		19 677 178	16 784 841	1 022 312	1 870 025	17 598 275	15 174 649	786 279	1 637 347	2 078 903	1 549 741	1 081 030	236 033	232 678	529 161	106 064	298 571	124 526	779 905		

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Einschließlich Niederschlagswasser.

2) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

**5 Ein- oder Ableitung ungenutzten Wassers und unbehandelten oder behandelten Abwassers
sowie Wasserverluste von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und**
5.1 Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe mit Ein- oder Ableitung von ungenutztem Wasser oder Abwasser sowie mit Wasser-verlusten ¹⁾	Ungenutztes Wasser ²⁾ , Abwasser und Wasser-verluste	Darunter		Davon (Sp. 2)							
			abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser-behandlungs-anlage	direkt in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund eingeleitet	ungenutzt ab- oder eingeleitetes Wasser			unbehandeltes und behandeltes Abwasser				Wasser-verlust im Produktions-prozess ³⁾
					zusammen	davon		zusammen	Weiterleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behand-lungsanlagen	davon		
						abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser-behand-lungsanlage	direkt in ein Ober-flächen-gewässer oder in den Untergrund eingeleitet			direkt in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
										behandeltes Abwasser	unbe-handeltes Abwasser	
	Anzahl	1 000 m³										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Deutschland	13 534	20 607 095	488 028	18 916 065	1 285 169	6 608	1 278 561	18 118 924	481 420	908 876	16 728 629	1 203 002
Westdeutsche Flächenländer	11 024	17 528 604	387 020	16 206 111	674 110	4 327	669 784	15 919 021	382 693	772 213	14 764 115	935 472
Ostdeutschland ohne Berlin	2 095	1 243 739	78 106	917 802	606 866	761	606 105	389 042	77 344	114 599	197 098	247 831
Stadtstaaten	415	1 834 753	22 902	1 792 151	4 192	1 521	2 672	1 810 861	21 382	22 064	1 767 416	19 700
Baden-Württemberg	2 206	3 436 158	67 297	3 277 435	10 187	509	9 677	3 334 545	66 787	89 654	3 178 103	91 427
Bayern	2 141	2 617 267	76 190	2 434 773	23 447	580	22 868	2 487 516	75 611	122 470	2 289 435	106 303
Berlin	141	337 388	10 880	319 119	1 608	1 373	235	328 391	9 506	76	318 808	7 390
Brandenburg	367	490 796	9 946	383 018	314 076	104	313 972	78 888	9 842	27 287	41 759	97 832
Bremen	101	1 096 581	5 777	1 085 168	53	37	16	1 090 891	5 739	12 336	1 072 816	5 637
Hamburg	173	400 783	6 246	387 864	2 531	110	2 421	391 579	6 136	9 651	375 792	6 673
Hessen	616	757 819	21 932	701 313	17 849	651	17 198	705 396	21 281	40 144	643 971	34 574
Mecklenburg-Vorpommern	360	55 354	10 116	23 515	216	2	214	33 416	10 114	4 214	19 087	21 723
Niedersachsen	1 869	2 456 898	53 144	2 187 571	30 355	799	29 556	2 210 360	52 345	122 503	2 035 512	216 183
Nordrhein-Westfalen	2 444	4 004 373	131 103	3 474 014	506 921	944	505 977	3 098 196	130 159	220 603	2 747 434	399 256
Rheinland-Pfalz	1 001	1 689 876	18 776	1 622 443	18 906	227	18 679	1 622 313	18 549	158 474	1 445 289	48 657
Saarland	166	147 042	4 810	115 778	6 682	157	6 525	113 906	4 653	5 975	103 278	26 455
Sachsen	576	342 994	21 850	254 549	203 233	127	203 106	73 167	21 724	23 608	27 835	66 595
Sachsen-Anhalt	430	292 393	26 979	211 303	82 530	357	82 173	155 752	26 622	38 857	90 273	54 111
Schleswig-Holstein	581	2 419 171	13 768	2 392 785	59 765	460	59 304	2 346 789	13 308	12 389	2 321 092	12 617
Thüringen	362	62 202	9 214	45 417	6 812	171	6 641	47 819	9 043	20 634	18 143	7 570

1) 2013: 997 Betriebe ohne Ein- oder Ableitung von ungenutztem Wasser, unbehandeltem und behandeltem Abwasser und Wasserverlusten.

2) Einschließlich Niederschlagswasser, ohne an andere Betriebe weitergeleitetes (Ab)-Wasser.

3) Frischwassermenge, die zur Bewässerung genutzt wird, in Produkte eingehendes Wasser und bei der Nutzung verdunstetes Wasser.

**5 Ein- oder Ableitung ungenutzten Wassers und unbehandelten oder behandelten Abwassers
sowie Wasserverluste von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib**
5.2 Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe mit Ein- oder Ableitung von ungenutztem Wasser oder Abwasser sowie mit Wasser- verlusten ¹⁾	Ungenutztes Wasser ²⁾ , Abwasser und Wasser- verluste	Darunter		ungenutzt ab- oder eingeleitetes Wasser			Davon (Sp. 2) unbehandeltes und behandeltes Abwasser				Wasser- verlust im Produktions- prozess ³⁾
				abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet	zusammen	davon		zusammen	davon			
							abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		Weiterleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behand- lungsanlagen	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		
											behandeltes Abwasser	unbe- handeltes Abwasser	
Anzahl													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Deutschland	13 534	20 607 095	488 028	18 916 065	1 285 169	6 608	1 278 561	18 118 924	481 420	908 876	16 728 629	1 203 002
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei einschl. Beregnungsverbänden (WZ 94110)	3 382	267 933	-	8	-	-	-	8	-	-	8	267 925
1	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	3 334	265 381	-	-	-	-	-	-	-	-	-	265 381
2	Forstwirtschaft und Holzeinschlag	10	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
94110	Beregnungsverbände	38	2 411	-	8	-	-	-	8	-	-	8	2 403
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	709	1 598 971	3 483	1 572 624	993 482	136	993 346	582 625	3 348	25 166	554 111	22 864
5	Kohlenbergbau	50	1 312 382	1 233	1 306 167	947 947	133	947 814	359 452	1 099	2 296	356 057	4 983
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	14	2 488	149	1 976	316	-	316	1 809	149	1 501	159	363
8/9	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau sowie Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	645	284 102	2 102	264 481	45 219	2	45 217	221 364	2 100	21 370	197 895	17 519
C	Verarbeitendes Gewerbe	6 298	4 641 652	367 130	3 942 457	174 198	4 692	169 506	4 135 388	362 438	658 082	3 114 869	332 065
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1 241	333 163	105 759	196 578	2 356	983	1 373	299 982	104 776	54 993	140 212	30 825
11	Getränkeherstellung	565	96 207	36 884	19 113	5 175	328	4 848	50 821	36 556	9 305	4 960	40 211
12	Tabakverarbeitung	7	839	506	105	100	-	100	511	506	-	5	228
13	Herstellung von Textilien	168	15 256	11 096	1 965	84	16	67	12 978	11 080	1 065	833	2 194
14	Herstellung von Bekleidung	16	713	498	111	5	-	5	604	498	-	106	105
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	21	2 903	1 022	1 575	4	4	-	2 593	1 018	1 575	-	306
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	76	6 166	1 461	2 180	266	69	198	3 375	1 393	58	1 924	2 524
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	255	440 455	38 594	367 932	1 201	16	1 186	405 324	38 578	203 528	163 218	33 929
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	70	5 705	1 891	2 700	83	38	45	4 508	1 853	-	2 655	1 114
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	34	169 394	5 718	136 169	9 583	1	9 583	132 305	5 718	30 499	96 088	27 507
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	598	2 461 634	46 520	2 304 920	28 021	120	27 901	2 323 419	46 400	263 837	2 013 182	110 193
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	121	45 948	7 048	31 820	106	30	76	38 762	7 018	7 733	24 012	7 079
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	402	54 315	8 895	41 584	1 170	99	1 070	49 310	8 796	1 060	39 454	3 835
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	868	134 991	7 496	109 032	52 728	41	52 687	63 800	7 455	2 821	53 524	18 462
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	386	555 646	27 418	490 093	11 195	139	11 056	506 316	27 279	69 522	409 515	38 135
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	442	30 532	12 112	14 898	1 122	218	904	25 889	11 894	1 304	12 691	3 522
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	129	42 789	14 177	27 693	150	8	142	41 720	14 169	365	27 186	919
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	158	15 956	5 429	9 159	1 595	1 305	289	12 994	4 124	1 707	7 163	1 368
28	Maschinenbau	309	89 180	11 196	75 948	52 553	571	51 983	34 591	10 626	134	23 832	2 035
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	225	107 361	16 523	84 526	4 321	650	3 671	96 729	15 873	7 909	72 947	6 311
30	Sonstiger Fahrzeugbau	58	13 126	2 215	10 596	2 118	40	2 078	10 694	2 175	208	8 310	315
31	Herstellung von Möbeln	29	1 051	706	196	83	9	74	819	697	10	112	149
32	Herstellung von sonstigen Waren	68	5 530	2 442	2 364	177	6	171	4 629	2 435	45	2 148	724
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	52	12 792	1 521	11 198	1	1	-	12 717	1 520	404	10 794	74
D	Energieversorgung	316	13 687 447	16 024	13 128 924	66 406	203	66 203	13 078 542	15 821	171 574	12 891 147	542 499
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	382	164 717	8 812	144 481	805	51	754	152 488	8 761	19 530	124 198	11 424
36	Wasserversorgung	40	45 800	1 025	39 016	-	-	-	40 040	1 025	4 800	34 216	5 759
37	Abwasserentsorgung	218	11 318	5 271	5 978	115	37	78	11 134	5 235	5 899	-	69
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	124	107 599	2 516	99 488	690	14	676	101 314	2 502	8 830	89 982	5 595
F	Baugewerbe	35	14 557	299	14 052	5 790	7	5 784	8 561	293	6 912	1 356	206
41	Hochbau	14	1 935	23	1 815	1 221	6	1 215	616	17	130	469	97
42	Tiefbau	15	4 342	262	3 977	3 050	-	3 050	1 190	262	40	887	103
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	6	8 280	14	8 261	1 520	1	1 519	6 755	13	6 742	-	6
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	200	12 826	7 830	2 917	172	10	162	10 575	7 820	596	2 159	2 078
45	Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	23	5 506	5 404	87	-	-	-	5 491	5 404	4	83	15
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	117	6 432	2 042	2 743	161	10	151	4 624	2 032	577	2 015	1 648
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	60	887	385	86	11	0	11	460	385	15	61	416
H	Verkehr und Lagerei	69	20 389	6 572	12 972	12 280	695	11 585	7 264	5 877	1 267	121	845
	darunter:												
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	55	19 779	6 156	12 918	12 227	695	11 532	6 848	5 461	1 267	120	704
I	Gastgewerbe	409	11 088	9 224	685	52	35	17	9 857	9 190	278	389	1 179
55	Beherbergung	351	9 266	7 528	667	52	35	17	8 143	7 494	275	374	1 071
56	Gastronomie	58	1 822	1 696	18	-	-	-	1 714	1 696	3	15	108
J	Information und Kommunikation	32	5 256	914	4 032	0	-	0	4 946	914	-	4 032	309
	darunter:												
58	Verlagswesen	19	2 990	311	2 581	0	-	0	2 892	311	-	2 581	98
60	Rundfunkveranstalter	5	787	255	426	-	-	-	681	255	-	426	106
61	Telekommunikation	4	1 112	188	918	-	-	-	1 107	188	-	918	5
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	27	3 027	565	2 225	104	-	104	2 686	565	-	2 121	237
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	11	2 567	303	2 225	104	-	104	2 424	303	-	2 121	38
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	11	310	252	-	-	-	-	252	252	-	-	58
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	5	150	9	-	-	-	-	9	9	-	-	141
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	54	33 064	3 586	28 507	563	83	480	31 530	3 503	16 809	11 219	971
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	73	40 759	2 905	36 916	24 469	8	24 461	15 351	2 896	4 826	7 629	939
	darunter:												
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung	29	34 108	1 640	31 961	24 463	8	24 455	9 138	1 632	4 703	2 803	507
71	Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	6	271	65	144	-	-	-	209	65	-	144	62
72	Forschung und Entwicklung	30	6 234	1 146	4 811	6	-	6	5 952	1 146	123	4 682	276
73	Werbung und Marktforschung	5	78	38	-	-	-	-	38	38	-	-	40

**5 Ein- oder Ableitung ungenutzten Wassers und unbehandelten oder behandelten Abwassers
sowie Wasserverluste von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib**

5.2 Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe mit Ein- oder Ableitung von ungenutztem Wasser ²⁾ , Abwasser und Wasser- verlusten ¹⁾	Ungenutztes Wasser ²⁾ , Abwasser und Wasser- verluste	Darunter		ungenutzt ab- oder eingeleitetes Wasser			Davon (Sp. 2) unbehandeltes und behandeltes Abwasser					Wasser- verlust im Produktions- prozess ³⁾
				abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet	zusammen	davon		zusammen	davon				
							abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		weiterleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behand- lungsanlagen	davon			
											behandeltes Abwasser	unbe- handeltes Abwasser		
Anzahl	1 000 m³													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	71	4 209	1 818	641	32	28	4	2 427	1 790	-	637	1 750	
	darunter:													
77	Vermietung von beweglichen Sachen	8	461	349	10	-	-	-	359	349	-	10	102	
81	Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau	40	1 420	195	0	-	-	-	195	195	-	0	1 225	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	20	2 235	1 192	631	32	28	4	1 791	1 164	-	627	412	
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	96	12 625	6 663	3 964	1 302	81	1 221	9 325	6 582	2 375	368	1 998	
P	Erziehung und Unterricht	47	6 985	3 653	2 611	983	280	703	5 281	3 373	-	1 908	721	
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	424	32 412	25 430	5 370	1 995	147	1 847	28 806	25 283	95	3 428	1 612	
86	Gesundheitswesen	356	30 475	23 760	5 305	1 988	147	1 841	27 077	23 612	60	3 405	1 410	
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	63	1 766	1 505	65	7	-	7	1 562	1 505	35	23	197	
88	Sozialwesen (ohne Heime)	5	172	166	-	-	-	-	166	166	-	-	6	
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	567	30 501	10 304	9 203	1 301	30	1 271	18 206	10 275	637	7 294	10 994	
90/91	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten sowie Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	48	7 704	2 488	3 264	801	-	801	4 951	2 488	5	2 458	1 952	
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	519	22 796	7 816	5 938	500	30	470	13 255	7 787	632	4 836	9 042	
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen ohne Beregnungsverbände (WZ 94110)	343	18 678	12 816	3 477	1 237	124	1 113	15 056	12 692	730	1 634	2 385	
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	20	265	55	10	1	-	1	65	55	0	9	199	
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	323	18 413	12 761	3 466	1 236	124	1 112	14 992	12 637	729	1 625	2 186	

1) 2013: 997 Betriebe ohne Ein- oder Ableitung von ungenutztem Wasser, unbehandeltem und behandeltem Abwasser und Wasserverlusten.

2) Einschließlich Niederschlagswasser, ohne an andere Betriebe weitergeleitetes (Ab)-Wasser.

3) Frischwassermenge, die zur Bewässerung genutzt wird, in Produkte eingehendes Wasser und bei der Nutzung verdunstetes Wasser.

**5 Ein- oder Ableitung ungenutzten Wassers und unbehandelten oder behandelten Abwassers
sowie Wasserverluste von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib**
5.3 Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

2.3 Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)												
Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe mit Ein- oder Ableitung von ungenutzte m Wasser oder Abwasser sowie mit Wasser- verlusten¹)	Ungenutztes Wasser²), Abwasser und Wasser- verluste	Darunter		ungenutzt ab- oder eingeleitetes Wasser		Davon (Sp. 2)					Wasser- verlust im Produktions- prozess³)
			abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Unter- grund eingeleitet	zusammen	davon		zusammen	unbehandeltes und behandeltes Abwasser			
						abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		Weiterleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behand- lungsanlagen	davon		
										behandeltes Abwasser	unbehandeltes Abwasser	
	Anzahl	1 000 m³										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Deutschland												
unter 10 000	2 305	23 802	2 628	12 654	866	49	817	14 416	2 580	7 988	3 849	8 520
10 000 - 30 000	4 434	127 357	35 828	57 911	52 661	396	52 265	41 079	35 432	1 924	3 723	33 618
30 000 - 50 000	1 670	62 286	29 461	7 064	1 209	332	877	35 315	29 129	1 676	4 511	25 762
50 000 - 100 000	1 702	126 566	49 140	31 647	5 159	724	4 435	75 627	48 416	15 940	11 271	45 779
100 000 - 300 000	1 702	279 953	95 460	83 745	16 377	1 561	14 816	162 828	93 899	20 625	48 304	100 748
300 000 - 500 000	520	190 311	47 648	79 413	7 453	300	7 153	119 608	47 348	24 944	47 316	63 250
500 000 - 1 Mio.	479	320 281	75 356	161 203	22 470	794	21 676	214 090	74 562	35 484	104 043	83 722
1 Mio. - 5 Mio.	446	838 664	100 159	575 662	56 817	2 316	54 501	619 004	97 843	183 772	337 390	162 843
5 Mio. - 20 Mio.	136	1 054 278	23 489	868 792	129 740	3	129 737	762 542	23 486	161 593	577 462	161 996
20 Mio. - 500 Mio.	125	10 941 743	28 746	10 429 606	985 572	134	985 438	9 472 780	28 611	331 826	9 112 343	483 391
500 Mio. und mehr	6	6 641 152	113	6 607 665	6 798	-	6 798	6 600 980	113	122 450	6 478 416	33 374
ohne Wasseraufkommen	9	703	-	703	48	-	48	655	-	655	-	-
Insgesamt	13 534	20 607 095	488 028	18 916 065	1 285 169	6 608	1 278 561	18 118 924	481 420	908 876	16 728 629	1 203 002
Westdeutsche Flächenländer												
unter 10 000	1 944	21 718	2 321	12 134	764	17	747	13 691	2 305	7 613	3 773	7 263
10 000 - 30 000	3 623	113 226	28 341	56 315	52 044	230	51 814	32 612	28 111	1 469	3 032	28 570
30 000 - 50 000	1 353	50 231	23 126	5 448	927	276	651	27 647	22 850	1 078	3 719	21 658
50 000 - 100 000	1 363	102 534	39 297	26 551	2 993	513	2 480	62 855	38 784	14 438	9 633	36 686
100 000 - 300 000	1 335	216 160	73 204	69 629	10 272	1 142	9 130	132 562	72 063	17 938	42 561	73 326
300 000 - 500 000	433	159 436	38 513	67 909	5 103	131	4 972	101 319	38 382	18 534	44 403	53 014
500 000 - 1 Mio.	385	257 233	61 562	131 796	20 450	773	19 677	172 908	60 788	23 871	88 248	63 875
1 Mio. - 5 Mio.	366	691 339	80 079	474 383	42 263	1 110	41 154	512 198	78 970	156 033	277 196	136 878
5 Mio. - 20 Mio.	112	850 186	21 121	722 343	114 365	-	114 365	629 099	21 121	129 225	478 753	106 722
20 Mio. - 500 Mio.	95	8 424 686	19 342	8 031 237	418 083	134	417 949	7 632 496	19 208	278 907	7 334 381	374 107
500 Mio. und mehr	6	6 641 152	113	6 607 665	6 798	-	6 798	6 600 980	113	122 450	6 478 416	33 374
ohne Wasseraufkommen	9	703	-	703	48	-	48	655	-	655	-	-
Zusammen	11 024	17 528 604	387 020	16 206 111	674 110	4 327	669 784	15 919 021	382 693	772 213	14 764 115	935 472
Ostdeutschland ohne Berlin												
unter 10 000	322	1 633	262	230	88	32	56	404	230	113	61	1 142
10 000 - 30 000	663	11 417	5 513	1 401	481	100	382	6 433	5 414	431	589	4 503
30 000 - 50 000	255	9 453	4 646	1 267	248	25	223	5 665	4 621	276	768	3 540
50 000 - 100 000	286	20 354	7 090	4 801	1 937	40	1 897	9 954	7 050	1 378	1 526	8 463
100 000 - 300 000	312	53 819	17 736	11 959	5 692	289	5 403	24 003	17 446	2 298	4 259	24 124
300 000 - 500 000	77	27 490	7 661	10 402	2 241	168	2 073	15 822	7 493	5 918	2 412	9 427
500 000 - 1 Mio.	79	52 357	9 353	25 197	2 019	20	1 999	32 531	9 333	9 290	13 908	17 807
1 Mio. - 5 Mio.	66	124 020	14 683	85 391	11 522	84	11 437	88 552	14 599	24 940	49 013	23 946
5 Mio. - 20 Mio.	19	146 233	2 143	92 935	15 375	3	15 372	79 703	2 140	32 116	45 446	51 155
20 Mio. - 500 Mio.	16	796 964	9 019	684 220	567 263	-	567 263	125 975	9 019	37 840	79 117	103 725
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Wasseraufkommen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	2 095	1 243 739	78 106	917 802	606 866	761	606 105	389 042	77 344	114 599	197 098	247 831
Stadtstaaten												
unter 10 000	39	451	45	291	14	-	14	322	45	261	15	115
10 000 - 30 000	148	2 714	1 974	195	135	66	69	2 034	1 908	24	102	545
30 000 - 50 000	62	2 602	1 688	349	34	31	3	2 004	1 658	322	24	564
50 000 - 100 000	53	3 678	2 753	295	229	171	58	2 819	2 582	124	113	630
100 000 - 300 000	55	9 974	4 520	2 156	413	130	283	6 263	4 390	388	1 485	3 298
300 000 - 500 000	10	3 386	1 474	1 102	108	-	108	2 468	1 474	492	502	810
500 000 - 1 Mio.	15	10 692	4 442	4 210	1	1	-	8 651	4 441	2 323	1 887	2 040
1 Mio. - 5 Mio.	14	23 305	5 396	15 889	3 032	1 122	1 910	18 254	4 274	2 798	11 181	2 019
5 Mio. - 20 Mio.	5	57 858	225	53 515	-	-	-	53 740	225	251	53 263	4 119
20 Mio. - 500 Mio.	14	1 720 093	384	1 714 150	226	-	226	1 714 308	384	15 079	1 698 845	5 559
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Wasseraufkommen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	415	1 834 753	22 902	1 792 151	4 192	1 521	2 672	1 810 861	21 382	22 064	1 767 416	19 700

- 1) 2013: 997 Betriebe ohne Ein- oder Ableitung von ungenutztem Wasser, unbehandeltem und behandeltem Abwasser und Wasserverlusten.
2) Einschließlich Niederschlagswasser, ohne an andere Betriebe weitergeleitetes (Ab)-Wasser.
3) Frischwassermenge, die zur Bewässerung genutzt wird, in Produkte eingehendes Wasser und bei der Nutzung verdunstetes Wasser.

**5 Ein- oder Ableitung ungenutzten Wassers und unbehandelten oder behandelten Abwassers
sowie Wasserverluste von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib**
5.4 Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE		Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmen- richtlinie) ¹⁾	Ungenutztes Wasser ²⁾ , Abwasser und Wasser- verluste	Darunter		Davon (Sp. 1)								Wasser- verlust im Produktions- prozess ³⁾
				abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behand- lungsanlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet	ungenutzt ab- oder eingeleitetes Wasser			unbehandeltes und behandeltes Abwasser					
						zusammen	davon		zusammen	davon				
							abgeleitet in die öffentliche Kanalisation oder eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet		Weiterleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	direkt in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund eingeleitet			
											behand- deltes Abwasser	unbe- handeltes Abwasser		
											1 000 m³			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11				
Donau	gleich FGE	2 379 159	64 499	2 221 874	18 378	175	18 203	2 267 995	64 324	94 202	2 109 469	92 786		
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	18 328	7 085	7 390	361	1	360	14 114	7 085	15	7 015	3 853		
	Hochrhein	91 372	5 142	79 254	169	-	169	84 227	5 142	9 961	69 124	6 976		
	Oberrhein	4 380 992	29 888	4 266 419	14 464	130	14 334	4 281 843	29 758	194 694	4 057 391	84 685		
	Neckar	759 394	28 250	684 715	7 711	421	7 290	705 254	27 829	25 131	652 294	46 429		
	Main	652 247	27 429	596 251	13 872	1 039	12 832	609 808	26 389	58 444	524 975	28 567		
	Mosel/Saar	157 855	8 409	120 426	7 102	198	6 903	121 733	8 211	9 185	104 338	29 021		
	Mittelrhein	80 255	12 182	59 580	9 338	152	9 187	62 424	12 031	18 187	32 206	8 493		
	Niederrhein	3 235 780	97 264	2 814 956	330 470	908	329 562	2 581 749	96 355	205 072	2 280 322	323 561		
	Deltarhein	24 246	3 258	11 834	247	18	228	14 846	3 240	2 985	8 620	9 154		
	zusammen	9 400 469	218 907	8 640 824	383 733	2 867	380 866	8 475 998	216 040	523 673	7 736 286	540 738		
Ems	Obere Ems	59 355	9 234	40 338	1 517	2	1 515	48 055	9 232	3 107	35 716	9 783		
	Ems/Nordradde	19 459	1 902	14 241	59	44	14	16 085	1 858	5 824	8 403	3 315		
	Hase	37 654	7 627	23 363	95	63	32	30 896	7 564	15 388	7 943	6 663		
	Leda-Jümme	6 317	2 460	2 455	123	84	39	4 792	2 376	467	1 948	1 403		
	Untere Ems	8 523	1 853	6 305	19	18	1	8 139	1 835	5 118	1 186	365		
	Ems-Ästuar	525	13	505	1	1	-	516	12	423	82	7		
	zusammen	131 833	23 089	87 207	1 813	213	1 601	108 483	22 877	30 327	55 278	21 537		
Weser	Werra	88 399	2 117	83 302	3 298	26	3 272	82 121	2 091	3 255	76 775	2 981		
	Fulda/Diemel	52 888	4 157	43 686	3 267	6	3 261	44 576	4 150	5 842	34 583	5 046		
	Weser	1 550 850	9 768	1 512 769	988	83	905	1 521 549	9 685	7 190	1 504 674	28 314		
	Aller	167 133	11 384	68 689	21 424	74	21 349	58 649	11 309	22 941	24 399	87 061		
	Leine	66 858	8 422	47 541	3 195	234	2 961	52 768	8 188	18 267	26 314	10 895		
	Tide-Weser	1 791 736	12 295	1 767 095	1 269	220	1 049	1 778 121	12 075	18 894	1 747 152	12 346		
	zusammen	3 717 865	48 141	3 523 082	33 440	643	32 797	3 537 783	47 498	76 388	3 413 897	146 642		
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Berounka	0	0	0	-	-	-	0	0	-	0	-		
	Eger und Untere Elbe	1 203	678	252	89	-	89	841	678	135	27	273		
	Elster	172 047	23 622	121 654	60 382	275	60 107	84 894	23 347	21 580	39 968	26 771		
	Saale	316 227	28 204	221 738	96 042	230	95 811	153 900	27 973	44 884	81 043	66 285		
	Mittelelbe-Elde	77 036	8 019	32 659	2 204	134	2 070	38 473	7 885	16 965	13 623	36 359		
	Havel	942 095	15 895	807 343	446 651	1 455	445 196	376 587	14 440	9 255	352 893	118 857		
	Tide-Elbe	2 934 460	17 162	2 840 723	65 599	574	65 025	2 792 285	16 588	59 068	2 716 630	76 575		
	zusammen	4 443 068	93 579	4 024 369	670 968	2 669	668 299	3 446 981	90 911	151 886	3 204 184	325 120		
Oder	Mittlere Oder	11 150	4 121	4 408	-	-	-	8 529	4 121	2 383	2 025	2 621		
	Lausitzer Neiße	4 588	837	2 695	2 309	10	2 299	1 224	828	124	271	1 055		
	Stettiner Haff	1 986	492	1 081	-	-	-	1 573	492	254	827	413		
	Untere Oder	25 831	214	17 977	84	-	84	18 108	214	14 824	3 069	7 639		
	zusammen	43 555	5 664	26 162	2 393	10	2 384	29 433	5 654	17 586	6 192	11 729		
Maas	gleich FGE	282 675	18 825	216 587	174 146	24	174 122	61 266	18 801	7 507	34 958	47 264		
Eider	gleich FGE	6 260	902	4 281	88	4	84	5 096	899	3 291	906	1 076		
Schlei/Trave	gleich FGE	164 071	7 626	153 345	122	3	119	160 849	7 622	1 032	152 194	3 100		
Warnow/Peene	gleich FGE	38 140	6 795	18 334	89	2	87	25 040	6 793	2 983	15 264	13 011		
Deutschland		20 607 095	488 028	18 916 065	1 285 169	6 608	1 278 561	18 118 924	481 420	908 876	16 728 629	1 203 002		

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes (Geokoordinaten).

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Einschließlich Niederschlagswasser, ohne an andere Betriebe weitergeleitetes (Ab)-Wasser.

3) Frischwassermenge, die zur Bewässerung genutzt wird, in Produkte eingehendes Wasser und bei der Nutzung verdunstetes Wasser.

6 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Herkunftsbereichen und

6.1 Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe mit eigenem unbehandeltem Abwasser	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ¹⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon nach Herkunftsbereichen			Nachrichtlich: von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser) ²⁾
			Belegschafts- zwecke	Abwasser aus Kühlsystemen	Produktionsspezi- fisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlamm- wasser)	
	Anzahl	1 000 m ³				
	1	2	3	4	5	6
Deutschland	9 783	18 096 169	104 399	16 582 729	1 409 041	664 173
Westdeutsche Flächenländer	7 809	15 851 771	89 165	14 615 718	1 146 888	639 533
Ostdeutschland ohne Berlin	1 596	430 044	8 730	193 110	228 204	24 107
Stadtstaaten	378	1 814 354	6 503	1 773 902	33 949	533
Baden-Württemberg	1 729	3 329 477	13 555	3 133 231	182 690	9 219
Bayern	1 885	2 481 701	12 553	2 263 205	205 944	102 972
Berlin	129	328 582	2 706	320 089	5 787	35
Brandenburg	199	86 981	1 601	35 954	49 427	3 453
Bremen	96	1 093 748	1 354	1 076 216	16 178	369
Hamburg	153	392 025	2 443	377 597	11 984	130
Hessen	526	698 701	9 052	616 125	73 523	101 233
Mecklenburg-Vorpommern	251	33 307	1 050	5 638	26 620	396
Niedersachsen	914	2 192 984	12 652	2 030 241	150 091	20 012
Nordrhein-Westfalen	1 600	3 108 116	29 942	2 736 731	341 444	356 085
Rheinland-Pfalz	659	1 578 107	6 432	1 429 488	142 187	46 822
Saarland	135	112 903	1 510	85 633	25 759	944
Sachsen	508	72 518	2 289	17 448	52 781	747
Sachsen-Anhalt	330	192 634	1 666	118 002	72 966	19 407
Schleswig-Holstein	361	2 349 783	3 470	2 321 064	25 249	2 246
Thüringen	308	44 603	2 125	16 068	26 411	104

1) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

2) Weiterführende Informationen siehe auch Tabellen 8 und 9.

6 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Herkunftsbereichen und 6.2 Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe mit eigenem unbehandeltem Abwasser	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ¹⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon nach Herkunftsbereichen			Nachrichtlich: von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser) ²⁾
			Belegschafts- zwecke	Abwasser aus Kühlsystemen	Produktionsspezi- fisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlamm- wasser)	
Anzahl	1 000 m³					
1	2	3	4	5	6	
Deutschland						
unter 10 000	1 110	3 320	1 095	420	1 806	10 980
10 000 - 30 000	3 262	41 828	12 420	5 279	24 129	515
30 000 - 50 000	1 233	35 440	7 956	5 776	21 708	218
50 000 - 100 000	1 280	65 428	12 319	11 036	42 074	11 787
100 000 - 300 000	1 347	166 774	20 180	42 839	103 755	1 290
300 000 - 500 000	440	123 918	7 521	36 022	80 375	3 130
500 000 - 1 Mio.	418	225 167	11 611	76 712	136 844	4 617
1 Mio. - 5 Mio.	419	683 640	14 311	328 246	341 084	15 893
5 Mio. - 20 Mio.	144	942 534	6 115	676 853	259 566	59 743
20 Mio. - 500 Mio.	124	9 253 386	10 135	8 925 772	317 478	515 785
500 Mio. und mehr	6	6 554 734	736	6 473 775	80 223	40 192
ohne Wasseraufkommen	-	-	-	-	-	22
Insgesamt	9 783	18 096 169	104 399	16 582 729	1 409 041	664 173
Westdeutsche Flächenländer						
unter 10 000	903	2 833	908	376	1 549	10 733
10 000 - 30 000	2 574	33 159	9 829	4 503	18 827	470
30 000 - 50 000	976	27 863	6 286	4 985	16 591	159
50 000 - 100 000	1 020	52 368	9 973	9 465	32 930	11 658
100 000 - 300 000	1 076	135 123	16 579	36 365	82 179	795
300 000 - 500 000	364	103 955	6 914	32 028	65 013	2 010
500 000 - 1 Mio.	335	180 414	9 746	67 016	103 652	4 058
1 Mio. - 5 Mio.	343	574 174	13 337	293 636	267 201	11 714
5 Mio. - 20 Mio.	117	771 500	5 418	560 049	206 033	52 032
20 Mio. - 500 Mio.	95	7 415 647	9 438	7 133 519	272 690	505 689
500 Mio. und mehr	6	6 554 734	736	6 473 775	80 223	40 192
ohne Wasseraufkommen	-	-	-	-	-	22
Zusammen	7 809	15 851 771	89 165	14 615 718	1 146 888	639 533
Ostdeutschland ohne Berlin						
unter 10 000	183	402	141	29	232	10
10 000 - 30 000	548	6 645	1 608	613	4 424	24
30 000 - 50 000	202	5 867	1 116	718	4 034	18
50 000 - 100 000	208	10 287	1 391	1 296	7 600	4
100 000 - 300 000	220	25 043	1 954	4 198	18 891	475
300 000 - 500 000	66	16 889	428	2 617	13 845	1 120
500 000 - 1 Mio.	70	36 085	524	7 865	27 696	556
1 Mio. - 5 Mio.	62	88 251	491	17 803	69 958	4 179
5 Mio. - 20 Mio.	22	117 101	657	64 601	51 843	7 703
20 Mio. - 500 Mio.	15	123 473	421	93 370	29 682	10 018
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-
ohne Wasseraufkommen	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 596	430 044	8 730	193 110	228 204	24 107
Stadtstaaten						
unter 10 000	24	84	45	14	25	237
10 000 - 30 000	140	2 024	983	162	878	21
30 000 - 50 000	55	1 709	554	73	1 083	41
50 000 - 100 000	52	2 773	955	275	1 543	125
100 000 - 300 000	51	6 608	1 646	2 275	2 686	20
300 000 - 500 000	10	3 073	178	1 378	1 517	0
500 000 - 1 Mio.	13	8 668	1 342	1 831	5 496	3
1 Mio. - 5 Mio.	14	21 215	482	16 808	3 925	-
5 Mio. - 20 Mio.	5	53 933	40	52 203	1 690	8
20 Mio. - 500 Mio.	14	1 714 266	277	1 698 883	15 106	77
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-
ohne Wasseraufkommen	-	-	-	-	-	-
Zusammen	378	1 814 354	6 503	1 773 902	33 949	533

1) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

2) Weiterführende Informationen siehe auch Tabellen 8 und 9.

6 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Herkunftsbereichen und 6.3 Flussgebietseinheiten (FGE)

0.3 Flussgebietsschemen (FGE)						
FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon nach Herkunftsbereichen			Nachrichtlich: von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser) ³⁾
			Belegschafts- zwecke	Abwasser aus Kühlsystemen	Produktionsspezi- fisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlamm- wasser)	
		1	2	3	4	5
1 000 m ³						
Donau	gleich FGE	2 264 414	10 277	2 077 953	176 184	89 671
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	14 086	1 066	5 850	7 170	88
	Hochrhein	79 661	407	68 111	11 143	7 280
	Oberrhein	4 240 389	8 942	3 998 857	232 590	68 385
	Neckar	705 189	6 428	649 301	49 460	740
	Main	600 353	8 677	520 962	70 714	89 319
	Mosel/Saar	120 380	2 681	87 366	30 333	1 226
	Mittelrhein	60 587	2 911	27 244	30 432	3 991
	Niederrhein	2 591 163	25 151	2 277 748	288 265	333 967
	Deltarhein	14 756	209	4 351	10 196	99
	zusammen	8 426 564	56 471	7 639 790	730 303	505 094
Ems	Obere Ems	48 476	1 451	35 735	11 290	167
	Ems/Nordradde	16 029	291	8 429	7 309	-
	Hase	26 015	1 046	9 075	15 894	5 215
	Leda-Jümme	4 710	177	2 121	2 412	33
	Untere Ems	3 349	238	1 259	1 851	4 785
	Ems-Ästuar	120	17	83	21	396
	zusammen	98 699	3 221	56 702	38 776	10 596
Weser	Werra	82 958	684	67 090	15 184	43
	Fulda/Diemel	44 536	1 539	33 488	9 509	66
	Weser	1 521 748	1 264	1 495 685	24 799	28
	Aller	57 715	4 907	28 455	24 354	1 740
	Leine	52 818	2 365	27 995	22 458	260
	Tide-Weser	1 780 422	3 224	1 748 427	28 772	892
	zusammen	3 540 199	13 983	3 401 139	125 076	3 029
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-
	Berounka	0	0	0	0	-
	Eger und Untere Elbe	801	64	66	670	-
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	79 179	1 874	12 664	64 641	8 693
	Saale	191 659	3 004	110 736	77 920	12 245
	Mittelelbe-Elde	38 288	866	16 953	20 469	314
	Havel	384 811	3 836	354 007	26 968	502
	Tide-Elbe	2 790 180	4 943	2 720 908	64 329	9 408
	zusammen	3 484 918	14 586	3 215 334	254 997	31 161
Oder	Mittlere Oder	8 605	157	2 566	5 882	2 244
	Lausitzer Neiße	1 224	77	206	941	-
	Stettiner Haff	1 507	4	79	1 424	104
	Untere Oder	18 097	294	3 631	14 172	46
	zusammen	29 433	532	6 482	22 419	2 394
Maas	gleich FGE	61 411	2 655	30 537	28 219	21 859
Eider	gleich FGE	4 735	342	859	3 534	-
Schlei/Trave	gleich FGE	160 852	1 511	148 946	10 395	28
Warnow/Peene	gleich FGE	24 944	820	4 987	19 138	341
Deutschland		18 096 169	104 399	16 582 729	1 409 041	664 173

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

3) Weiterführende Informationen siehe auch Tabellen 8 und 9.

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und

7.1 Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe mit eigenem unbehandeltem Abwasser	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ¹⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung					
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
	Anzahl	1 000 m³						
	1	2	3	4	5	6	7	
Deutschland	9 783	18 096 169	1 832 620	321 004	857 056	654 560	16 263 549	
Westdeutsche Flächenländer	7 809	15 851 771	1 546 313	257 255	705 138	583 920	14 305 457	
Ostdeutschland ohne Berlin	1 596	430 044	239 368	46 846	125 724	66 799	190 676	
Stadtstaaten	378	1 814 354	46 938	16 904	26 194	3 841	1 767 416	
Baden-Württemberg	1 729	3 329 477	153 974	44 619	105 286	4 069	3 175 503	
Bayern	1 885	2 481 701	272 840	47 585	126 773	98 482	2 208 861	
Berlin	129	328 582	9 774	8 770	779	225	318 808	
Brandenburg	199	86 981	45 222	8 199	25 974	11 050	41 759	
Bremen	96	1 093 748	20 932	3 438	14 379	3 115	1 072 816	
Hamburg	153	392 025	16 233	4 696	11 035	501	375 792	
Hessen	526	698 701	138 458	14 596	25 371	98 491	560 243	
Mecklenburg-Vorpommern	251	33 307	14 220	6 985	6 948	287	19 087	
Niedersachsen	914	2 192 984	157 773	37 092	119 171	1 509	2 035 211	
Nordrhein-Westfalen	1 600	3 108 116	651 253	88 414	199 844	362 994	2 456 863	
Rheinland-Pfalz	659	1 578 107	133 690	12 709	107 731	13 249	1 444 417	
Saarland	135	112 903	9 628	3 060	6 550	19	103 274	
Sachsen	508	72 518	44 683	11 148	32 859	676	27 835	
Sachsen-Anhalt	330	192 634	108 783	13 304	44 033	51 446	83 851	
Schleswig-Holstein	361	2 349 783	28 698	9 179	14 413	5 106	2 321 085	
Thüringen	308	44 603	26 460	7 210	15 910	3 340	18 143	

1) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und 7.2 Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Regionale Gliederung ----- Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe mit eigenem unbehandeltem Abwasser	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ¹⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				
			Weiterleitung				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
Anzahl	1 000 m³						
1	2	3	4	5	6	7	
Deutschland							
unter 10 000	1 110	3 320	2 833	2 228	575	30	487
10 000 - 30 000	3 262	41 828	38 108	30 539	6 864	705	3 720
30 000 - 50 000	1 233	35 440	30 929	24 473	5 643	813	4 511
50 000 - 100 000	1 280	65 428	54 164	38 426	13 612	2 126	11 264
100 000 - 300 000	1 347	166 774	118 486	67 921	43 759	6 806	48 288
300 000 - 500 000	440	123 918	76 842	30 880	38 170	7 792	47 076
500 000 - 1 Mio.	418	225 167	121 292	44 929	62 376	13 986	103 876
1 Mio. - 5 Mio.	419	683 640	347 105	55 217	210 927	80 961	336 535
5 Mio. - 20 Mio.	144	942 534	396 805	10 705	143 684	242 415	545 729
20 Mio. - 500 Mio.	124	9 253 386	569 739	15 597	255 336	298 806	8 683 647
500 Mio. und mehr	6	6 554 734	76 317	88	76 109	120	6 478 416
Insgesamt	9 783	18 096 169	1 832 620	321 004	857 056	654 560	16 263 549
Westdeutsche Flächenländer							
unter 10 000	903	2 833	2 422	1 985	417	21	411
10 000 - 30 000	2 574	33 159	30 128	24 314	5 324	490	3 032
30 000 - 50 000	976	27 863	24 144	18 984	4 588	571	3 719
50 000 - 100 000	1 020	52 368	42 743	30 754	10 224	1 765	9 626
100 000 - 300 000	1 076	135 123	92 578	51 833	35 603	5 142	42 545
300 000 - 500 000	364	103 955	59 793	24 548	30 298	4 946	44 162
500 000 - 1 Mio.	335	180 414	92 333	35 846	46 329	10 158	88 081
1 Mio. - 5 Mio.	343	574 174	297 783	46 263	176 755	74 765	276 391
5 Mio. - 20 Mio.	117	771 500	318 297	9 703	114 536	194 057	453 203
20 Mio. - 500 Mio.	95	7 415 647	509 776	12 936	204 955	291 885	6 905 870
500 Mio. und mehr	6	6 554 734	76 317	88	76 109	120	6 478 416
Zusammen	7 809	15 851 771	1 546 313	257 255	705 138	583 920	14 305 457
Ostdeutschland ohne Berlin							
unter 10 000	183	402	341	209	123	9	61
10 000 - 30 000	548	6 645	6 059	4 564	1 295	200	586
30 000 - 50 000	202	5 867	5 100	3 963	932	205	768
50 000 - 100 000	208	10 287	8 761	5 600	2 885	276	1 526
100 000 - 300 000	220	25 043	20 784	12 617	6 847	1 321	4 259
300 000 - 500 000	66	16 889	14 478	5 443	6 795	2 240	2 412
500 000 - 1 Mio.	70	36 085	22 177	4 983	13 387	3 807	13 908
1 Mio. - 5 Mio.	62	88 251	39 288	6 329	29 269	3 690	48 963
5 Mio. - 20 Mio.	22	117 101	77 839	798	28 875	48 166	39 263
20 Mio. - 500 Mio.	15	123 473	44 541	2 340	35 315	6 885	78 931
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 596	430 044	239 368	46 846	125 724	66 799	190 676
Stadtstaaten							
unter 10 000	24	84	70	35	35	-	15
10 000 - 30 000	140	2 024	1 921	1 661	245	15	102
30 000 - 50 000	55	1 709	1 686	1 526	123	37	24
50 000 - 100 000	52	2 773	2 660	2 072	503	86	113
100 000 - 300 000	51	6 608	5 123	3 471	1 309	343	1 485
300 000 - 500 000	10	3 073	2 572	889	1 077	606	502
500 000 - 1 Mio.	13	8 668	6 781	4 100	2 660	21	1 887
1 Mio. - 5 Mio.	14	21 215	10 034	2 625	4 902	2 506	11 181
5 Mio. - 20 Mio.	5	53 933	669	203	273	193	53 263
20 Mio. - 500 Mio.	14	1 714 266	15 422	320	15 066	36	1 698 845
500 Mio. und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	378	1 814 354	46 938	16 904	26 194	3 841	1 767 416

1) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und

7.3 Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung					
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
		1 000 m³						
		1	2	3	4	5	6	
Donau Rhein	gleich FGE	2 264 414	235 518	38 514	109 749	87 255	2 028 895	
	Alpenrhein/Bodensee	14 086	7 071	3 539	3 476	56	7 015	
	Hochrhein	79 661	13 137	3 411	7 022	2 705	66 524	
	Oberrhein	4 240 389	204 110	20 971	148 451	34 687	4 036 279	
	Neckar	705 189	52 895	19 805	32 500	590	652 294	
	Main	600 353	138 823	19 845	35 463	83 515	461 530	
	Mosel/Saar	120 380	16 045	5 744	10 016	285	104 334	
	Mittelrhein	60 587	28 424	6 988	16 388	5 047	32 163	
	Niederrhein	2 591 163	579 678	63 440	175 466	340 771	2 011 486	
	Deltarhein	14 756	6 136	1 849	4 248	39	8 620	
Ems	zusammen	8 426 564	1 046 319	145 593	433 031	467 695	7 380 245	
	Obere Ems	48 476	12 760	6 027	6 607	126	35 716	
	Ems/Nordradde	16 029	7 625	868	6 758	-	8 403	
	Hase	26 015	18 072	4 636	13 113	324	7 943	
	Leda-Jümme	4 710	2 761	2 116	637	8	1 948	
	Untere Ems	3 349	2 163	775	1 388	-	1 186	
	Ems-Ästuar	120	39	11	27	-	82	
	zusammen	98 699	43 421	14 433	28 530	459	55 278	
	Werra	82 958	6 184	1 769	3 522	894	76 775	
	Fulda/Diemel	44 536	9 953	2 890	6 950	113	34 583	
Weser	Weser	1 521 748	17 074	5 589	11 137	349	1 504 674	
	Aller	57 715	33 316	9 119	23 757	441	24 399	
	Leine	52 818	26 521	6 907	19 429	185	26 298	
	Tide-Weser	1 780 422	33 399	8 263	21 903	3 233	1 747 023	
	zusammen	3 540 199	126 448	34 537	86 697	5 214	3 413 751	
	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	
	Berounka	0	0	0	-	-	0	
	Eger und Untere Elbe	801	773	396	378	-	27	
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	79 179	45 188	11 688	31 204	2 295	33 991	
	Saale	191 659	111 049	15 329	42 926	52 794	80 610	
Elbe	Mittellelbe-Elde	38 288	24 676	5 894	18 668	114	13 612	
	Havel	384 811	31 919	12 599	11 092	8 228	352 893	
	Tide-Elbe	2 790 180	73 709	11 671	56 379	5 659	2 716 472	
	zusammen	3 484 918	287 314	57 578	160 645	69 091	3 197 604	
	Mittlere Oder	8 605	6 580	4 119	36	2 425	2 025	
	Lausitzer Neiße	1 224	952	562	391	-	271	
	Stettiner Haff	1 507	679	425	217	38	827	
	Untere Oder	18 097	15 029	60	14 954	14	3 069	
	zusammen	29 433	23 240	5 166	15 597	2 477	6 192	
	Maas	gleich FGE	61 411	48 188	14 984	11 112	22 091	13 223
Eider	gleich FGE	4 735	3 829	871	2 957	1	906	
Schlei/Trave	gleich FGE	160 852	8 663	4 740	3 891	31	152 189	
Warnow/Peene	gleich FGE	24 944	9 680	4 589	4 846	245	15 264	
Deutschland		18 096 169	1 832 620	321 004	857 056	654 560	16 263 549	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und

7.4 Herkunft des Abwassers und Ländern

Regionale Gliederung ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe mit eigenem unbehandeltem Abwasser ¹⁾	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung				
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasserbe- handlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	Anzahl	1 000 m³					
1	2	3	4	5	6	7	
Deutschland							
Belegschaftszwecke	9 187	104 399	101 696	85 530	14 013	2 153	2 703
Abwasser aus Kühlsystemen	3 766	16 582 729	700 837	39 234	110 652	550 951	15 881 892
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	7 311	1 409 041	1 030 087	196 240	732 391	101 456	378 955
Insgesamt	9 783	18 096 169	1 832 620	321 004	857 056	654 560	16 263 549
Westdeutsche Flächenländer							
Belegschaftszwecke	7 320	89 165	86 578	72 450	12 499	1 629	2 587
Abwasser aus Kühlsystemen	3 122	14 615 718	615 504	31 925	85 620	497 958	14 000 214
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	5 873	1 146 888	844 232	152 879	607 020	84 332	302 656
Zusammen	7 809	15 851 771	1 546 313	257 255	705 138	583 920	14 305 457
Ostdeutschland ohne Berlin							
Belegschaftszwecke	1 517	8 730	8 667	6 969	1 239	460	63
Abwasser aus Kühlsystemen	485	193 110	75 905	4 435	21 831	49 639	117 205
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 186	228 204	154 796	35 442	102 654	16 701	73 408
Zusammen	1 596	430 044	239 368	46 846	125 724	66 799	190 676
Stadtstaaten							
Belegschaftszwecke	350	6 503	6 451	6 111	275	65	53
Abwasser aus Kühlsystemen	159	1 773 902	9 429	2 874	3 201	3 353	1 764 473
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	252	33 949	31 059	7 919	22 717	423	2 890
Zusammen	378	1 814 354	46 938	16 904	26 194	3 841	1 767 416
Baden-Württemberg							
Belegschaftszwecke	1 587	13 555	13 555	12 552	871	131	0
Abwasser aus Kühlsystemen	574	3 133 231	7 968	4 372	1 483	2 113	3 125 263
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 315	182 690	132 450	27 694	102 931	1 825	50 240
Zusammen	1 729	3 329 477	153 974	44 619	105 286	4 069	3 175 503
Bayern							
Belegschaftszwecke	1 826	12 553	12 526	11 395	905	226	26
Abwasser aus Kühlsystemen	865	2 263 205	101 736	9 646	10 073	82 018	2 161 468
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 471	205 944	158 577	26 545	115 795	16 237	47 367
Zusammen	1 885	2 481 701	272 840	47 585	126 773	98 482	2 208 861
Berlin							
Belegschaftszwecke	105	2 706	2 705	2 704	1	-	0
Abwasser aus Kühlsystemen	54	320 089	2 451	2 405	30	16	317 638
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	94	5 787	4 618	3 661	748	209	1 169
Zusammen	129	328 582	9 774	8 770	779	225	318 808
Brandenburg							
Belegschaftszwecke	176	1 601	1 568	915	391	262	32
Abwasser aus Kühlsystemen	61	35 954	9 987	211	2 338	7 438	25 968
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	147	49 427	33 667	7 073	23 245	3 350	15 759
Zusammen	199	86 981	45 222	8 199	25 974	11 050	41 759
Bremen							
Belegschaftszwecke	96	1 354	1 354	1 329	0	25	-
Abwasser aus Kühlsystemen	36	1 076 216	3 427	103	427	2 897	1 072 789
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	71	16 178	16 151	2 006	13 953	192	27
Zusammen	96	1 093 748	20 932	3 438	14 379	3 115	1 072 816
Hamburg							
Belegschaftszwecke	149	2 443	2 391	2 077	274	40	52
Abwasser aus Kühlsystemen	69	377 597	3 551	366	2 745	440	374 046
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	87	11 984	10 291	2 253	8 016	22	1 694
Zusammen	153	392 025	16 233	4 696	11 035	501	375 792

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und

7.4 Herkunft des Abwassers und Ländern

Regionale Gliederung ----- Herkunft des Abwassers	Betriebe mit eigenem unbehandeltem Abwasser ¹⁾	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			Weiterleitung					
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasserbe- handlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
	Anzahl	1 000 m³						
	1	2	3	4	5	6	7	
Hessen								
Belegschaftszwecke	521	9 052	8 860	7 230	1 252	378	192	
Abwasser aus Kühlsystemen	239	616 125	87 191	1 007	2 983	83 200	528 934	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	403	73 523	42 407	6 359	21 135	14 914	31 116	
Zusammen	526	698 701	138 458	14 596	25 371	98 491	560 243	
Mecklenburg-Vorpommern								
Belegschaftszwecke	246	1 050	1 043	926	101	16	7	
Abwasser aus Kühlsystemen	44	5 638	587	557	27	3	5 051	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	196	26 620	12 590	5 501	6 821	268	14 029	
Zusammen	251	33 307	14 220	6 985	6 948	287	19 087	
Niedersachsen								
Belegschaftszwecke	912	12 652	12 556	8 200	4 319	37	96	
Abwasser aus Kühlsystemen	369	2 030 241	16 356	2 314	13 401	641	2 013 885	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	694	150 091	128 861	26 578	101 452	831	21 230	
Zusammen	914	2 192 984	157 773	37 092	119 171	1 509	2 035 211	
Nordrhein-Westfalen								
Belegschaftszwecke	1 394	29 942	27 788	24 079	2 944	765	2 154	
Abwasser aus Kühlsystemen	706	2 736 731	379 780	11 651	50 489	317 640	2 356 951	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 179	341 444	243 686	52 685	146 411	44 590	97 758	
Zusammen	1 600	3 108 116	651 253	88 414	199 844	362 994	2 456 863	
Rheinland-Pfalz								
Belegschaftszwecke	623	6 432	6 422	4 998	1 380	43	10	
Abwasser aus Kühlsystemen	217	1 429 488	14 495	1 486	5 584	7 425	1 414 992	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	461	142 187	112 773	6 225	100 767	5 781	29 415	
Zusammen	659	1 578 107	133 690	12 709	107 731	13 249	1 444 417	
Saarland								
Belegschaftszwecke	121	1 510	1 427	1 231	195	-	83	
Abwasser aus Kühlsystemen	43	85 633	1 264	587	677	-	84 369	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	107	25 759	6 937	1 241	5 677	19	18 822	
Zusammen	135	112 903	9 628	3 060	6 550	19	103 274	
Sachsen								
Belegschaftszwecke	495	2 289	2 267	1 856	383	28	22	
Abwasser aus Kühlsystemen	164	17 448	3 419	1 284	1 742	393	14 028	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	364	52 781	38 996	8 008	30 733	255	13 785	
Zusammen	508	72 518	44 683	11 148	32 859	676	27 835	
Sachsen-Anhalt								
Belegschaftszwecke	294	1 666	1 665	1 308	209	149	1	
Abwasser aus Kühlsystemen	125	118 002	60 227	1 228	17 203	41 796	57 775	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	248	72 966	46 890	10 768	26 622	9 501	26 076	
Zusammen	330	192 634	108 783	13 304	44 033	51 446	83 851	
Schleswig-Holstein								
Belegschaftszwecke	336	3 470	3 445	2 765	632	48	25	
Abwasser aus Kühlsystemen	109	2 321 064	6 713	861	930	4 922	2 314 350	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	243	25 249	18 540	5 553	12 851	136	6 710	
Zusammen	361	2 349 783	28 698	9 179	14 413	5 106	2 321 085	
Thüringen								
Belegschaftszwecke	306	2 125	2 124	1 965	155	5	0	
Abwasser aus Kühlsystemen	91	16 068	1 685	1 154	522	9	14 383	
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	231	26 411	22 651	4 091	15 234	3 326	3 759	
Zusammen	308	44 603	26 460	7 210	15 910	3 340	18 143	

1) Mehrfachnennungen möglich.

2) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und
7.5 Herkunft des Abwassers und Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe mit eigenem unbehandeltem Abwasser ¹⁾	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
				Weiterleitung				
				zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
		Anzahl						
		1	2	3	4	5	6	7
B	Deutschland	9 783	18 096 169	1 832 620	321 004	857 056	654 560	16 263 549
	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	663	579 376	25 510	3 102	21 819	589	553 867
5	Kohlenbergbau	36	359 785	3 972	1 070	2 574	328	355 813
6	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	13	1 852	1 693	144	1 506	43	159
8/9	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau sowie Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	614	217 739	19 844	1 887	17 739	218	197 895
C	Verarbeitendes Gewerbe	6 334	4 629 150	1 567 333	213 871	717 593	635 869	3 061 816
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1 241	296 699	156 486	58 031	94 592	3 863	140 212
11	Getränkeherstellung	563	50 374	45 414	22 517	22 860	37	4 960
12	Tabakverarbeitung	7	502	497	452	44	-	5
13	Herstellung von Textilien	170	21 630	20 797	6 984	5 093	8 719	833
14	Herstellung von Bekleidung	16	604	498	498	-	-	106
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	21	2 597	2 597	131	2 459	7	-
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	75	3 374	1 449	970	479	-	1 924
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	256	406 935	243 754	22 214	213 755	7 786	163 181
18	Herstellen von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	70	4 522	1 868	1 350	497	21	2 655
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	34	143 350	47 312	1 605	33 736	11 971	96 038
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	638	2 785 552	824 678	17 321	225 544	581 813	1 960 873
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	124	45 780	21 768	5 640	8 039	8 089	24 012
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	410	56 300	16 862	7 543	2 293	7 027	39 438
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	847	65 221	11 697	5 997	3 972	1 728	53 524
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	389	507 525	98 016	22 081	72 372	3 562	409 509
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	441	26 171	13 481	7 545	5 562	374	12 691
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	130	41 440	14 255	3 202	10 561	492	27 186
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	158	13 143	5 979	3 598	2 201	181	7 163
28	Maschinenbau	309	34 543	10 719	8 495	2 132	92	23 824
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	226	94 970	22 023	11 858	10 124	40	72 947
30	Sonstiger Fahrzeugbau	60	10 749	2 439	2 100	281	58	8 310
31	Herstellung von Möbeln	29	820	707	611	95	1	112
32	Herstellung von sonstigen Waren	68	4 620	2 471	1 782	689	1	2 148
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	52	11 730	1 564	1 346	211	7	10 166
D	Energieversorgung	296	12 645 996	126 600	11 944	101 663	12 993	12 519 396
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	373	106 312	12 851	7 957	2 257	2 637	93 461
36	Wasserversorgung	38	15 927	4 489	971	1 018	2 500	11 438
37	Abwasserentsorgung	216	5 352	5 352	5 234	99	19	-
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	119	85 034	3 011	1 753	1 139	119	82 023
F	Baugewerbe	31	1 917	561	212	349	0	1 356
41	Hochbau	13	506	37	16	20	0	469
42	Tiefbau	14	1 070	182	182	-	-	887
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	4	342	342	13	328	-	-
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	167	10 367	8 208	7 489	685	35	2 159
45	Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	23	5 491	5 408	5 396	12	-	83
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	107	4 416	2 401	1 725	641	35	2 015
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	37	460	400	369	31	-	61
H	Verkehr und Lagerei	67	7 190	7 070	4 927	2 130	12	121
52	darunter: Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	54	6 774	6 654	4 630	2 012	12	120
I	Gastgewerbe	393	9 934	9 544	9 051	349	144	389
55	Beherbergung	340	8 170	7 796	7 423	278	95	374
56	Gastronomie	53	1 763	1 748	1 628	71	49	15
J	Information und Kommunikation	31	4 943	911	907	5	-	4 032
58	darunter: Verlagswesen	19	2 889	308	303	5	-	2 581
60	Rundfunkveranstalter	5	681	255	255	-	-	426
61	Telekommunikation	3	1 107	188	188	-	-	918
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	23	2 686	565	557	7	0	2 121
64	darunter: Erbringung von Finanzdienstleistungen	11	2 424	303	301	2	-	2 121
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	45	5 662	3 739	807	2 916	16	1 924

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und
7.5 Herkunft des Abwassers und Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Betriebe mit eigenem unbehandeltem Abwasser ¹⁾	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
				Weiterleitung					
				zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
		1 000 m³							
		Anzahl							
		1	2	3	4	5	6	7	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	63	13 113	5 485	1 822	2 433	1 230	7 629	
	darunter:								
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung	25	6 674	3 871	670	2 157	1 045	2 803	
71	Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	5	209	65	65	-	0	144	
72	Forschung und Entwicklung	29	6 177	1 495	1 034	277	185	4 682	
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	36	3 296	2 659	1 610	179	869	637	
	darunter:								
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6	359	349	171	178	-	10	
81	Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau	9	242	242	194	1	47	0	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	18	2 613	1 986	1 163	-	823	627	
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	78	9 237	8 869	6 542	2 327	-	368	
P	Erziehung und Unterricht	41	5 244	3 335	3 268	67	-	1 908	
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	420	28 695	25 267	24 816	436	15	3 428	
86	Gesundheitswesen	355	27 041	23 636	23 233	389	15	3 405	
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	60	1 543	1 520	1 473	47	-	23	
88	Sozialwesen (ohne Heime)	5	110	110	110	-	-	-	
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	389	18 204	10 910	10 078	831	1	7 294	
90/91	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten sowie Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	43	4 951	2 493	2 431	62	-	2 458	
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	346	13 253	8 417	7 646	769	1	4 836	
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen einschl. Berechnungsverbände (WZ 94110)	333	14 845	13 203	12 045	1 008	150	1 642	
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	15	73	55	54	1	-	18	
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	318	14 773	13 148	11 990	1 008	150	1 625	

1) Mehrfachnennungen möglich.

2) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und
7.6 Herkunft des Abwassers und Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen)
			Weiterleitung					
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behandlungs-anlagen	in betriebs-eigene Abwasser-behandlungs-anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser-behandlungs-anlage)		
		1 000 m³						
		1	2	3	4	5	6	
Donau	gleich FGE							
	Belegschaftszwecke	10 277	10 257	9 117	945	195	20	
	Abwasser aus Kühlsystemen	2 077 953	97 564	8 522	8 812	80 231	1 980 388	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	176 184	127 697	20 875	99 992	6 830	48 487	
	Zusammen	2 264 414	235 518	38 514	109 749	87 255	2 028 895	
Rhein	Alpenrhein/Bodensee							
	Belegschaftszwecke	1 066	1 065	1 030	30	5	0	
	Abwasser aus Kühlsystemen	5 850	398	393	5	-	5 451	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	7 170	5 608	2 116	3 441	51	1 563	
	Zusammen	14 086	7 071	3 539	3 476	56	7 015	
	Hochrhein							
	Belegschaftszwecke	407	407	364	29	15	-	
	Abwasser aus Kühlsystemen	68 111	2 958	1 157	2	1 799	65 153	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	11 143	9 772	1 890	6 992	891	1 371	
	Zusammen	79 661	13 137	3 411	7 022	2 705	66 524	
	Oberrhein							
	Belegschaftszwecke	8 942	8 884	6 741	1 994	149	58	
	Abwasser aus Kühlsystemen	3 998 857	36 357	2 119	5 860	28 379	3 962 500	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	232 590	158 869	12 111	140 598	6 159	73 721	
	Zusammen	4 240 389	204 110	20 971	148 451	34 687	4 036 279	
	Neckar							
	Belegschaftszwecke	6 428	6 428	6 239	149	41	0	
	Abwasser aus Kühlsystemen	649 301	1 865	1 302	521	41	647 437	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	49 460	44 602	12 264	31 830	508	4 857	
	Zusammen	705 189	52 895	19 805	32 500	590	652 294	
	Main							
	Belegschaftszwecke	8 677	8 670	7 614	779	276	7	
	Abwasser aus Kühlsystemen	520 962	66 800	1 466	1 881	63 454	454 162	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	70 714	63 353	10 765	32 803	19 785	7 361	
	Zusammen	600 353	138 823	19 845	35 463	83 515	461 530	
	Mosel/Saar							
	Belegschaftszwecke	2 681	2 597	2 292	305	-	83	
	Abwasser aus Kühlsystemen	87 366	2 130	1 135	995	-	85 235	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	30 333	11 318	2 317	8 716	285	19 016	
	Zusammen	120 380	16 045	5 744	10 016	285	104 334	
	Mittelrhein							
	Belegschaftszwecke	2 911	2 824	2 689	57	78	87	
	Abwasser aus Kühlsystemen	27 244	3 620	533	2 276	811	23 625	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	30 432	21 981	3 766	14 056	4 158	8 451	
	Zusammen	60 587	28 424	6 988	16 388	5 047	32 163	
	Niederrhein							
	Belegschaftszwecke	25 151	23 003	19 598	2 659	746	2 147	
	Abwasser aus Kühlsystemen	2 277 748	355 182	9 606	46 206	299 370	1 922 566	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	288 265	201 492	34 236	126 602	40 654	86 773	
	Zusammen	2 591 163	579 678	63 440	175 466	340 771	2 011 486	
	Deltarhein							
	Belegschaftszwecke	209	209	173	36	0	0	
	Abwasser aus Kühlsystemen	4 351	407	231	176	-	3 943	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	10 196	5 520	1 445	4 036	39	4 677	
	Zusammen	14 756	6 136	1 849	4 248	39	8 620	
	Zusammen							
	Belegschaftszwecke	56 471	54 088	46 741	6 036	1 311	2 384	
	Abwasser aus Kühlsystemen	7 639 790	469 718	17 942	57 922	393 854	7 170 072	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	730 303	522 514	80 910	369 073	72 531	207 789	
	Zusammen	8 426 564	1 046 319	145 593	433 031	467 695	7 380 245	

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und 7.6 Herkunft des Abwassers und Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen)
			Weiterleitung					
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	in betriebs-eigene Abwasserbehandlungs-anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasserbehandlungs-anlage)		
							1 000 m³	
		1	2	3	4	5	6	
Ems	Obere Ems							
	Belegschaftszwecke	1 451	1 447	1 239	203	5	4	
	Abwasser aus Kühlsystemen	35 735	767	548	217	2	34 968	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	11 290	10 545	4 239	6 187	119	744	
	Zusammen	48 476	12 760	6 027	6 607	126	35 716	
Ems	Ems/Nordradde							
	Belegschaftszwecke	291	291	237	53	-	0	
	Abwasser aus Kühlsystemen	8 429	44	24	20	-	8 385	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	7 309	7 290	606	6 684	-	18	
	Zusammen	16 029	7 625	868	6 758	-	8 403	
	Hase							
	Belegschaftszwecke	1 046	1 042	991	48	3	4	
	Abwasser aus Kühlsystemen	9 075	1 422	302	921	198	7 653	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	15 894	15 608	3 342	12 144	122	287	
	Zusammen	26 015	18 072	4 636	13 113	324	7 943	
	Leda-Jümme							
	Belegschaftszwecke	177	177	140	37	-	0	
	Abwasser aus Kühlsystemen	2 121	176	151	25	-	1 945	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	2 412	2 409	1 826	574	8	3	
	Zusammen	4 710	2 761	2 116	637	8	1 948	
	Untere Ems							
	Belegschaftszwecke	238	238	53	185	-	0	
	Abwasser aus Kühlsystemen	1 259	74	64	9	-	1 186	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 851	1 851	657	1 194	-	-	
	Zusammen	3 349	2 163	775	1 388	-	1 186	
	Ems-Ästuar							
	Belegschaftszwecke	17	17	3	15	-	-	
	Abwasser aus Kühlsystemen	83	1	0	0	-	82	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	21	21	9	12	-	-	
	Zusammen	120	39	11	27	-	82	
	Zusammen							
	Belegschaftszwecke	3 221	3 213	2 663	541	8	7	
	Abwasser aus Kühlsystemen	56 702	2 484	1 090	1 193	201	54 218	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	38 776	37 724	10 679	26 795	250	1 053	
	Zusammen	98 699	43 421	14 433	28 530	459	55 278	
Weser	Werra							
	Belegschaftszwecke	684	684	648	36	1	0	
	Abwasser aus Kühlsystemen	67 090	642	128	504	9	66 448	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	15 184	4 858	993	2 982	884	10 326	
	Zusammen	82 958	6 184	1 769	3 522	894	76 775	
	Fulda/Diemel							
	Belegschaftszwecke	1 539	1 483	1 156	311	16	56	
	Abwasser aus Kühlsystemen	33 488	595	404	150	42	32 892	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	9 509	7 874	1 330	6 490	55	1 635	
	Zusammen	44 536	9 953	2 890	6 950	113	34 583	
	Weser							
	Belegschaftszwecke	1 264	1 256	1 061	191	4	8	
	Abwasser aus Kühlsystemen	1 495 685	2 464	426	1 740	298	1 493 221	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	24 799	13 354	4 102	9 206	47	11 445	
	Zusammen	1 521 748	17 074	5 589	11 137	349	1 504 674	
	Aller							
	Belegschaftszwecke	4 907	4 853	1 767	3 060	25	54	
	Abwasser aus Kühlsystemen	28 455	9 029	384	8 540	106	19 426	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	24 354	19 435	6 968	12 157	310	4 919	
	Zusammen	57 715	33 316	9 119	23 757	441	24 399	

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und
7.6 Herkunft des Abwassers und Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen)
			Weiterleitung					
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	in betriebs-eigene Abwasserbehandlungs-anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasserbehandlungs-anlage)		
1 000 m³								
		1	2	3	4	5	6	
Elbe	Leine							
	Belegschaftszwecke	2 365	2 348	2 048	296	4	18	
	Abwasser aus Kühlsystemen	27 995	2 297	644	1 579	75	25 698	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)							
	Zusammen	22 458	21 876	4 215	17 555	106	582	
		52 818	26 521	6 907	19 429	185	26 298	
	Tide-Weser							
	Belegschaftszwecke	3 224	3 211	3 091	95	26	13	
	Abwasser aus Kühlsystemen	1 748 427	4 627	389	1 427	2 812	1 743 800	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)							
		28 772	25 561	4 784	20 382	395	3 210	
	Zusammen	1 780 422	33 399	8 263	21 903	3 233	1 747 023	
	Belegschaftszwecke	13 983	13 834	9 771	3 988	75	149	
	Abwasser aus Kühlsystemen	3 401 139	19 655	2 374	13 939	3 342	3 381 484	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)							
		125 076	92 959	22 392	68 770	1 797	32 118	
	Zusammen	3 540 199	126 448	34 537	86 697	5 214	3 413 751	
	Obere Moldau zusammen							
	Belegschaftszwecke	-	-	-	-	-	-	
	Abwasser aus Kühlsystemen	-	-	-	-	-	-	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)							
		-	-	-	-	-	-	
	Zusammen	-	-	-	-	-	-	
	Berounka							
	Belegschaftszwecke	0	0	0	-	-	-	
	Abwasser aus Kühlsystemen	0	-	-	-	-	0	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)							
		0	0	0	-	-	-	
	Zusammen	0	0	0	-	-	0	
	Eger und Untere Elbe							
	Belegschaftszwecke	64	64	64	-	-	0	
	Abwasser aus Kühlsystemen	66	61	61	-	-	5	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)							
		670	648	270	378	-	22	
	Zusammen	801	773	396	378	-	27	
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster							
	Belegschaftszwecke	1 874	1 853	1 501	286	65	21	
	Abwasser aus Kühlsystemen	12 664	5 315	1 498	2 051	1 766	7 349	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)							
	64 641	38 020	8 689	28 867	464	26 621		
Zusammen	79 179	45 188	11 688	31 204	2 295	33 991		
Saale								
Belegschaftszwecke	3 004	3 000	2 426	446	128	4		
Abwasser aus Kühlsystemen	110 736	46 481	1 684	3 583	41 213	64 255		
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)								
	77 920	61 569	11 219	38 897	11 453	16 351		
Zusammen	191 659	111 049	15 329	42 926	52 794	80 610		
Mittelelbe-Elde								
Belegschaftszwecke	866	865	815	51	0	0		
Abwasser aus Kühlsystemen	16 953	14 815	788	14 024	3	2 138		
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)								
	20 469	8 996	4 292	4 593	111	11 473		
Zusammen	38 288	24 676	5 894	18 668	114	13 612		
Havel								
Belegschaftszwecke	3 836	3 803	3 602	69	132	33		
Abwasser aus Kühlsystemen	354 007	9 346	2 652	550	6 144	344 661		
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)								
	26 968	18 770	6 345	10 473	1 952	8 198		
Zusammen	384 811	31 919	12 599	11 092	8 228	352 893		
Tide-Elbe								
Belegschaftszwecke	4 943	4 882	3 881	940	61	61		
Abwasser aus Kühlsystemen	2 720 908	9 976	1 065	3 500	5 411	2 710 932		
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)								
	64 329	58 850	6 725	51 938	187	5 479		
Zusammen	2 790 180	73 709	11 671	56 379	5 659	2 716 472		
Zusammen								
Belegschaftszwecke	14 586	14 467	12 290	1 792	386	120		
Abwasser aus Kühlsystemen	3 215 334	85 994	7 748	23 708	54 538	3 129 340		
Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)								
	254 997	186 853	37 540	135 146	14 168	68 144		
Zusammen	3 484 918	287 314	57 578	160 645	69 091	3 197 604		

7 Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und 7.6 Herkunft des Abwassers und Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Betriebseigenes unbehandeltes Abwasser ²⁾ (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direktleinleitung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen)
			Weiterleitung					
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	in betriebs-eigene Abwasserbehandlungsanlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage)		
							1 000 m³	
		1	2	3	4	5	6	
Oder	Mittlere Oder							
	Belegschaftszwecke	157	157	36	1	119	-	
	Abwasser aus Kühlsystemen	2 566	541	25	-	516	2 025	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	5 882	5 882	4 058	35	1 790	-	
	Zusammen	8 605	6 580	4 119	36	2 425	2 025	
	Lausitzer Neiße							
	Belegschaftszwecke	77	77	75	2	-	-	
	Abwasser aus Kühlsystemen	206	16	14	1	-	190	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	941	860	473	387	-	81	
	Zusammen	1 224	952	562	391	-	271	
	Stettiner Haff							
	Belegschaftszwecke	4	4	1	3	-	-	
	Abwasser aus Kühlsystemen	79	20	20	-	-	59	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 424	656	404	214	38	768	
	Zusammen	1 507	679	425	217	38	827	
	Untere Oder							
	Belegschaftszwecke	294	294	13	279	2	-	
	Abwasser aus Kühlsystemen	3 631	1 559	-	1 559	-	2 072	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	14 172	13 175	47	13 116	12	997	
	Zusammen	18 097	15 029	60	14 954	14	3 069	
	Zusammen							
	Belegschaftszwecke	532	532	126	285	121	-	
	Abwasser aus Kühlsystemen	6 482	2 135	58	1 561	516	4 346	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	22 419	20 573	4 982	13 752	1 839	1 846	
	Zusammen	29 433	23 240	5 166	15 597	2 477	6 192	
Maas	gleich FGE							
	Belegschaftszwecke	2 655	2 655	2 608	35	12	0	
	Abwasser aus Kühlsystemen	30 537	22 285	1 105	2 913	18 267	8 253	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	28 219	23 248	11 271	8 165	3 812	4 971	
	Zusammen	61 411	48 188	14 984	11 112	22 091	13 223	
Eider	gleich FGE							
	Belegschaftszwecke	342	330	239	90	1	12	
	Abwasser aus Kühlsystemen	859	695	136	560	0	163	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	3 534	2 804	496	2 307	1	731	
	Zusammen	4 735	3 829	871	2 957	1	906	
Schlei/Trave	gleich FGE							
	Belegschaftszwecke	1 511	1 507	1 250	228	29	4	
	Abwasser aus Kühlsystemen	148 946	176	141	35	-	148 771	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	10 395	6 980	3 349	3 628	3	3 415	
	Zusammen	160 852	8 663	4 740	3 891	31	152 189	
Warnow/Peene	gleich FGE							
	Belegschaftszwecke	820	813	724	72	16	7	
	Abwasser aus Kühlsystemen	4 987	131	118	11	3	4 855	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	19 138	8 736	3 747	4 763	226	10 402	
	Zusammen	24 944	9 680	4 589	4 846	245	15 264	
Deutschland								
	Belegschaftszwecke	104 399	101 696	85 530	14 013	2 153	2 703	
	Abwasser aus Kühlsystemen	16 582 729	700 837	39 234	110 652	550 951	15 881 892	
	Produktionsspezifisches und sonstiges Abwasser (einschl. Kesselabschlammwasser)	1 409 041	1 030 086	196 240	732 391	101 456	378 955	
	Zusammen	18 096 169	1 832 620	321 004	857 056	654 560	16 263 549	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Ohne von anderen Betrieben zugeleitetes unbehandeltes Abwasser und ohne Übernahme von kommunalem Abwasser.

8 Übernahme von Abwasser aus anderen Betrieben oder von kommunalem Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben 2013
nach Wirtschaftszweig des Hauptauftraggebers¹⁾ und

8.1 Ländern

0.1 Länder

Regionale Gliederung	Betriebe, die Abwasser von anderen Betrieben oder kommunales Abwasser übernehmen	Menge des übernommenen Abwassers (ohne ungenutztes Wasser)	Davon nach Wirtschaftszweig des Hauptauftraggebers						
			Land-wirtschaft ²⁾	Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Energie-versorgung	sonstige Wirtschaftszweige	
				zusammen	darunter				
					Herstellung von chemischen Erzeugnissen				Papier-gewerbe
	Anzahl	1 000 m³							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Deutschland	339	664 173	230	592 222	550 503	2 589	1 303	2 085	68 333
Baden-Württemberg	44	9 219	-	4 225	2 837	249	-	249	4 746
Bayern	47	102 972	-	102 683	84 251	387	-	42	246
Berlin	.	.	-	-	-	-	-	-	.
Brandenburg	17	3 453	-	3 126	772	-	-	43	284
Bremen	9	369	-	77	-	-	-	261	31
Hamburg	8	130	-	21	8	-	-	0	108
Hessen	16	101 233	-	100 449	99 449	32	-	13	771
Mecklenburg-Vorpommern	8	396	230	0	-	-	-	-	166
Niedersachsen	39	20 012	-	6 944	1 131	-	825	16	12 227
Nordrhein-Westfalen	56	356 085	-	355 601	345 691	42	478	-	7
Rheinland-Pfalz	31	46 822	-	4 378	2 167	1 879	-	928	41 516
Saarland	.	.	-	13	-	-	-	-	.
Sachsen	19	747	-	272	189	-	-	347	128
Sachsen-Anhalt	26	19 407	-	12 110	11 770	-	-	186	7 111
Schleswig-Holstein	6	2 246	-	2 221	2 157	-	-	-	25
Thüringen	9	104	-	102	81	0	-	-	3

1) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Ohne Beregnungsverbände (WZ 94110).

8 Übernahme von Abwasser aus anderen Betrieben oder von kommunalem Abwasser in nichtöffentlichen Betrieben 2013
nach Wirtschaftszweig des Hauptauftraggebers¹⁾ und
8.2 Flussgebietseinheiten (FGE)

0.2 Flussgebietschmelzer (FGE)		Menge des über- nommenen Abwassers (ohne ungenutztes Wasser)	Davon nach Wirtschaftszweig des Hauptauftraggebers						
FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾		Land- wirtschaft ³⁾	Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Energie- versorgung	sonstige Wirtschafts- zweige	
				zusammen	darunter				
					Herstellung von chemischen Erzeugnissen				Papier- gewerbe
			1 000 m³						
		1	2	3	4	5	6	7	8
Donau	gleich FGE	89 671	-	89 479	84 251	28	-	27	165
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	88	-	50	-	-	-	-	37
	Hochrhein	7 280	-	2 980	2 706	224	-	-	4 300
	Oberrhein	68 385	-	24 845	23 494	681	-	1 034	42 506
	Neckar	740	-	542	131	-	-	76	122
	Main	89 319	-	89 206	76 108	-	-	13	100
	Mosel/Saar	1 226	-	276	2	248	-	-	951
	Mittelrhein	3 991	-	3 898	2 012	957	-	66	26
	Niederrhein	333 967	-	333 619	323 882	38	341	-	7
	Deltarhein	99	-	99	63	-	-	-	-
	zusammen	505 094	-	455 514	428 398	2 148	341	1 189	48 049
Ems	Obere Ems	167	-	167	29	-	-	-	-
	Ems/Nordradde	-	-	-	-	-	-	-	-
	Hase	5 215	-	5 214	2	-	-	-	2
	Leda-Jümme	33	-	33	-	-	-	-	-
	Untere Ems	4 785	-	-	-	-	-	-	4 785
	Ems-Ästuar	396	-	-	-	-	-	-	396
	zusammen	10 596	-	5 414	31	-	-	-	5 182
Weser	Werra	43	-	42	9	32	-	-	1
	Fulda/Diemel	66	-	64	-	0	-	-	2
	Weser	28	-	15	-	4	-	12	1
	Aller	1 740	-	73	34	-	733	7	927
	Leine	260	-	129	-	0	92	9	30
	Tide-Weser	892	-	594	142	-	-	249	49
	zusammen	3 029	-	916	184	36	825	277	1 011
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berounka	-	-	-	-	-	-	-	-
	Eger und Untere Elbe	-	-	-	-	-	-	-	-
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	8 693	-	8 209	8 104	-	-	347	136
	Saale	12 245	-	5 309	4 575	377	-	189	6 747
	Mittelelbe-Elde	314	10	104	88	-	-	11	188
	Havel	502	-	8	0	-	-	-	494
	Tide-Elbe	9 408	-	3 226	3 154	-	-	0	6 182
	zusammen	31 161	10	16 855	15 922	377	-	548	13 748
Oder	Mittlere Oder	2 244	-	2 244	2	-	-	-	-
	Lausitzer Neiße	-	-	-	-	-	-	-	-
	Stettiner Haff	104	-	66	-	-	-	-	38
	Untere Oder	46	-	3	-	-	-	43	-
	zusammen	2 394	-	2 313	2	-	-	43	38
Maas	gleich FGE	21 859	-	21 722	21 715	-	137	-	-
Eider	gleich FGE	-	-	-	-	-	-	-	-
Schlei/Trave	gleich FGE	28	-	8	-	-	-	-	19
Warnow/Peene	gleich FGE	341	219	0	-	-	-	-	122
Deutschland		664 173	230	592 222	550 503	2 589	1 303	2 085	68 333

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

3) Ohne Beregnungsverbände (WZ 94110).

9 Übernahme von Abwasser aus anderen Betrieben oder von kommunalem Abwasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013

nach Verbleib und

9.1 Ländern

2.1 Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe, die Abwasser von anderen Betrieben oder kommunales Abwasser übernehmen	Menge des über- nommenen Abwassers (ohne ungenutztes Wasser)	Davon				
			Weiterleitung				Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebseigene Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	Anzahl	1 000 m³					
	1	2	3	4	5	6	7
Deutschland	339	664 173	199 093	11 584	186 760	749	465 080
Baden-Württemberg	44	9 219	6 619	260	6 357	2	2 600
Bayern	47	102 972	22 398	358	22 014	25	80 574
Berlin	.	.	.	-	.	-	-
Brandenburg	17	3 453	3 453	76	3 191	186	-
Bremen	9	369	369	66	302	-	-
Hamburg	8	130	130	76	53	-	-
Hessen	16	101 233	17 505	277	17 228	-	83 728
Mecklenburg-Vorpommern	8	396	396	26	370	-	-
Niedersachsen	39	20 012	19 710	300	19 410	-	301
Nordrhein-Westfalen	56	356 085	65 514	498	64 497	520	290 571
Rheinland-Pfalz	31	46 822	45 950	95	45 849	7	872
Saarland	.	.	.	940	.	-	3
Sachsen	19	747	747	164	583	-	0
Sachsen-Anhalt	26	19 407	12 985	8 401	4 574	10	6 422
Schleswig-Holstein	6	2 246	2 239	32	2 207	-	7
Thüringen	9	104	104	16	89	-	-

9 Übernahme von Abwasser aus anderen Betrieben oder von kommunalem Abwasser bei nichtöffentlichen Betrieben 2013 nach Verbleib und

9.2 Flussgebietseinheiten (FGE)

9.2 Flussgebietseinheiten (FGE)		Menge des über- nommenen Abwassers (ohne ungenutztes Wasser)	Davon					Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund (ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehand- lungsanlagen)
FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾		Weiterleitung					
			zusammen	in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	in betriebs- eigene Abwasser- behandlungs- anlage	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
1 000 m³								
		1	2	3	4	5	6	
Donau	gleich FGE	89 671	9 097	224	8 848	25	80 574	
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	88	88	35	50	2	-	
	Hochrhein	7 280	4 680	26	4 654	-	2 600	
	Oberrhein	68 385	47 273	172	47 100	-	21 112	
	Neckar	740	740	74	666	-	-	
	Main	89 319	25 874	350	25 524	-	63 445	
	Mosel/Saar	1 226	1 223	970	253	-	3	
	Mittelrhein	3 991	3 948	13	3 928	7	43	
	Niederrhein	333 967	65 130	396	64 214	520	268 837	
	Deltarhein	99	99	36	63	-	-	
	zusammen	505 094	149 053	2 072	146 453	528	356 041	
Ems	Obere Ems	167	167	32	135	-	-	
	Ems/Nordradde	-	-	-	-	-	-	
	Hase	5 215	5 215	79	5 136	-	-	
	Leda-Jümme	33	33	33	-	-	-	
	Untere Ems	4 785	4 785	-	4 785	-	-	
	Ems-Ästuar	396	396	-	396	-	-	
	zusammen	10 596	10 596	145	10 451	-	-	
Weser	Werra	43	43	2	40	-	-	
	Fulda/Diemel	66	66	64	2	-	-	
	Weser	28	28	11	17	-	-	
	Aller	1 740	1 740	100	1 640	-	-	
	Leine	260	244	16	228	-	16	
	Tide-Weser	892	762	107	655	-	129	
	zusammen	3 029	2 883	301	2 582	-	145	
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	
	Berounka	-	-	-	-	-	-	
	Eger und Untere Elbe	-	-	-	-	-	-	
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	8 693	2 716	1 459	1 233	23	5 977	
	Saale	12 245	11 812	6 739	5 064	9	433	
	Mittelelbe-Elde	314	302	189	113	1	11	
	Havel	502	502	206	133	163	-	
	Tide-Elbe	9 408	9 250	114	9 135	-	158	
	zusammen	31 161	24 581	8 708	15 678	195	6 580	
Oder	Mittlere Oder	2 244	2 244	2	2 242	-	-	
	Lausitzer Neiße	-	-	-	-	-	-	
	Stettiner Haff	104	104	66	38	-	-	
	Untere Oder	46	46	-	46	-	-	
	zusammen	2 394	2 394	68	2 326	-	-	
Maas	gleich FGE	21 859	124	24	100	-	21 735	
Eider	gleich FGE	-	-	-	-	-	-	
Schlei/Trave	gleich FGE	28	23	23	-	-	5	
Warnow/Peene	gleich FGE	341	341	19	322	-	-	
Deutschland		664 173	199 093	11 584	186 760	749	465 080	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

10 Nichtöffentliche Betriebe mit eigenen Abwasserbehandlungsanlagen 2013 nach Art der betrieblichen Abwasserbehandlung und Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe mit eigenen Behandlungsanlagen insgesamt	Davon mit ¹⁾		Betriebe mit ²⁾			
		ausschließlich einer Behandlungsart	mindestens zwei Behandlungsarten	ausschließlich mechanischer Behandlung	chemischer und/oder chemisch-physikalischer Behandlung	biologischer Behandlung ohne zusätzliche Verfahrensstufen	biologischer Behandlung mit zusätzlichen Verfahrensstufen
	Anzahl						
	1	2	3	4	5	6	7
Deutschland	2 961	2 700	261	451	1 971	512	288
Westdeutsche Flächenländer	2 319	2 118	201	340	1 603	361	216
Ostdeutschland ohne Berlin	522	472	50	97	277	133	65
Stadtstaaten	120	110	10	14	91	18	7
Baden-Württemberg	433	405	28	48	351	31	31
Bayern	563	523	40	98	366	83	56
Berlin	29	29	-	.	26	.	.
Brandenburg	62	52	10	12	36	13	11
Bremen	30	30	-	.	22	.	.
Hamburg	61	51	10	9	43	13	6
Hessen	192	177	15	6	145	30	26
Mecklenburg-Vorpommern	50	47	3	7	19	19	8
Niedersachsen	253	217	36	54	148	61	26
Nordrhein-Westfalen	493	450	43	59	373	58	46
Rheinland-Pfalz	200	178	22	52	125	28	17
Saarland	61	55	6	6	41	15	5
Sachsen	171	153	18	22	100	48	19
Sachsen-Anhalt	112	103	9	23	60	22	16
Schleswig-Holstein	124	113	11	17	54	55	9
Thüringen	127	117	10	33	62	31	11

1) Ohne Mehrfachnennungen.

2) Mehrfachnennungen möglich.

11 In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen nichtöffentlicher Betriebe behandeltes Abwasser
2013 nach Verbleib und
11.1 Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe mit eigenen Behandlungs- anlagen	In betriebseigenen Abwasser- behandlungs- anlagen behandeltes Abwasser insgesamt ¹⁾	Davon nach Verbleib des behandelten Abwassers		
			Weiterleitung		Direkt- einleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund
			in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	Anzahl	1 000 m³			
1	2	3	4	5	
Deutschland	2 961	1 070 159	148 831	12 452	908 876
Westdeutsche Flächenländer	2 319	901 369	122 680	6 477	772 213
Ostdeutschland ohne Berlin	522	141 915	21 816	5 499	114 599
Stadtstaaten	120	26 875	4 335	477	22 064
Baden-Württemberg	433	111 702	21 909	139	89 654
Bayern	563	150 955	27 667	819	122 470
Berlin	29	814	737	1	76
Brandenburg	62	29 317	1 567	463	27 287
Bremen	30	14 971	2 235	400	12 336
Hamburg	61	11 090	1 363	75	9 651
Hessen	192	47 057	6 408	505	40 144
Mecklenburg-Vorpommern	50	7 318	3 104	-	4 214
Niedersachsen	253	139 315	14 952	1 860	122 503
Nordrhein-Westfalen	493	264 622	41 247	2 772	220 603
Rheinland-Pfalz	200	164 249	5 745	29	158 474
Saarland	61	6 635	654	6	5 975
Sachsen	171	34 031	10 411	12	23 608
Sachsen-Anhalt	112	48 780	4 917	5 006	38 857
Schleswig-Holstein	124	16 834	4 097	347	12 389
Thüringen	127	22 469	1 817	18	20 634

1) Einschließlich von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser).

11 In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen nichtöffentlicher Betriebe behandeltes Abwasser 2013 nach Verbleib und

11.2 Größenklassen des betrieblichen Wasseraufkommens (Eigengewinnung + Fremdbezug)

Betriebe mit Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Betriebe mit eigenen Behandlungs- anlagen	In betriebseigenen Abwasser- behandlungs- anlagen behandeltes Abwasser insgesamt ¹⁾	Davon nach Verbleib des behandelten Abwassers		
			Weiterleitung		Direktein- leitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund
			in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)	
	Anzahl	1 000 m³			
	1	2	3	4	5
Deutschland					
unter 10 000	208	8 205	213	5	7 988
10 000 - 30 000	753	7 492	4 785	783	1 924
30 000 - 50 000	312	6 281	4 561	45	1 676
50 000 - 100 000	396	25 712	9 610	162	15 940
100 000 - 300 000	506	46 910	25 606	679	20 625
300 000 - 500 000	194	41 264	15 722	598	24 944
500 000 - 1 Mio.	180	66 452	29 168	1 800	35 484
1 Mio. - 3 Mio.	172	135 810	29 317	1 358	105 136
3 Mio. - 5 Mio.	57	91 142	12 124	381	78 636
5 Mio. - 20 Mio.	81	179 128	11 419	6 116	161 593
20 Mio. - 100 Mio.	56	233 930	6 146	444	227 339
100 Mio. - 500 Mio.	35	104 703	135	81	104 487
500 Mio. und mehr	5	122 475	25	-	122 450
ohne Wasseraufkommen	6	655	-	-	655
Insgesamt	2 961	1 070 159	148 831	12 452	908 876

1) Einschließlich von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser).

11 In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen nichtöffentlicher Betriebe behandeltes Abwasser 2013 nach Verbleib und

11.3 Flussgebietseinheiten (FGE)

11.3 Ausgabebereichsmengen (FGE)						
FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	In betriebseigenen Abwasser- behandlungs- anlagen behandeltes Abwasser insgesamt ²⁾	Davon nach Verbleib des behandelten Abwassers			
			Weiterleitung		Direkteinleitung in ein Oberflächen- gewässer oder in den Untergrund	
			in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasser- behandlungs- anlage)		
			1 000 m³			
		1	2	3	4	
Donau Rhein	gleich FGE	120 606	25 586	818	94 202	
	Alpenrhein/Bodensee	3 526	3 510	1	15	
	Hochrhein	11 697	1 706	31	9 961	
	Oberrhein	203 575	8 615	267	194 694	
	Neckar	33 187	7 950	106	25 131	
	Main	64 844	6 194	205	58 444	
	Mosel/Saar	10 689	1 497	7	9 185	
	Mittelrhein	23 263	5 029	47	18 187	
	Niederrhein	239 886	32 519	2 296	205 072	
	Deltarhein	4 341	1 355	0	2 985	
	zusammen	595 009	68 375	2 961	523 673	
	Ems	Obere Ems	6 730	3 173	450	3 107
		Ems/Nordradde	6 814	990	-	5 824
Hase		18 264	2 850	26	15 388	
Leda-Jümme		694	226	-	467	
Untere Ems		6 178	1 060	-	5 118	
Ems-Ästuar		423	0	-	423	
zusammen		39 103	8 299	476	30 327	
Weser		Werra	3 575	320	-	3 255
	Fulda/Diemel	7 053	1 196	15	5 842	
	Weser	11 295	4 086	20	7 190	
	Aller	25 415	2 091	383	22 941	
	Leine	19 871	1 264	340	18 267	
	Tide-Weser	22 985	3 704	387	18 894	
	zusammen	90 194	12 661	1 146	76 388	
	Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-
Berounka		-	-	-	-	
Eger und Untere Elbe		418	283	-	135	
Mulde-Elbe-Schwarze Elster		31 896	10 199	117	21 580	
Saale		55 781	5 905	4 992	44 884	
Mittelelbe-Elde		18 780	1 801	14	16 965	
Havel		11 280	1 635	391	9 255	
Tide-Elbe		65 408	4 803	1 538	59 068	
zusammen		183 563	24 625	7 052	151 886	
Oder	Mittlere Oder	2 383	-	-	2 383	
	Lausitzer Neiße	391	266	-	124	
	Stettiner Haff	254	-	-	254	
	Untere Oder	14 978	154	-	14 824	
	zusammen	18 006	420	-	17 586	
Maas	gleich FGE	11 300	3 793	-	7 507	
Eider	gleich FGE	3 319	28	-	3 291	
Schlei/Trave	gleich FGE	3 891	2 859	-	1 032	
Warnow/Peene	gleich FGE	5 168	2 185	-	2 983	
Deutschland		1 070 159	148 831	12 452	908 876	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Einschließlich von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschl. Übernahme von kommunalem Abwasser).

12 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

12.1 CSB von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt

12.1.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser		Davon									
			ohne Angaben zur CSB-Konzentration	CSB-Konzentration nicht gemessen ¹⁾	mit Messung der CSB-Konzentration							
					Messung unter der Nachweisgrenze				Messung über der Nachweisgrenze			
	Betriebe ²⁾	Abwassermenge									Jahresfracht	durch- schnittliche Konzentration
	Anzahl	1 000 m³		% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	t	g/m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Deutschland	2 834	17 637 504	9 126 923	51,7	4 260 258	24,2	1 299 222	7,4	2 951 102	16,7	130 121	44,1
Westdeutsche Flächenländer	2 278	15 536 328	7 775 787	50,0	4 241 006	27,3	1 249 952	8,0	2 269 582	14,6	101 462	44,7
Ostdeutschland ohne Berlin	464	311 697	89 757	28,8	18 016	5,8	39 410	12,6	164 513	52,8	16 103	97,9
Stadtstaaten	92	1 789 479	1 261 378	70,5	1 236	0,1	9 859	0,6	517 006	28,9	12 556	24,3
Baden-Württemberg	391	3 267 758	3 035 192	92,9	1 149	0,0	1 489	0,0	229 929	7,0	12 602	54,8
Bayern	714	2 411 905	966 201	40,1	157 017	6,5	945 008	39,2	343 680	14,2	10 389	30,2
Berlin	14	318 884	14 666	4,6	993	0,3	-	-	303 225	95,1	8 199	27,0
Brandenburg	59	69 046	22 240	32,2	16 298	23,6	230	0,3	30 277	43,9	2 945	97,3
Bremen	20	1 085 152	1 035 121	95,4	0	0,0	8 592	0,8	41 439	3,8	752	18,2
Hamburg	58	385 443	211 592	54,9	243	0,1	1 267	0,3	172 342	44,7	3 605	20,9
Hessen	134	684 115	321 066	46,9	164 833	24,1	218	0,0	197 998	28,9	30 000	151,5
Mecklenburg-Vorpommern	68	23 302	4 584	19,7	107	0,5	5 992	25,7	12 619	54,2	871	69,0
Niedersachsen	275	2 158 016	64 901	3,0	1 948 027	90,3	40 591	1,9	104 496	4,8	10 185	97,5
Nordrhein-Westfalen	400	2 968 037	1 526 996	51,4	28 198	1,0	222 970	7,5	1 189 874	40,1	27 351	23,0
Rheinland-Pfalz	181	1 603 763	1 402 654	87,5	25	0,0	22 811	1,4	178 273	11,1	9 528	53,4
Saarland	62	109 253	4 697	4,3	78 400	71,8	15 099	13,8	11 057	10,1	521	47,1
Sachsen	155	51 443	15 868	30,8	637	1,2	10 135	19,7	24 802	48,2	1 963	79,2
Sachsen-Anhalt	91	129 130	30 351	23,5	969	0,8	23 048	17,8	74 762	57,9	7 295	97,6
Schleswig-Holstein	121	2 333 481	454 081	19,5	1 863 357	79,9	1 768	0,1	14 275	0,6	885	62,0
Thüringen	91	38 777	16 714	43,1	4	0,0	5	0,0	22 053	56,9	3 029	137,3

1) Betrifft nur direkt eingeleitetes unbehandeltes Abwasser.

2) Ohne Mehrfachnennungen; Betriebe, die sowohl behandeltes als auch unbehandeltes Abwasser einleiten, werden nur einmal gezählt.

3) Bezogen auf Sp. 2.

12 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

12.1 CSB von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt

12.1.2 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser		Davon									
				ohne Angaben zur CSB-Konzentration	CSB-Konzentration nicht gemessen ¹⁾	mit Messung der CSB-Konzentration							
						Messung unter der Nachweisgrenze				Messung über der Nachweisgrenze			
		Betriebe ²⁾	Abwassermenge								Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration	
		Anzahl	1 000 m³		% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	t	g/m³
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
B	Deutschland	2 834	17 637 504	9 126 923	51,7	4 260 258	24,2	1 299 222	7,4	2 951 102	16,7	130 121	44,1
	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	492	579 278	528 377	91,2	0	0,0	33 686	5,8	17 215	3,0	778	45,2
	darunter:												
5	Kohlenbergbau	18	358 353	343 119	95,7	-	-	14 206	4,0	1 028	0,3	36	34,7
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	468	218 501	185 082	84,7	0	0,0	18 853	8,6	14 566	6,7	677	46,4
C	Verarbeitendes Gewerbe	1 753	3 772 951	2 107 565	55,9	242 460	6,4	333 564	8,8	1 089 362	28,9	64 970	59,6
	darunter:												
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	299	195 205	97 694	50,0	885	0,5	29 457	15,1	67 170	34,4	3 128	46,6
11	Getränkeherstellung	112	14 265	7 280	51,0	-	-	81	0,6	6 904	48,4	485	70,3
13	Herstellung von Textilien	25	1 898	247	13,0	-	-	1	0,1	1 650	86,9	175	105,9
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	5	1 575	20	1,3	-	-	212	13,4	1 343	85,3	89	66,1
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	21	1 983	502	25,3	-	-	71	3,6	1 409	71,1	19	13,3
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	122	366 746	174 929	47,7	-	-	5 104	1,4	186 713	50,9	30 446	163,1
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	6	2 655	2 502	94,3	-	-	152	5,7	-	-	-	-
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	24	126 587	15 867	12,5	130	0,1	486	0,4	110 104	87,0	3 402	30,9
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	203	2 277 019	1 594 769	70,0	194 696	8,6	49 818	2,2	437 736	19,2	21 684	49,5
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	18	31 745	23 877	75,2	-	-	-	-	7 867	24,8	580	73,7
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	152	40 514	24 640	60,8	311	0,8	2 692	6,6	12 870	31,8	204	15,9
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	228	56 345	14 365	25,5	19 651	34,9	8 359	14,8	13 969	24,8	366	26,2
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	149	479 037	71 765	15,0	5 262	1,1	233 850	48,8	168 159	35,1	2 903	17,3
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	129	13 995	9 347	66,8	397	2,8	179	1,3	4 072	29,1	223	54,9
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	35	27 551	4 934	17,9	20 524	74,5	1 404	5,1	689	2,5	31	45,2
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	39	8 870	6 208	70,0	175	2,0	827	9,3	1 659	18,7	27	16,4
28	Maschinenbau	80	23 965	22 133	92,4	-	-	332	1,4	1 501	6,3	23	15,6
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	45	80 856	15 664	19,4	427	0,5	314	0,4	64 451	79,7	1 162	18,0
30	Sonstiger Fahrzeugbau	16	8 518	7 273	85,4	-	-	180	2,1	1 065	12,5	21	20,0
31	Herstellung von Möbeln	4	122	122	100	-	-	-	-	-	-	-	-
32	Herstellung von sonstigen Waren	22	2 194	2 186	99,7	-	-	-	-	7	0,3	0	53,2
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	16	11 198	11 135	99,4	-	-	39	0,3	24	0,2	1	40,7
D	Energieversorgung	179	13 062 721	6 402 573	49,0	4 017 761	30,8	926 953	7,1	1 715 433	13,1	44 931	26,2
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	52	143 727	53 490	37,2	-	-	71	0,0	90 166	62,7	18 148	201,3
	darunter:												
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	44	98 812	42 464	43,0	-	-	71	0,1	56 277	57,0	1 323	23,5
F	Baugewerbe	11	8 269	1 249	15,1	-	-	147	1,8	6 872	83,1	106	15,4
	darunter:												
42	Tiefbau	6	927	927	100	-	-	-	-	-	-	-	-
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	50	2 755	2 424	88,0	-	-	271	9,8	59	2,2	3	56,4
45	Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3	87	83	95,0	-	-	1	0,7	4	4,3	0	33,0
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	41	2 592	2 281	88,0	-	-	271	10,4	40	1,6	2	46,7
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	6	76	61	80,1	-	-	-	-	15	19,9	1	88,5
H	Verkehr und Lagerei	17	1 388	159	11,5	-	-	24	1,7	1 205	86,8	37	30,4
I	Gastgewerbe	41	667	454	68,1	-	-	119	17,8	94	14,1	5	48,5
J	Information und Kommunikation	8	4 032	4 032	100	-	-	-	-	-	-	-	-
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3	2 121	2 121	100	-	-	-	-	-	-	-	-
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	15	28 027	1 245	4,4	-	-	3 362	12,0	23 420	83,6	798	34,1
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und	25	12 455	6 652	53,4	-	-	17	0,1	5 786	46,5	300	51,8
	darunter:												
72	Forschung und Entwicklung	12	4 805	1 146	23,8	-	-	17	0,4	3 642	75,8	215	58,9
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	6	637	608	95,3	-	-	30	4,7	-	-	-	-
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	24	2 743	2 523	92,0	-	-	124	4,5	97	3,5	13	130,7
P	Erziehung und Unterricht	6	1 908	1 436	75,2	-	-	472	24,8	-	-	-	-
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	36	3 523	3 468	98,5	25	0,7	7	0,2	22	0,6	1	44,1
86	Gesundheitswesen	23	3 465	3 430	99,0	25	0,7	0	0,0	9	0,3	0	14,0
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	13	58	38	66,2	-	-	7	11,8	13	22,1	1	66,2
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	67	7 932	7 129	89,9	11	0,1	172	2,2	620	7,8	9	14,8
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	9	2 463	2 439	99,0	8	0,3	10	0,4	7	0,3	0	70,0
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	58	5 468	4 690	85,8	4	0,1	161	3,0	613	11,2	9	14,2
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen einschl. Beregnungsverbände (WZ 94110)	49	2 372	1 417	59,8	-	-	203	8,6	751	31,7	23	31,0
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	5	18	17	94,6	-	-	1	5,4	0	0,0	0	91,0
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	44	2 354	1 401	59,5	-	-	202	8,6	751	31,9	23	31,0

1) Betrifft nur direkt eingeleitetes unbehandeltes Abwasser.

2) Ohne Mehrfachnennungen; Betriebe, die sowohl behandeltes als auch unbehandeltes Abwasser einleiten, werden nur einmal gezählt.

3) Bezogen auf Sp. 2.

12 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

12.1 CSB von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt

12.1.3 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser	Davon												
			ohne Angaben zur CSB-Konzentration	CSB-Konzentration nicht gemessen ²⁾	mit Messung der CSB-Konzentration										
					Messung unter der Nachweisgrenze	Messung über der Nachweisgrenze									
						Abwassermenge								Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
						1 000 m ³		‰ ³⁾		1 000 m ³		‰ ³⁾			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11					
Donau	gleich FGE	2 203 671	942 528	42,8	150 152	6,8	943 853	42,8	167 138	7,6	9 560	57,2			
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	7 030	7 030	100	-	-	-	-	-	-	-	-			
	Hochrhein	79 085	71 359	90,2	139	0,2	-	-	7 587	9,6	510	67,2			
	Oberrhein	4 252 085	3 825 300	90,0	113 837	2,7	23 918	0,6	289 029	6,8	26 864	92,9			
	Neckar	677 425	517 483	76,4	1 010	0,1	355	0,1	158 577	23,4	5 515	34,8			
	Main	583 419	228 848	39,2	57 861	9,9	1 151	0,2	295 560	50,7	17 623	59,6			
	Mosel/Saar	113 522	5 629	5,0	78 425	69,1	15 068	13,3	14 400	12,7	742	51,6			
	Mittelrhein	50 393	32 077	63,7	-	-	277	0,5	18 040	35,8	664	36,8			
	Niederrhein	2 485 394	1 365 199	54,9	28 198	1,1	221 487	8,9	870 510	35,0	25 773	29,6			
	Deltarhein	11 606	6 985	60,2	-	-	690	5,9	3 931	33,9	224	56,9			
	zusammen	8 259 958	6 059 909	73,4	279 469	3,4	262 945	3,2	1 657 635	20,1	77 915	47,0			
Ems	Obere Ems	38 823	31 603	81,4	-	-	970	2,5	6 251	16,1	249	39,8			
	Ems/Nordradde	14 227	1 173	8,2	-	-	49	0,3	13 004	91,4	705	54,2			
	Hase	23 331	9 702	41,6	49	0,2	6 321	27,1	7 259	31,1	243	33,5			
	Leda-Jümme	2 416	1 674	69,3	-	-	332	13,7	410	17,0	27	66,2			
	Untere Ems	6 304	1 186	18,8	-	-	17	0,3	5 102	80,9	227	44,5			
	Ems-Ästuar	505	82	16,2	-	-	1	0,3	421	83,5	19	44,4			
	zusammen	85 606	45 420	53,1	49	0,1	7 689	9,0	32 448	37,9	1 470	45,3			
Weser	Werra	80 030	78 488	98,1	0	0,0	5	0,0	1 537	1,9	295	192,0			
	Fulda/Diemel	40 425	31 036	76,8	-	-	54	0,1	9 336	23,1	1 147	122,8			
	Weser	1 511 863	172 572	11,4	1 047 432	69,3	6 359	0,4	285 500	18,9	1 119	3,9			
	Aller	47 340	9 554	20,2	9 684	20,5	19 239	40,6	8 862	18,7	642	72,5			
	Leine	44 580	12 047	27,0	14 903	33,4	2 758	6,2	14 873	33,4	3 436	231,1			
	Tide-Weser	1 766 046	1 000 300	56,6	709 324	40,2	10 892	0,6	45 529	2,6	1 294	28,4			
	zusammen	3 490 285	1 303 997	37,4	1 781 344	51,0	39 307	1,1	365 637	10,5	7 933	21,7			
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	Berounka	0	0	100	-	-	-	-	-	-	-	-			
	Eger und Untere Elbe	163	157	96,7	-	-	5	3,3	0	0,0	0	10,0			
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	61 548	27 126	44,1	637	1,0	541	0,9	33 243	54,0	2 624	78,9			
	Saale	125 927	32 174	25,5	974	0,8	21 868	17,4	70 912	56,3	5 220	73,6			
	Mittelelbe-Elde	30 589	3 900	12,7	36	0,1	4 645	15,2	22 008	71,9	4 993	226,9			
	Havel	362 147	24 024	6,6	17 291	4,8	9 152	2,5	311 680	86,1	8 429	27,0			
	Tide-Elbe	2 775 697	518 187	18,7	2 030 081	73,1	4 543	0,2	222 886	8,0	7 866	35,3			
	zusammen	3 356 070	605 569	18,0	2 049 019	61,1	40 754	1,2	660 729	19,7	29 131	44,1			
Oder	Mittlere Oder	4 408	2 383	54,1	-	-	-	-	2 025	45,9	383	189,2			
	Lausitzer Neiße	396	148	37,5	-	-	111	28,1	136	34,5	29	215,1			
	Stettiner Haff	1 081	59	5,5	-	-	768	71,0	254	23,5	25	99,8			
	Untere Oder	17 893	1 047	5,9	-	-	-	-	16 846	94,1	1 999	118,7			
	zusammen	23 778	3 637	15,3	-	-	879	3,7	19 262	81,0	2 437	126,5			
Maas	gleich FGE	42 465	8 834	20,8	-	-	974	2,3	32 657	76,9	585	17,9			
Eider	gleich FGE	4 197	985	23,5	-	-	37	0,9	3 175	75,7	141	44,3			
Schlei/Trave	gleich FGE	153 226	151 618	99,0	154	0,1	434	0,3	1 021	0,7	135	132,5			
Warnow/Peene	gleich FGE	18 247	4 425	24,2	71	0,4	2 350	12,9	11 402	62,5	814	71,4			
Deutschland		17 637 504	9 126 923	51,7	4 260 258	24,2	1 299 222	7,4	2 951 102	16,7	130 121	44,1			

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Betrifft nur direkt eingeleitetes unbehandeltes Abwasser.

3) Bezogen auf Sp. 1.

12 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

12.2 CSB von unbehandeltem Abwasser insgesamt¹⁾

12.2.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Einleitung von unbehandeltem Abwasser		Davon									
			ohne Angaben zur CSB-Konzentration	CSB-Konzentration nicht gemessen	mit Messung der CSB-Konzentration							
	Messung unter der Nachweisgrenze	Messung über der Nachweisgrenze										
		Betriebe			Abwassermenge								Jahresfracht	durchschnittliche Konzentration
	Anzahl		1 000 m³		% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	t			g/m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Deutschland	2 139	16 728 629	9 031 127	54,0	4 260 258	25,5	1 258 616	7,5	2 178 627	13,0	59 948	27,5
Westdeutsche Flächenländer	1 781	14 764 115	7 689 368	52,1	4 241 006	28,7	1 218 056	8,3	1 615 685	10,9	45 643	28,2
Ostdeutschland ohne Berlin	288	197 098	83 852	42,5	18 016	9,1	30 830	15,6	64 399	32,7	2 459	38,2
Stadtstaaten	70	1 767 416	1 257 907	71,2	1 236	0,1	9 730	0,6	498 543	28,2	11 847	23,8
Baden-Württemberg	351	3 178 103	3 025 550	95,2	1 149	0,0	-	-	151 405	4,8	3 861	25,5
Bayern	588	2 289 435	927 357	40,5	157 017	6,9	942 429	41,2	262 633	11,5	3 431	13,1
Berlin	14	318 808	14 653	4,6	993	0,3	-	-	303 162	95,1	8 193	27,0
Brandenburg	44	41 759	19 105	45,8	16 298	39,0	228	0,5	6 128	14,7	483	78,9
Bremen	15	1 072 816	1 034 828	96,5	0	0,0	8 572	0,8	29 416	2,7	471	16,0
Hamburg	41	375 792	208 426	55,5	243	0,1	1 158	0,3	165 965	44,2	3 183	19,2
Hessen	97	643 971	320 854	49,8	164 833	25,6	218	0,0	158 066	24,5	23 401	148,0
Mecklenburg-Vorpommern	44	19 087	4 568	23,9	107	0,6	5 714	29,9	8 698	45,6	662	76,1
Niedersachsen	191	2 035 512	57 097	2,8	1 948 027	95,7	15 149	0,7	15 240	0,7	636	41,8
Nordrhein-Westfalen	318	2 747 434	1 505 166	54,8	28 198	1,0	221 826	8,1	992 244	36,1	13 768	13,9
Rheinland-Pfalz	130	1 445 289	1 396 516	96,6	25	0,0	22 811	1,6	25 937	1,8	309	11,9
Saarland	37	103 278	3 138	3,0	78 400	75,9	14 198	13,7	7 542	7,3	158	20,9
Sachsen	102	27 835	15 208	54,6	637	2,3	7 423	26,7	4 567	16,4	97	21,2
Sachsen-Anhalt	63	90 273	30 260	33,5	969	1,1	17 464	19,3	41 580	46,1	1 156	27,8
Schleswig-Holstein	69	2 321 092	453 691	19,5	1 863 357	80,3	1 425	0,1	2 618	0,1	79	30,0
Thüringen	35	18 143	14 712	81,1	4	0,0	0	0,0	3 426	18,9	60	17,7

1) Ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

2) Bezogen auf Sp. 2.

12 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

12.2 CSB von unbehandeltem Abwasser insgesamt¹⁾

12.2.2 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾	Einleitung von un- behandeltem Abwasser	Davon										
			ohne Angaben zur CSB-Konzentration	CSB-Konzentration nicht gemessen	mit Messung der CSB-Konzentration								
					Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze						
			Abwassermenge									Jahresfracht	durch- schnittliche Konzentration
			1 000 m³	% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	t			g/m³
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Donau	gleich FGE	2 109 469	920 967	43,7	150 152	7,1	941 273	44,6	97 078	4,6	1 313	13,5	
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	7 015	7 015	100	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Hochrhein	69 124	68 775	99,5	139	0,2	-	-	211	0,3	4	19,0	
	Oberrhein	4 057 391	3 818 679	94,1	113 837	2,8	22 786	0,6	102 089	2,5	11 930	116,9	
	Neckar	652 294	516 812	79,2	1 010	0,2	-	-	134 472	20,6	3 762	28,0	
	Main	524 975	211 496	40,3	57 861	11,0	1 151	0,2	254 468	48,5	13 355	52,5	
	Mosel/Saar	104 338	4 152	4,0	78 425	75,2	14 198	13,6	7 562	7,2	158	20,9	
	Mittelrhein	32 206	25 930	80,5	-	-	245	0,8	6 031	18,7	102	16,9	
	Niederrhein	2 280 322	1 347 987	59,1	28 198	1,2	220 344	9,7	683 794	30,0	12 738	18,6	
	Deltarhein	8 620	6 769	78,5	-	-	579	6,7	1 272	14,8	15	11,6	
	zusammen	7 736 286	6 007 616	77,7	279 469	3,6	259 302	3,4	1 189 898	15,4	42 065	35,4	
Ems	Obere Ems	35 716	30 556	85,6	-	-	684	1,9	4 477	12,5	151	33,8	
	Ems/Nordradde	8 403	1 173	14,0	-	-	40	0,5	7 190	85,6	331	46,0	
	Hase	7 943	5 431	68,4	49	0,6	304	3,8	2 160	27,2	96	44,2	
	Leda-Jümme	1 948	1 674	85,9	-	-	274	14,1	0	0,0	0	98,0	
	Untere Ems	1 186	1 186	100	-	-	-	-	0	0,0	0	98,0	
	Ems-Ästuar	82	82	100	-	-	-	-	-	-	-	-	
	zusammen	55 278	40 101	72,5	49	0,1	1 302	2,4	13 827	25,0	578	41,8	
Weser	Werra	76 775	76 758	100	0	0,0	0	0,0	16	0,0	0	27,7	
	Fulda/Diemel	34 583	31 023	89,7	-	-	54	0,2	3 506	10,1	454	129,4	
	Weser	1 504 674	171 244	11,4	1 047 432	69,6	5 938	0,4	280 061	18,6	613	2,2	
	Aller	24 399	9 550	39,1	9 684	39,7	5 113	21,0	51	0,2	2	36,8	
	Leine	26 314	10 833	41,2	14 903	56,6	538	2,0	40	0,2	1	14,4	
	Tide-Weser	1 747 152	998 138	57,1	709 324	40,6	9 480	0,5	30 210	1,7	508	16,8	
	zusammen	3 413 897	1 297 546	38,0	1 781 344	52,2	21 123	0,6	313 884	9,2	1 577	5,0	
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Berounka	0	0	100	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Eger und Untere Elbe	27	22	80,5	-	-	5	19,3	0	0,2	0	10,0	
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	39 968	26 467	66,2	637	1,6	372	0,9	12 492	31,3	519	41,5	
	Saale	81 043	31 893	39,4	974	1,2	15 953	19,7	32 223	39,8	681	21,1	
	Mittelelbe-Elde	13 623	3 805	27,9	36	0,3	4 283	31,4	5 499	40,4	203	36,9	
	Havel	352 893	23 267	6,6	17 291	4,9	7 285	2,1	305 050	86,4	8 225	27,0	
	Tide-Elbe	2 716 630	514 366	18,9	2 030 081	74,7	3 434	0,1	168 749	6,2	3 267	19,4	
	zusammen	3 204 184	599 819	18,7	2 049 019	63,9	31 333	1,0	524 013	16,4	12 896	24,6	
Oder	Mittlere Oder	2 025	-	-	-	-	-	-	2 025	100,0	383	189,2	
	Lausitzer Neiße	271	148	54,7	-	-	85	31,2	38	14,1	9	231,0	
	Stettiner Haff	827	59	7,1	-	-	768	92,9	-	-	-	-	
	Untere Oder	3 069	1 047	34,1	-	-	-	-	2 021	65,9	57	28,0	
	zusammen	6 192	1 254	20,3	-	-	853	13,8	4 085	66,0	449	109,8	
Maas	gleich FGE	34 958	6 999	20,0	-	-	974	2,8	26 984	77,2	407	15,1	
Eider	gleich FGE	906	866	95,6	-	-	23	2,6	17	1,9	0	15,5	
Schlei/Trave	gleich FGE	152 194	151 550	99,6	154	0,1	346	0,2	144	0,1	3	21,5	
Warnow/Peene	gleich FGE	15 264	4 408	28,9	71	0,5	2 087	13,7	8 698	57,0	662	76,1	
Deutschland		16 728 629	9 031 127	54,0	4 260 258	25,5	1 258 616	7,5	2 178 627	13,0	59 948	27,5	

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

2) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

3) Bezogen auf Sp. 1.

12 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

12.3 CSB von behandeltem Abwasser insgesamt

12.3.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Einleitung von behandeltem Abwasser		Davon							
			ohne Angaben zur CSB-Konzentration	mit Messung der CSB-Konzentration						
				Messung unter der Nachweisgrenze	Messung über der Nachweisgrenze					
	Betriebe	Abwassermenge							Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
	Anzahl	1 000 m³		% ¹⁾	1 000 m³	% ¹⁾	1 000 m³	% ¹⁾	t	g/m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Deutschland	1 062	908 876	95 795	10,5	40 605	4,5	772 475	85,0	70 173	90,8
Westdeutsche Flächenländer	765	772 213	86 420	11,2	31 896	4,1	653 897	84,7	55 819	85,4
Ostdeutschland ohne Berlin	251	114 599	5 905	5,2	8 580	7,5	100 114	87,4	13 644	136,3
Stadtstaaten	46	22 064	3 471	15,7	129	0,6	18 464	83,7	709	38,4
Baden-Württemberg	79	89 654	9 642	10,8	1 489	1,7	78 524	87,6	8 742	111,3
Bayern	204	122 470	38 844	31,7	2 579	2,1	81 047	66,2	6 958	85,9
Berlin	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.
Brandenburg	25	27 287	3 135	11,5	2	0,0	24 149	88,5	2 462	101,9
Bremen	.	.	.	.	20	0,2	.	.	.	.
Hamburg	33	9 651	3 166	32,8	109	1,1	6 377	66,1	422	66,2
Hessen	58	40 144	212	0,5	-	-	39 932	99,5	6 599	165,3
Mecklenburg-Vorpommern	30	4 214	17	0,4	277	6,6	3 920	93,0	209	53,3
Niedersachsen	113	122 503	7 805	6,4	25 442	20,8	89 257	72,9	9 549	107,0
Nordrhein-Westfalen	143	220 603	21 830	9,9	1 143	0,5	197 629	89,6	13 583	68,7
Rheinland-Pfalz	68	158 474	6 138	3,9	-	-	152 336	96,1	9 219	60,5
Saarland	31	5 975	1 559	26,1	901	15,1	3 515	58,8	363	103,3
Sachsen	84	23 608	660	2,8	2 712	11,5	20 236	85,7	1 866	92,2
Sachsen-Anhalt	48	38 857	90	0,2	5 584	14,4	33 182	85,4	6 139	185,0
Schleswig-Holstein	69	12 389	390	3,1	343	2,8	11 657	94,1	806	69,2
Thüringen	64	20 634	2 002	9,7	4	0,0	18 627	90,3	2 968	159,4

1) Bezogen auf Sp. 2.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung

12.3 CSB von behandeltem Abwasser insgesamt

12.3.2 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Einleitung von behandeltem Abwasser	Davon							
			ohne Angaben zur CSB-Konzentration	mit Messung der CSB-Konzentration						
				Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze				
			Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
			1 000 m³		% ²⁾	1 000 m³		% ²⁾		
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Donau	gleich FGE	94 202	21 562	22,9	2 580	2,7	70 060	74,4	8 248	117,7
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	15	15	100	-	-	-	-	-	-
	Hochrhein	9 961	2 584	25,9	-	-	7 377	74,1	506	68,6
	Oberrhein	194 694	6 621	3,4	1 132	0,6	186 940	96,0	14 934	79,9
	Neckar	25 131	671	2,7	355	1,4	24 105	95,9	1 753	72,7
	Main	58 444	17 352	29,7	-	-	41 092	70,3	4 267	103,9
	Mosel/Saar	9 185	1 477	16,1	870	9,5	6 838	74,4	584	85,4
	Mittelrhein	18 187	6 147	33,8	31	0,2	12 009	66,0	562	46,8
	Niederrhein	205 072	17 212	8,4	1 143	0,6	186 716	91,0	13 035	69,8
	Deltarhein	2 985	215	7,2	111	3,7	2 659	89,1	209	78,6
	zusammen	523 673	52 294	10,0	3 643	0,7	467 736	89,3	35 850	76,6
Ems	Obere Ems	3 107	1 047	33,7	286	9,2	1 775	57,1	98	55,0
	Ems/Nordradde	5 824	-	-	9	0,2	5 814	99,8	375	64,4
	Hase	15 388	4 272	27,8	6 017	39,1	5 100	33,1	147	28,9
	Leda-Jümme	467	-	-	57	12,3	410	87,7	27	66,2
	Untere Ems	5 118	-	-	17	0,3	5 102	99,7	227	44,4
	Ems-Ästuar	423	-	-	1	0,3	421	99,7	19	44,4
	zusammen	30 327	5 319	17,5	6 387	21,1	18 621	61,4	892	47,9
Weser	Werra	3 255	1 730	53,2	4	0,1	1 520	46,7	295	193,8
	Fulda/Diemel	5 842	12	0,2	-	-	5 830	99,8	693	118,9
	Weser	7 190	1 329	18,5	421	5,9	5 439	75,7	506	93,0
	Aller	22 941	4	0,0	14 126	61,6	8 811	38,4	640	72,7
	Leine	18 267	1 214	6,6	2 220	12,2	14 833	81,2	3 436	231,6
	Tide-Weser	18 894	2 162	11,4	1 412	7,5	15 319	81,1	786	51,3
	zusammen	76 388	6 451	8,4	18 184	23,8	51 753	67,8	6 356	122,8
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berounka	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Eger und Untere Elbe	135	135	100	-	-	-	-	-	-
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	21 580	659	3,1	169	0,8	20 751	96,2	2 105	101,5
	Saale	44 884	281	0,6	5 914	13,2	38 689	86,2	4 538	117,3
	Mittelelbe-Elde	16 965	95	0,6	361	2,1	16 509	97,3	4 790	290,1
	Havel	9 255	758	8,2	1 867	20,2	6 630	71,6	203	30,7
	Tide-Elbe	59 068	3 822	6,5	1 109	1,9	54 137	91,7	4 598	84,9
	zusammen	151 886	5 750	3,8	9 420	6,2	136 716	90,0	16 235	118,8
Oder	Mittlere Oder	2 383	2 383	100	-	-	-	-	-	-
	Lausitzer Neiße	124	0	0,0	26	21,2	98	78,8	20	208,9
	Stettiner Haff	254	-	-	-	-	254	100	25	99,8
	Untere Oder	14 824	-	-	-	-	14 824	100	1 942	131,0
	zusammen	17 586	2 383	13,5	26	0,2	15 177	86,3	1 988	131,0
Maas	gleich FGE	7 507	1 835	24,4	-	-	5 672	75,6	178	31,4
Eider	gleich FGE	3 291	119	3,6	14	0,4	3 158	96,0	141	44,5
Schlei/Trave	gleich FGE	1 032	67	6,5	88	8,5	877	85,0	132	150,7
Warnow/Peene	gleich FGE	2 983	17	0,6	263	8,8	2 704	90,6	153	56,5
Deutschland		908 876	95 795	10,5	40 605	4,5	772 475	85,0	70 173	90,8

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Bezogen auf Sp. 1.

13 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

13.1 AOX von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt

13.1.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser		Davon									
			ohne Angaben zur AOX-Konzentration	AOX-Konzentration nicht gemessen ¹⁾	mit Messung der AOX-Konzentration							
					Messung unter der Nachweisgrenze				Messung über der Nachweisgrenze			
	Betriebe ²⁾	Abwassermenge									Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
	Anzahl	1 000 m³			% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	1 000 m³	% ³⁾	kg	mg/m³
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Deutschland	2 834	17 637 504	10 193 423	57,8	4 002 733	22,7	1 387 124	7,9	2 054 224	11,6	210 762	102,6
Westdeutsche Flächenländer	2 278	15 536 328	8 779 602	56,5	3 983 473	25,6	1 208 304	7,8	1 564 949	10,1	160 401	102,5
Ostdeutschland ohne Berlin	464	311 697	113 033	36,3	18 025	5,8	59 158	19,0	121 482	39,0	40 177	330,7
Stadtstaaten	92	1 789 479	1 300 789	72,7	1 236	0,1	119 662	6,7	367 793	20,6	10 185	27,7
Baden-Württemberg	391	3 267 758	3 177 813	97,2	154	0,0	1 532	0,0	88 258	2,7	4 611	52,2
Bayern	714	2 411 905	1 589 451	65,9	34 494	1,4	741 793	30,8	46 167	1,9	8 446	183,0
Berlin	14	318 884	54 093	17,0	993	0,3	-	-	263 799	82,7	7 190	27,3
Brandenburg	59	69 046	13 644	19,8	16 298	23,6	1 260	1,8	37 844	54,8	3 341	88,3
Bremen	20	1 085 152	1 035 104	95,4	0	0,0	9 149	0,8	40 898	3,8	927	22,7
Hamburg	58	385 443	211 592	54,9	243	0,1	110 513	28,7	63 096	16,4	2 068	32,8
Hessen	134	684 115	508 923	74,4	33 963	5,0	4 484	0,7	136 744	20,0	38 332	280,3
Mecklenburg-Vorpommern	68	23 302	5 047	21,7	107	0,5	17 739	76,1	409	1,8	61	149,9
Niedersachsen	275	2 158 016	70 174	3,3	1 944 881	90,1	89 025	4,1	53 936	2,5	10 403	192,9
Nordrhein-Westfalen	400	2 968 037	1 564 550	52,7	28 198	1,0	329 098	11,1	1 046 191	35,2	72 116	68,9
Rheinland-Pfalz	181	1 603 763	1 410 027	87,9	25	0,0	17 801	1,1	175 910	11,0	25 025	142,3
Saarland	62	109 253	4 604	4,2	78 400	71,8	16 994	15,6	9 255	8,5	621	67,1
Sachsen	155	51 443	21 767	42,3	638	1,2	10 203	19,8	18 835	36,6	2 025	107,5
Sachsen-Anhalt	91	129 130	56 594	43,8	977	0,8	28 569	22,1	42 990	33,3	22 319	519,2
Schleswig-Holstein	121	2 333 481	454 058	19,5	1 863 357	79,9	7 578	0,3	8 488	0,4	845	99,6
Thüringen	91	38 777	15 982	41,2	4	0,0	1 386	3,6	21 405	55,2	12 431	580,8

1) Betrifft nur direkt eingeleitetes unbehandeltes Abwasser.

2) Ohne Mehrfachnennungen; Betriebe, die sowohl behandeltes als auch unbehandeltes Abwasser einleiten, werden nur einmal gezählt.

3) Bezogen auf Sp. 2.

13 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013
13.1 AOX von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt
13.1.2 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser		Davon										
				ohne Angaben zur AOX-Konzentration	AOX-Konzentration nicht gemessen ¹⁾	mit Messung der AOX-Konzentration								
						Messung unter der Nachweisgrenze				Messung über der Nachweisgrenze				
		Betriebe ²⁾	Abwassermenge								Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration		
			Anzahl	1 000 m³		‰ ³⁾		1 000 m³		‰ ³⁾			1 000 m³	‰ ³⁾
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	Deutschland	2 834	17 637 504	10 193 423	57,8	4 002 733	22,7	1 387 124	7,9	2 054 224	11,6	210 762	102,6	
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	492	579 278	522 274	90,2	0	0,0	42 500	7,3	14 504	2,5	1 453	100,2	
	darunter:													
5	Kohlenbergbau	18	358 353	343 305	95,8	-	-	14 206	4,0	843	0,2	48	56,9	
8	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	468	218 501	178 794	81,8	0	0,0	26 046	11,9	13 661	6,3	1 405	102,8	
C	Verarbeitendes Gewerbe	1 753	3 772 951	2 276 598	60,3	238 645	6,3	450 450	11,9	807 258	21,4	94 929	117,6	
	darunter:													
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	299	195 205	122 490	62,7	156	0,1	62 062	31,8	10 498	5,4	736	70,1	
11	Getränkeherstellung	112	14 265	8 973	62,9	-	-	3 398	23,8	1 894	13,3	126	66,5	
13	Herstellung von Textilien	25	1 898	282	14,8	-	-	304	16,0	1 312	69,1	164	125,0	
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	5	1 575	20	1,3	-	-	212	13,4	1 343	85,3	83	61,7	
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	21	1 983	488	24,6	-	-	407	20,5	1 088	54,9	16	14,5	
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	122	366 746	176 827	48,2	-	-	18 677	5,1	171 242	46,7	42 246	246,7	
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	6	2 655	2 502	94,3	-	-	152	5,7	-	-	-	-	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	24	126 587	15 430	12,2	130	0,1	67 387	53,2	43 640	34,5	1 900	43,5	
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	203	2 277 019	1 651 989	72,6	191 594	8,4	44 204	1,9	389 232	17,1	43 061	110,6	
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	18	31 745	23 877	75,2	-	-	5	0,0	7 862	24,8	736	93,7	
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	152	40 514	25 292	62,4	311	0,8	3 050	7,5	11 861	29,3	700	59,0	
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	228	56 345	22 219	39,4	19 652	34,9	4 953	8,8	9 521	16,9	235	24,7	
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	149	479 037	92 534	19,3	5 262	1,1	234 223	48,9	147 018	30,7	4 245	28,9	
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	129	13 995	9 838	70,3	413	2,9	1 056	7,5	2 688	19,2	148	55,0	
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	35	27 551	4 842	17,6	20 524	74,5	1 837	6,7	348	1,3	5	13,0	
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	39	8 870	5 508	62,1	175	2,0	1 649	18,6	1 537	17,3	25	16,4	
28	Maschinenbau	80	23 965	22 133	92,4	-	-	1 806	7,5	27	0,1	3	112,1	
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	45	80 856	70 534	87,2	427	0,5	3 891	4,8	6 004	7,4	456	76,0	
30	Sonstiger Fahrzeugbau	16	8 518	7 273	85,4	-	-	1 128	13,2	117	1,4	38	325,7	
31	Herstellung von Möbeln	4	122	122	100	-	-	-	-	-	-	-	-	
32	Herstellung von sonstigen Waren	22	2 194	2 186	99,7	-	-	4	0,2	3	0,2	0	26,0	
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	16	11 198	11 135	99,4	-	-	41	0,4	22	0,2	6	265,0	
D	Energieversorgung	179	13 062 721	7 292 932	55,8	3 764 055	28,8	831 920	6,4	1 173 814	9,0	99 702	84,9	
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	52	143 727	53 979	37,6	-	-	50 025	34,8	39 722	27,6	9 623	242,3	
	darunter:													
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	44	98 812	42 953	43,5	-	-	44 128	44,7	11 730	11,9	662	56,4	
F	Baugewerbe	11	8 269	1 249	15,1	-	-	278	3,4	6 742	81,5	67	10,0	
	darunter:													
42	Tiefbau	6	927	927	100	-	-	-	-	-	-	-	-	
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	50	2 755	2 454	89,1	-	-	279	10,1	22	0,8	7	304,6	
45	Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3	87	83	95,0	-	-	4	5,0	-	-	-	-	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	41	2 592	2 311	89,2	-	-	271	10,5	10	0,4	6	627,3	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	6	76	61	80,1	-	-	4	4,8	11	15,1	0	12,0	
H	Verkehr und Lagerei	17	1 388	515	37,1	-	-	873	62,9	-	-	-	-	
I	Gastgewerbe	41	667	470	70,5	-	-	187	28,0	10	1,5	6	556,9	
J	Information und Kommunikation	8	4 032	4 032	100	-	-	-	-	-	-	-	-	
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3	2 121	2 121	100	-	-	-	-	-	-	-	-	
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	15	28 027	15 934	56,9	-	-	3 362	12,0	8 731	31,2	4 806	550,5	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	25	12 455	4 361	35,0	-	-	6 202	49,8	1 892	15,2	53	28,2	
	darunter:													
72	Forschung und Entwicklung	12	4 805	1 146	23,8	-	-	3 529	73,5	130	2,7	4	32,7	
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	6	637	608	95,3	-	-	30	4,7	-	-	-	-	
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	24	2 743	2 569	93,7	-	-	146	5,3	28	1,0	4	146,0	
P	Erziehung und Unterricht	6	1 908	1 391	72,9	-	-	517	27,1	-	-	-	-	
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	36	3 523	3 408	96,8	25	0,7	39	1,1	50	1,4	1	12,0	
86	Gesundheitswesen	23	3 465	3 370	97,3	25	0,7	19	0,6	50	1,4	1	12,0	
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	13	58	38	66,2	-	-	20	33,8	-	-	-	-	
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	67	7 932	7 209	90,9	8	0,1	139	1,7	576	7,3	23	39,7	
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	9	2 463	2 439	99,0	8	0,3	10	0,4	7	0,3	3	450,0	
93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	58	5 468	4 770	87,2	-	-	128	2,3	569	10,4	20	34,7	
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen einschl. Beregnungsverbände (WZ 94110)	49	2 372	1 318	55,6	-	-	179	7,6	874	36,9	90	102,4	
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	5	18	17	94,6	-	-	1	5,4	-	-	-	-	
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	44	2 354	1 302	55,3	-	-	178	7,6	874	37,1	90	102,4	

1) Betrifft nur direkt eingeleitetes unbehandeltes Abwasser.

2) Ohne Mehrfachnennungen; Betriebe, die sowohl behandeltes als auch unbehandeltes Abwasser einleiten, werden nur einmal gezählt.

3) Bezogen auf Sp. 2.

13 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

13.1 AOX von unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt

13.1.3 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Einleitung von un- behandeltem und behandeltem Abwasser	Davon											
			ohne Angaben zur AOX-Konzentration		AOX-Konzentration nicht gemessen ²⁾		mit Messung der AOX-Konzentration							
							Messung unter der Nachweisgrenze			Messung über der Nachweisgrenze				
			Abwassermenge									Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration	
			1 000 m ³		% ³⁾	1 000 m ³		% ³⁾	1 000 m ³		% ³⁾			1 000 m ³		%^{3)}
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Donau Rhein	gleich FGE	2 203 671	1 386 866	62,9	27 957	1,3	736 093	33,4	52 755	2,4	8 241	156,2		
	Alpenrhein/Bodensee	7 030	7 030	100	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Hochrhein	79 085	70 348	89,0	139	0,2	-	-	8 598	10,9	517	60,1		
	Oberrhein	4 252 085	3 993 014	93,9	533	0,0	16 617	0,4	241 920	5,7	34 640	143,2		
	Neckar	677 425	657 015	97,0	-	-	384	0,1	20 026	3,0	1 559	77,9		
	Main	583 419	437 704	75,0	39 983	6,9	6 732	1,2	98 999	17,0	28 595	288,8		
	Mosel/Saar	113 522	6 364	5,6	78 425	69,1	18 063	15,9	10 671	9,4	745	69,9		
	Mittelrhein	50 393	31 592	62,7	-	-	4 389	8,7	14 412	28,6	838	58,1		
	Niederrhein	2 485 394	1 402 115	56,4	28 198	1,1	325 539	13,1	729 542	29,4	68 959	94,5		
	Deltarhein	11 606	7 869	67,8	-	-	818	7,0	2 918	25,1	648	222,0		
	zusammen	8 259 958	6 613 052	80,1	147 278	1,8	372 541	4,5	1 127 087	13,6	136 501	121,1		
Ems	Obere Ems	38 823	32 256	83,1	-	-	4 244	10,9	2 323	6,0	71	30,6		
	Ems/Nordradde	14 227	1 642	11,5	-	-	8 186	57,5	4 398	30,9	1 166	265,2		
	Hase	23 331	10 028	43,0	49	0,2	9 684	41,5	3 571	15,3	684	191,4		
	Leda-Jümme	2 416	1 674	69,3	-	-	742	30,7	-	-	-	-		
	Untere Ems	6 304	1 186	18,8	-	-	4 809	76,3	309	4,9	60	195,0		
	Ems-Ästuar	505	82	16,2	-	-	397	78,7	26	5,1	5	195,0		
	zusammen	85 606	46 867	54,7	49	0,1	28 062	32,8	10 627	12,4	1 986	186,9		
	Werra	80 030	77 715	97,1	-	-	18	0,0	2 297	2,9	348	151,5		
Weser	Fulda/Diemel	40 425	31 577	78,1	-	-	597	1,5	8 252	20,4	1 831	221,9		
	Weser	1 511 863	175 761	11,6	1 044 661	69,1	6 835	0,5	284 607	18,8	991	3,5		
	Aller	47 340	13 699	28,9	9 653	20,4	23 441	49,5	548	1,2	58	106,3		
	Leine	44 580	10 952	24,6	14 903	33,4	16 077	36,1	2 648	5,9	419	158,1		
	Tide-Weser	1 766 046	998 971	56,6	708 984	40,1	15 442	0,9	42 649	2,4	1 814	42,5		
	zusammen	3 490 285	1 308 673	37,5	1 778 201	50,9	62 410	1,8	341 000	9,8	5 460	16,0		
	Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		Berounka	0	0	100	-	-	-	-	-	-	-	-	
Eger und Untere Elbe		163	157	96,7	-	-	5	3,3	-	-	-	-		
Mulde-Elbe-Schwarze Elster		61 548	22 797	37,0	638	1,0	2 343	3,8	35 770	58,1	8 140	227,6		
Saale		125 927	59 488	47,2	974	0,8	27 176	21,6	38 289	30,4	14 712	384,2		
Mittelbe-Elde		30 589	4 068	13,3	44	0,1	5 422	17,7	21 055	68,8	15 452	733,9		
Havel		362 147	64 942	17,9	17 291	4,8	9 756	2,7	270 159	74,6	7 579	28,1		
Tide-Elbe		2 775 697	517 856	18,7	2 030 077	73,1	125 324	4,5	102 441	3,7	9 207	89,9		
Oder	zusammen	3 356 070	669 307	19,9	2 049 024	61,1	170 027	5,1	467 713	13,9	55 090	117,8		
	Mittlere Oder	4 408	2 383	54,1	-	-	-	-	2 025	45,9	39	19,4		
	Lausitzer Neiße	396	296	74,9	-	-	99	25,1	0	0,0	0	24,6		
	Stettiner Haff	1 081	59	5,5	-	-	1 022	94,5	-	-	-	-		
	Untere Oder	17 893	1 047	5,9	-	-	-	-	16 846	94,1	1 323	78,6		
Maas	zusammen	23 778	3 785	15,9	-	-	1 122	4,7	18 871	79,4	1 363	72,2		
	gleich FGE	42 465	7 854	18,5	-	-	2 195	5,2	32 415	76,3	1 853	57,2		
	Eider	4 197	1 027	24,5	-	-	781	18,6	2 389	56,9	103	42,9		
	Schlei/Trave	153 226	151 583	98,9	154	0,1	525	0,3	965	0,6	106	109,5		
	Warnow/Peene	18 247	4 408	24,2	71	0,4	13 368	73,3	400	2,2	60	150,9		
Deutschland		17 637 504	10 193 423	57,8	4 002 733	22,7	1 387 124	7,9	2 054 224	11,6	210 762	102,6		

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Betrifft nur direkt eingeleitetes unbehandeltes Abwasser.

3) Bezogen auf Sp. 1.

13 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

13.2 AOX von unbehandeltem Abwasser insgesamt¹⁾

13.2.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Einleitung von unbehandeltem Abwasser			Davon								
				ohne Angaben zur AOX-Konzentration	AOX-Konzentration nicht gemessen	mit Messung der AOX-Konzentration						
	Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze									
	Betriebe	Abwassermenge									Jahresfracht	durchschnittliche Konzentration
		Anzahl	1 000 m³		% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³			%^{2)}	kg	mg/m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Deutschland	2 139	16 728 629	10 035 796	60,0	4 002 733	23,9	1 280 970	7,7	1 409 129	8,4	69 514	49,3
Westdeutsche Flächenländer	1 781	14 764 115	8 644 665	58,6	3 983 473	27,0	1 124 869	7,6	1 011 109	6,8	52 040	51,5
Ostdeutschland ohne Berlin	288	197 098	93 798	47,6	18 025	9,1	41 766	21,2	43 509	22,1	7 936	182,4
Stadtstaaten	70	1 767 416	1 297 334	73,4	1 236	0,1	114 335	6,5	354 512	20,1	9 538	26,9
Baden-Württemberg	351	3 178 103	3 163 460	99,5	154	0,0	15	0,0	14 474	0,5	197	13,6
Bayern	588	2 289 435	1 518 657	66,3	34 494	1,5	735 857	32,1	427	0,0	108	253,3
Berlin	14	318 808	54 080	17,0	993	0,3	-	-	263 736	82,7	7 180	27,2
Brandenburg	44	41 759	10 792	25,8	16 298	39,0	414	1,0	14 255	34,1	1 291	90,6
Bremen	15	1 072 816	1 034 828	96,5	0	0,0	8 572	0,8	29 416	2,7	559	19,0
Hamburg	41	375 792	208 426	55,5	243	0,1	105 763	28,1	61 360	16,3	1 799	29,3
Hessen	97	643 971	506 382	78,6	33 963	5,3	3 231	0,5	100 395	15,6	28 595	284,8
Mecklenburg-Vorpommern	44	19 087	4 568	23,9	107	0,6	14 022	73,5	390	2,0	55	140,4
Niedersachsen	191	2 035 512	64 451	3,2	1 944 881	95,5	25 815	1,3	365	0,0	70	192,7
Nordrhein-Westfalen	318	2 747 434	1 532 495	55,8	28 198	1,0	327 238	11,9	859 504	31,3	21 836	25,4
Rheinland-Pfalz	130	1 445 289	1 402 473	97,0	25	0,0	13 709	0,9	29 082	2,0	693	23,8
Saarland	37	103 278	3 138	3,0	78 400	75,9	16 046	15,5	5 695	5,5	211	37,0
Sachsen	102	27 835	15 725	56,5	638	2,3	7 473	26,8	4 000	14,4	311	77,8
Sachsen-Anhalt	63	90 273	47 985	53,2	977	1,1	19 060	21,1	22 250	24,6	6 224	279,7
Schleswig-Holstein	69	2 321 092	453 609	19,5	1 863 357	80,3	2 958	0,1	1 167	0,1	329	282,3
Thüringen	35	18 143	14 728	81,2	4	0,0	797	4,4	2 614	14,4	55	20,9

1) Ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

2) Bezogen auf Sp. 2.

13 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

13.2 AOX von unbehandeltem Abwasser insgesamt¹⁾

13.2.2 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE		Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ²⁾	Einleitung von unbehandeltem Abwasser	Davon										
				ohne Angaben zur AOX-Konzentration	AOX-Konzentration nicht gemessen	mit Messung der AOX-Konzentration								
						Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze						
				Abwassermenge									Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
				1 000 m ³		% ³⁾	1 000 m ³	% ³⁾	1 000 m ³	% ³⁾	1 000 m ³	% ³⁾		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11				
Donau	gleich FGE	2 109 469	1 349 984	64,0	27 957	1,3	731 222	34,7	307	0,0	27	86,4		
Rhein	Alpenrhein/Bodensee	7 015	7 015	100	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Hochrhein	69 124	67 770	98,0	139	0,2	-	-	1 216	1,8	63	51,6		
	Oberrhein	4 057 391	3 982 984	98,2	533	0,0	14 784	0,4	59 089	1,5	7 471	126,4		
	Neckar	652 294	652 248	100	-	-	-	-	46	0,0	1	15,6		
	Main	524 975	404 184	77,0	39 983	7,6	5 243	1,0	75 565	14,4	21 235	281,0		
	Mosel/Saar	104 338	4 152	4,0	78 425	75,2	16 055	15,4	5 705	5,5	213	37,3		
	Mittelrhein	32 206	26 186	81,3	-	-	1 487	4,6	4 533	14,1	120	26,5		
	Niederrhein	2 280 322	1 374 805	60,3	28 198	1,2	325 253	14,3	552 065	24,2	19 377	35,1		
	Deltarhein	8 620	7 253	84,1	-	-	675	7,8	692	8,0	386	557,7		
	zusammen	7 736 286	6 526 598	84,4	147 278	1,9	363 498	4,7	698 912	9,0	48 866	69,9		
Ems	Obere Ems	35 716	30 569	85,6	-	-	3 661	10,2	1 486	4,2	34	22,9		
	Ems/Nordradde	8 403	1 173	14,0	-	-	7 230	86,0	0	0,0	0	350,0		
	Hase	7 943	5 431	68,4	49	0,6	2 464	31,0	-	-	-	-		
	Leda-Jümme	1 948	1 674	85,9	-	-	274	14,1	-	-	-	-		
	Untere Ems	1 186	1 186	100	-	-	0	0,0	-	-	-	-		
	Ems-Ästuar	82	82	100	-	-	-	-	-	-	-	-		
	zusammen	55 278	40 115	72,6	49	0,1	13 629	24,7	1 486	2,7	34	22,9		
Weser	Werra	76 775	76 647	99,8	-	-	-	-	128	0,2	11	84,9		
	Fulda/Diemel	34 583	31 026	89,7	-	-	179	0,5	3 378	9,8	582	172,4		
	Weser	1 504 674	174 114	11,6	1 044 661	69,4	5 939	0,4	279 960	18,6	380	1,4		
	Aller	24 399	13 671	56,0	9 653	39,6	1 037	4,2	38	0,2	1	15,0		
	Leine	26 314	10 797	41,0	14 903	56,6	589	2,2	25	0,1	4	171,9		
	Tide-Weser	1 747 152	998 540	57,2	708 984	40,6	11 590	0,7	28 038	1,6	534	19,1		
	zusammen	3 413 897	1 304 794	38,2	1 778 201	52,1	19 334	0,6	311 567	9,1	1 512	4,9		
Elbe	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Berounka	0	0	100	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Eger und Untere Elbe	27	22	80,7	-	-	5	19,3	-	-	-	-		
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	39 968	16 951	42,4	638	1,6	1 714	4,3	20 665	51,7	6 061	293,3		
	Saale	81 043	50 171	61,9	974	1,2	17 084	21,1	12 814	15,8	1 415	110,4		
	Mittelelbe-Elde	13 623	3 319	24,4	44	0,3	4 371	32,1	5 889	43,2	411	69,9		
	Havel	352 893	64 357	18,2	17 291	4,9	7 399	2,1	263 846	74,8	7 183	27,2		
	Tide-Elbe	2 716 630	514 319	18,9	2 030 077	74,7	109 822	4,0	62 412	2,3	2 127	34,1		
	zusammen	3 204 184	649 139	20,3	2 049 024	63,9	140 394	4,4	365 627	11,4	17 198	47,0		
Oder	Mittlere Oder	2 025	-	-	-	-	-	-	2 025	100	39	19,4		
	Lausitzer Neiße	271	198	73,1	-	-	73	26,9	-	-	-	-		
	Stettiner Haff	827	59	7,1	-	-	768	92,9	-	-	-	-		
	Untere Oder	3 069	1 047	34,1	-	-	-	-	2 021	65,9	97	48,0		
	zusammen	6 192	1 305	21,1	-	-	841	13,6	4 047	65,4	136	33,7		
Maas	gleich FGE	34 958	7 068	20,2	-	-	1 208	3,5	26 681	76,3	1 686	63,2		
Eider	gleich FGE	906	866	95,6	-	-	38	4,1	3	0,3	0	10,0		
Schlei/Trave	gleich FGE	152 194	151 519	99,6	154	0,1	411	0,3	110	0,1	1	10,0		
Warnow/Peene	gleich FGE	15 264	4 408	28,9	71	0,5	10 395	68,1	390	2,6	55	140,4		
Deutschland		16 728 629	10 035 796	60,0	4 002 733	23,9	1 280 970	7,7	1 409 129	8,4	69 514	49,3		

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

2) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

3) Bezogen auf Sp. 1.

13 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

13.3 AOX von behandeltem Abwasser insgesamt

13.3.1 nach Ländern

Regionale Gliederung	Einleitung von behandeltem Abwasser		Davon							
			ohne Angaben zur AOX-Konzentration	mit Messung der AOX-Konzentration						
				Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze				
	Betriebe	Abwassermenge							Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
		Anzahl	1 000 m³		% ¹⁾	1 000 m³	% ¹⁾	1 000 m³		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutschland	1 062	908 876	157 627	17,3	106 155	11,7	645 094	71,0	141 248	219,0
Westdeutsche Flächenländer	765	772 213	134 937	17,5	83 435	10,8	553 841	71,7	108 361	195,7
Ostdeutschland ohne Berlin	251	114 599	19 235	16,8	17 392	15,2	77 972	68,0	32 241	413,5
Stadtstaaten	46	22 064	3 455	15,7	5 328	24,1	13 281	60,2	647	48,7
Baden-Württemberg	79	89 654	14 353	16,0	1 517	1,7	73 785	82,3	4 414	59,8
Bayern	204	122 470	70 794	57,8	5 936	4,8	45 740	37,3	8 338	182,3
Berlin	.	.	.	.	-	-	.	.	.	.
Brandenburg	25	27 287	2 851	10,4	847	3,1	23 589	86,4	2 050	86,9
Bremen	.	.	.	.	577	4,7	.	.	.	.
Hamburg	33	9 651	3 166	32,8	4 750	49,2	1 735	18,0	269	155,0
Hessen	58	40 144	2 542	6,3	1 253	3,1	36 349	90,5	9 737	267,9
Mecklenburg-Vorpommern	30	4 214	479	11,4	3 717	88,2	18	0,4	6	351,0
Niedersachsen	113	122 503	5 723	4,7	63 209	51,6	53 571	43,7	10 333	192,9
Nordrhein-Westfalen	143	220 603	32 056	14,5	1 860	0,8	186 687	84,6	50 280	269,3
Rheinland-Pfalz	68	158 474	7 555	4,8	4 092	2,6	146 827	92,7	24 332	165,7
Saarland	31	5 975	1 466	24,5	948	15,9	3 561	59,6	411	115,3
Sachsen	84	23 608	6 042	25,6	2 730	11,6	14 835	62,8	1 713	115,5
Sachsen-Anhalt	48	38 857	8 609	22,2	9 509	24,5	20 739	53,4	16 094	776,0
Schleswig-Holstein	69	12 389	449	3,6	4 619	37,3	7 321	59,1	516	70,5
Thüringen	64	20 634	1 254	6,1	589	2,9	18 791	91,1	12 377	658,7

1) Bezogen auf Sp. 2.

13 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten Abwasser von nichtöffentlichen Betrieben 2013

13.3 AOX von behandeltem Abwasser insgesamt

13.3.2 nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Einleitung von behandeltem Abwasser insgesamt	Davon							
			ohne Angaben zur AOX-Konzentration	mit Messung der AOX-Konzentration						
				Messung unter der Nachweisgrenze		Messung über der Nachweisgrenze				
			Abwassermenge						Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
			1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾		
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Donau Rhein	gleich FGE	94 202	36 882	39,2	4 871	5,2	52 448	55,7	8 214	156,6
	Alpenrhein/Bodensee	15	15	100	-	-	-	-	-	-
	Hochrhein	9 961	2 578	25,9	-	-	7 383	74,1	454	61,5
	Oberrhein	194 694	10 030	5,2	1 833	0,9	182 831	93,9	27 168	148,6
	Neckar	25 131	4 767	19,0	384	1,5	19 980	79,5	1 559	78,0
	Main	58 444	33 520	57,4	1 489	2,5	23 435	40,1	7 360	314,1
	Mosel/Saar	9 185	2 212	24,1	2 008	21,9	4 965	54,1	533	107,3
	Mittelrhein	18 187	5 406	29,7	2 901	16,0	9 879	54,3	718	72,7
	Niederrhein	205 072	27 310	13,3	285	0,1	177 477	86,5	49 582	279,4
	Deltarhein	2 985	616	20,6	143	4,8	2 226	74,6	262	117,6
Ems	zusammen	523 673	86 454	16,5	9 043	1,7	428 176	81,8	87 636	204,7
	Obere Ems	3 107	1 687	54,3	583	18,8	837	26,9	37	44,3
	Ems/Nordradde	5 824	469	8,0	957	16,4	4 398	75,5	1 166	265,2
	Hase	15 388	4 597	29,9	7 220	46,9	3 571	23,2	684	191,4
	Leda-Jümme	467	-	-	467	100	-	-	-	-
	Untere Ems	5 118	-	-	4 809	94,0	309	6,0	60	195,0
	Ems-Ästuar	423	-	-	397	94,0	26	6,0	5	195,0
	zusammen	30 327	6 753	22,3	14 434	47,6	9 141	30,1	1 952	213,6
	Werra	3 255	1 068	32,8	18	0,6	2 169	66,6	337	155,4
	Fulda/Diemel	5 842	551	9,4	418	7,2	4 874	83,4	1 248	256,1
Weser	Weser	7 190	1 647	22,9	895	12,5	4 647	64,6	611	131,4
	Aller	22 941	28	0,1	22 404	97,7	510	2,2	58	113,1
	Leine	18 267	155	0,8	15 488	84,8	2 623	14,4	414	158,0
	Tide-Weser	18 894	430	2,3	3 853	20,4	14 611	77,3	1 279	87,6
	zusammen	76 388	3 879	5,1	43 076	56,4	29 434	38,5	3 948	134,1
	Obere Moldau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berounka	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Eger und Untere Elbe	135	135	100	-	-	-	-	-	-
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	21 580	5 846	27,1	630	2,9	15 104	70,0	2 079	137,6
	Saale	44 884	9 317	20,8	10 092	22,5	25 475	56,8	13 297	522,0
Elbe	Mittelbe-Elde	16 965	749	4,4	1 052	6,2	15 165	89,4	15 040	991,8
	Havel	9 255	585	6,3	2 357	25,5	6 313	68,2	396	62,7
	Tide-Elbe	59 068	3 537	6,0	15 502	26,2	40 029	67,8	7 080	176,9
	zusammen	151 886	20 168	13,3	29 633	19,5	102 085	67,2	37 892	371,2
	Mittlere Oder	2 383	2 383	100	-	-	-	-	-	-
	Lausitzer Neiße	124	98	78,7	26	21,2	0	0,1	0	24,6
	Stettiner Haff	254	-	-	254	100	-	-	-	-
	Untere Oder	14 824	-	-	-	-	14 824	100	1 226	82,7
	zusammen	17 586	2 481	14,1	281	1,6	14 824	84,3	1 226	82,7
	Maas	7 507	786	10,5	987	13,1	5 734	76,4	167	29,1
Eider	3 291	161	4,9	744	22,6	2 386	72,5	103	43,0	
Schlei/Trave	1 032	63	6,1	113	11,0	855	82,9	105	122,3	
Warnow/Peene	2 983	-	-	2 973	99,7	10	0,3	6	560,0	
Deutschland		908 876	157 627	17,3	106 155	11,7	645 094	71,0	141 248	219,0

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Betriebes.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Bezogen auf Sp. 1.

**14 Wassereingengewinnung von öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen (WVU) und Betrieben der nichtöffentlichen Wasserversorgung 2013
nach Quellen und Ländern**

Regionale Gliederung	Wassereingengewinnung			Davon											
	Betriebe/ WVU	insgesamt	nicht- öffent- licher Anteil	Grund- wasser	nicht- öffent- licher Anteil	Quell- wasser	nicht- öffent- licher Anteil	Uferfiltrat	nicht- öffent- licher Anteil	angerei- chertes Grund- wasser	nicht- öffent- licher Anteil	See- und Talsperren- wasser	nicht- öffent- licher Anteil	Flusswasser	nicht- öffent- licher Anteil
	Anzahl	1 000 m³	%	1 000 m³	%	1 000 m³	%	1 000 m³	%	1 000 m³	%	1 000 m³	%	1 000 m³	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Deutschland	14 734	25 326 847	80,0	5 438 375	43,4	477 339	11,6	882 720	50,6	565 305	21,4	1 996 625	69,2	15 966 484	99,6
Westdeutsche Flächenländer	12 308	21 274 991	81,0	4 261 048	40,6	446 391	12,0	676 854	63,9	480 813	16,9	1 581 401	72,9	13 828 485	99,7
Ostdeutschland ohne Berlin	2 227	1 901 431	64,3	976 363	62,9	30 652	4,6	79 424	14,5	58 462	67,8	309 270	39,9	447 260	96,8
Stadtstaaten	199	2 150 425	84,6	200 964	9,2	296	100	126 442	2,1	26 030	0,6	105 954	100	1 690 740	100
Baden-Württemberg	2 584	4 062 275	83,9	466 550	28,7	143 360	9,1	32 982	80,9	6 185	48,9	185 389	20,8	3 227 808	99,0
Bayern	3 237	3 460 740	75,4	864 637	29,7	167 167	7,8	165 053	62,7	37 907	84,9	38 211	39,0	2 187 765	100
Berlin	59	537 381	61,5	62 298	8,1	-	-	123 792	-	25 867	-	39 381	100	286 043	100
Brandenburg	392	633 406	80,3	412 079	71,0	13	-	10 087	72,9	20 786	88,5	8 940	100	181 501	100
Bremen	47	1 105 338	98,9	15 534	19,6	-	-	132	100	-	-	6	100	1 089 666	100
Hamburg	93	507 706	77,8	123 131	8,4	296	100	2 519	100	163	100	66 567	100	315 031	100
Hessen	754	1 076 243	68,3	297 154	13,4	46 017	11,4	5 051	52,0	41 583	1,8	11 206	100	675 234	100
Mecklenburg-Vorpommern	489	141 460	34,2	100 661	22,5	322	99,7	2 971	5,5	1 209	100	17 704	100	18 594	34,1
Niedersachsen	1 680	2 952 046	81,8	704 475	34,5	14 997	28,1	5 170	96,7	3 538	50,8	817 243	92,2	1 406 623	100
Nordrhein-Westfalen	2 226	5 050 418	76,7	1 398 718	66,8	27 519	17,9	413 360	64,7	390 147	10,8	281 838	34,3	2 538 836	99,5
Rheinland-Pfalz	885	1 927 286	87,3	242 356	27,6	44 159	26,4	48 318	42,5	1 079	100	20 961	56,2	1 570 413	100
Saarland	150	203 376	70,1	86 311	31,7	2 234	17,9	-	-	-	-	-	-	114 831	100
Sachsen	465	587 149	54,0	265 566	76,6	11 791	5,5	60 450	1,6	14 560	68,2	167 909	22,2	66 872	96,9
Sachsen-Anhalt	596	361 126	80,2	131 308	59,8	1 517	5,1	5 640	48,5	21 566	45,6	57 416	95,5	143 678	100
Schleswig-Holstein	792	2 542 607	93,1	200 848	13,1	937	100	6 919	100	375	100	226 553	99,9	2 106 975	100
Thüringen	285	178 290	33,4	66 749	26,1	17 010	2,1	276	100	341	75,4	57 301	8,0	36 614	99,9

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Wasserversorgungsunternehmens (öffentlich) bzw. des Betriebes (nichtöffentlich).

15 Fremdbezug, Wassereigengewinnung und Wasserabgabe von öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen (WVU) und Betrieben der nichtöffentlichen Wasserversorgung 2013 nach Ländern

Regionale Gliederung	Betriebe/WVU mit Fremdbezug von Wasser		Davon mit				Betriebe/WVU mit ausschließlich Wassereigen- gewinnung		Betriebe/WVU mit Wasserabgabe an andere Betriebe/WVU	
			ausschließlich Fremdbezug von Wasser		Wassereigen- gewinnung und Fremdbezug von Wasser					
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutschland	13 671	3 804 585	5 671	2 166 851	8 000	1 637 734	6 734	3 022 188	2 429	3 124 962
Westdeutsche Flächenländer	11 013	3 148 706	4 568	1 783 805	6 445	1 364 901	5 863	2 490 210	1 979	2 634 292
Ostdeutschland ohne Berlin	2 262	594 883	877	365 321	1 385	229 563	842	521 258	398	472 032
Stadtstaaten	396	60 996	226	17 725	170	43 270	29	10 721	52	18 638
Baden-Württemberg	2 626	517 195	1 016	236 508	1 610	280 687	974	318 528	481	479 788
Bayern	2 738	359 038	1 188	243 935	1 550	115 103	1 687	744 617	557	297 534
Berlin	135	7 675	84	3 819	51	3 856	8	266	4	3 816
Brandenburg	312	52 433	97	42 739	215	9 694	177	70 491	80	50 016
Bremen	106	38 499	60	8 871	46	29 628	1	7 589	25	5 559
Hamburg	155	14 821	82	5 034	73	9 787	20	2 866	23	9 263
Hessen	761	357 297	325	241 296	436	116 001	318	270 495	177	326 759
Mecklenburg-Vorpommern	414	17 104	154	9 501	260	7 604	229	54 767	73	4 699
Niedersachsen	1 175	204 080	476	77 659	699	126 421	981	325 578	173	170 412
Nordrhein-Westfalen	2 103	1 524 832	845	878 835	1 258	645 997	968	497 554	305	1 191 973
Rheinland-Pfalz	934	103 365	387	60 132	547	43 233	338	158 274	158	104 477
Saarland	167	35 352	64	14 027	103	21 326	47	58 096	34	28 797
Sachsen	550	215 390	215	110 521	335	104 869	130	186 626	82	232 846
Sachsen-Anhalt	606	229 904	240	173 729	366	56 175	230	136 143	86	113 022
Schleswig-Holstein	509	47 547	267	31 413	242	16 134	550	117 068	94	34 552
Thüringen	380	80 052	171	28 831	209	51 222	76	73 231	77	71 450

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Wasserversorgungsunternehmens (öffentlich) bzw. des Betriebes (nichtöffentlich).

16 Eingeleitetes Wasser und Abwasser aus öffentlichen¹⁾ Abwasserbehandlungsanlagen und nichtöffentlichen Betrieben 2013
nach Art der Behandlung und Ländern

Regionale Gliederung	Eingeleitetes Wasser und Abwasser insgesamt	Darunter	Davon								
		Abwasser zusammen	unbehandelt ²⁾	behandelt							
			nichtöffentlicher Bereich	öffentlicher Bereich	zusammen	und zwar mit					
						ausschließlich mechanischer Behandlung	chemischer und/oder chemisch-physikalischer Behandlung	biologischer Behandlung ohne Zusatzverfahren	biologischer Behandlung mit Zusatzverfahren	Behandlung in Kleinkläranlagen	
	1 000 m³										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Deutschland	30 037 942	28 759 381	18 007 189	908 876	9 843 316	10 752 192	60 164	570 591	402 334	10 153 701	18 118
Westdeutsche Flächenländer	25 265 979	24 596 195	15 433 899	772 213	8 390 084	9 162 297	34 183	496 497	357 809	8 677 273	1 568
Ostdeutschland ohne Berlin	2 669 420	2 063 314	803 203	114 599	1 145 512	1 260 111	23 703	55 382	42 185	1 165 858	16 550
Stadtstaaten	2 102 543	2 099 871	1 770 088	22 064	307 720	329 784	2 279	18 711	2 341	310 569	-
Baden-Württemberg	5 012 930	5 003 253	3 187 781	89 654	1 725 818	1 815 472	459	70 999	25 299	1 769 368	69
Bayern	4 307 201	4 284 333	2 312 303	122 470	1 849 560	1 972 030	13 299	57 498	91 797	1 855 240	1 044
Berlin	403 928	403 694	319 043	76	84 575	84 651	-	76	-	84 575	-
Brandenburg	934 332	620 360	355 731	27 287	237 342	264 629	6 152	14 432	5 440	252 468	-
Bremen	1 146 719	1 146 703	1 072 832	12 336	61 535	73 871	-	11 649	678	61 544	-
Hamburg	551 896	549 474	378 213	9 651	161 610	171 261	2 279	6 985	1 663	164 451	-
Hessen	1 628 456	1 611 258	661 169	40 144	909 945	950 089	120	29 649	36 922	910 132	43
Mecklenburg-Vorpommern	115 913	115 699	19 301	4 214	92 184	96 398	46	1 448	6 873	88 776	29
Niedersachsen	2 794 775	2 765 219	2 065 068	122 503	577 648	700 151	3 518	58 084	86 405	604 389	10
Nordrhein-Westfalen	6 380 693	5 874 717	3 253 411	220 603	2 400 703	2 621 306	12 679	124 019	37 510	2 534 034	29
Rheinland-Pfalz	2 186 948	2 168 269	1 463 969	158 474	545 826	704 300	3 058	146 723	28 222	659 242	41
Saarland	308 907	302 382	109 803	5 975	186 604	192 579	956	3 077	29 008	161 396	280
Sachsen	877 283	674 177	230 941	23 608	419 628	443 236	2 816	14 483	18 507	415 633	3 730
Sachsen-Anhalt	471 773	389 600	172 446	38 857	178 297	217 154	12 894	16 195	7 165	195 549	963
Schleswig-Holstein	2 646 069	2 586 765	2 380 396	12 389	193 980	206 369	94	6 449	22 646	183 472	52
Thüringen	270 119	263 478	24 783	20 634	218 061	238 695	1 795	8 824	4 201	213 433	11 828

Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage (öffentlich) bzw. nach dem Sitz des Betriebes (nichtöffentlich).

1) Öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen ab mindestens 50 Einwohnerwerten (Bemessungskapazität gemäß Genehmigungsbescheid).

2) Einschließlich ungenutzt eingeleitetes Abwasser (= Differenz Sp.1 minus Sp.2).

17 Jahresfrachten des behandelten Abwassers in öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen 2013

17.1 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) nach Ländern

Regionale Gliederung	Anlagen- insge- samt	Jahres- abwasser- menge	Anlagen ohne Angabe zur Konzentration				Anlagen mit Messung der Konzentration im Ablauf der Anlage									
			Anlagen		Abwasser- menge		Messung unter der Nachweisgrenze				Messung über der Nachweisgrenze					
							Anlagen		Abwasser- menge		Anlagen		Abwassermenge		Jahres- fracht	durch- schnitt- liche Konzen- tration
			Anzahl	% ¹⁾	1000 m³	% ²⁾	Anzahl	% ¹⁾	1000 m³	% ²⁾	Anzahl	% ¹⁾	1000 m³	% ²⁾	t	g/m³
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Deutschland	10 369	10 734 074	395	3,8	98 078	0,9	126	1,2	43 926	0,4	9 848	95,0	10 592 069	98,7	332 818	31,4
Westdeutsche Flächenländer	7 766	9 160 729	304	3,9	87 983	1,0	99	1,3	35 065	0,4	7 363	94,8	9 037 681	98,7	264 508	29,3
Ostdeutschland ohne Berlin	2 551	1 243 561	80	3,1	6 625	0,5	24	0,9	8 732	0,7	2 447	95,9	1 228 204	98,8	52 451	42,7
Stadtstaaten	52	329 784	11	21,2	3 471	1,1	3	5,8	129	0,0	38	73,1	326 184	98,9	15 859	48,6
Baden-Württemberg	1 051	1 815 403	24	2,3	9 653	0,5	3	0,3	1 489	0,1	1 024	97,4	1 804 262	99,4	42 781	23,7
Bayern	2 684	1 970 986	132	4,9	39 368	2,0	5	0,2	3 259	0,2	2 547	94,9	1 928 359	97,8	56 153	29,1
Berlin	3	84 651	.	.	.	.	-	-	-	-	.	.	.	.	3 473	41,0
Brandenburg	268	264 629	6	2,2	3 146	1,2	3	1,1	154	0,1	259	96,6	261 328	98,8	12 855	49,2
Bremen	15	73 871	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 560	48,4
Hamburg	34	171 261	.	.	.	.	.	.	.	.	25	73,5	167 987	98,1	8 826	52,5
Hessen	754	950 046	8	1,1	212	0,0	-	-	-	-	746	98,9	949 834	100	27 282	28,7
Mecklenburg-Vorpommern	625	96 369	.	.	.	.	.	.	.	.	619	99,0	96 070	99,7	3 827	39,8
Niedersachsen	726	700 141	20	2,8	8 395	1,2	38	5,2	25 442	3,6	668	92,0	666 305	95,2	29 084	43,7
Nordrhein-Westfalen	777	2 621 277	49	6,3	21 974	0,8	18	2,3	3 573	0,1	710	91,4	2 595 729	99,0	75 042	28,9
Rheinland-Pfalz	748	704 259	27	3,6	6 138	0,9	-	-	-	-	721	96,4	698 121	99,1	22 074	31,6
Saarland	167	192 299	7	4,2	1 560	0,8	10	6,0	901	0,5	150	89,8	189 838	98,7	4 187	22,1
Sachsen	761	439 506	39	5,1	683	0,2	6	0,8	2 712	0,6	716	94,1	436 111	99,2	14 845	34,0
Sachsen-Anhalt	287	216 191	3	1,0	90	0,0	11	3,8	5 584	2,6	273	95,1	210 516	97,4	13 259	63,0
Schleswig-Holstein	859	206 317	37	4,3	683	0,3	25	2,9	402	0,2	797	92,8	205 233	99,5	7 906	38,5
Thüringen	610	226 867	.	.	.	.	.	.	.	.	580	95,1	224 179	98,8	7 665	34,2

Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage (öffentlich) bzw. nach dem Sitz des Betriebes (nichtöffentlich).

1) Bezogen auf Spalte 1.

2) Bezogen auf Spalte 2.

17 Jahresfrachten des behandelten Abwassers in öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen 2013

17.2 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) nach Flussgebietseinheiten (FGE)

17.2 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) nach flussgebietsmischen (FGE)										
FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Abwasser- menge insgesamt	Davon Abwasser aus							
			Anlagen ohne Angabe zur Konzentration	Anlagen mit Messung der Konzentration im Ablauf der Anlage						
				Messung unter der Nachweisgrenze	Messung über der Nachweisgrenze					
					Abwassermenge					Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzentration
			1 000 m³	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	t	g/m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Donau Rhein	gleich FGE	1 466 050	22 088	1,5	3 260	0,2	1 440 702	98,3	43 228	30,0
	Alpenrhein/Bodensee	122 596	15	0,0	-	-	122 581	100	2 309	18,8
	Hochrhein	80 422	2 584	3,2	-	-	77 838	96,8	1 956	25,1
	Oberrhein	849 128	6 621	0,8	1 132	0,1	841 374	99,1	30 732	36,5
	Neckar	943 740	680	0,1	355	0,0	942 705	99,9	18 646	19,8
	Main	1 043 678	17 357	1,7	-	-	1 026 321	98,3	28 483	27,8
	Mosel/Saar	320 926	1 478	0,5	870	0,3	318 578	99,3	7 208	22,6
	Mittelrhein	487 114	6 147	1,3	801	0,2	480 166	98,6	10 709	22,3
	Niederrhein	2 103 415	17 220	0,8	1 155	0,1	2 085 039	99,1	61 042	29,3
	Deltarhein	63 195	215	0,3	111	0,2	62 869	99,5	2 186	34,8
	zusammen	6 014 213	52 317	0,9	4 425	0,1	5 957 471	99,1	163 271	27,4
Ems	Obere Ems	132 788	1 047	0,8	286	0,2	131 456	99,0	4 357	33,1
	Ems/Nordradde	20 326	-	-	9	0,0	20 316	100	1 534	75,5
	Hase	56 400	4 272	7,6	6 017	10,7	46 112	81,8	1 501	32,6
	Leda-Jümme	16 791	-	-	57	0,3	16 734	99,7	795	47,5
	Untere Ems	32 095	-	-	17	0,1	32 079	99,9	1 424	44,4
	Ems-Ästuar	423	-	-	1	0,3	421	99,7	19	44,4
	zusammen	258 823	5 319	2,1	6 387	2,5	247 117	95,5	9 630	39,0
Weser	Werra	86 216	2 401	2,8	4	0,0	83 810	97,2	2 080	24,8
	Fulda/Diemel	235 452	148	0,1	417	0,2	234 887	99,8	5 916	25,2
	Weser	194 697	1 329	0,7	1 652	0,8	191 715	98,5	5 107	26,6
	Aller	146 606	594	0,4	14 126	9,6	131 886	90,0	4 487	34,0
	Leine	178 144	1 214	0,7	2 220	1,2	174 710	98,1	7 973	45,6
	Tide-Weser	151 761	2 162	1,4	1 412	0,9	148 186	97,6	6 733	45,4
	zusammen	992 875	7 848	0,8	19 832	2,0	965 195	97,2	32 296	33,5
Elbe	Obere Moldau	622	-	-	-	-	622	100	36	57,1
	Berounka	73	-	-	-	-	73	100	2	21,0
	Eger und Untere Elbe	19 842	135	0,7	-	-	19 707	99,3	476	24,1
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	345 242	681	0,2	169	0,0	344 391	99,8	13 800	40,1
	Saale	431 582	287	0,1	5 914	1,4	425 381	98,6	15 928	37,4
	Mittelelbe-Elde	66 944	95	0,1	524	0,8	66 325	99,1	6 673	100,6
	Havel	340 860	769	0,2	1 867	0,5	338 224	99,2	14 233	42,1
	Tide-Elbe	343 216	3 822	1,1	1 109	0,3	338 285	98,6	17 692	52,3
	zusammen	1 548 380	5 789	0,4	9 583	0,6	1 533 008	99,0	68 838	44,9
Oder	Mittlere Oder	9 508	2 383	25,1	-	-	7 125	74,9	227	31,9
	Lausitzer Neiße	13 099	0	0,0	26	0,2	13 073	99,8	571	43,7
	Stettiner Haff	6 343	-	-	-	-	6 343	100	299	47,2
	Untere Oder	24 289	-	-	-	-	24 289	100	2 292	94,4
	zusammen	53 240	2 383	4,5	26	0,0	50 831	95,5	3 389	66,7
Maas	gleich FGE	205 942	1 835	0,9	-	-	204 107	99,1	5 112	25,0
Eider	gleich FGE	31 777	177	0,6	14	0,0	31 586	99,4	1 216	38,5
Schlei/Trave	gleich FGE	94 912	302	0,3	136	0,1	94 474	99,5	3 139	33,2
Warnow/Peene	gleich FGE	67 861	22	0,0	263	0,4	67 577	99,6	2 698	39,9
Deutschland		10 734 074	98 078	0,9	43 926	0,4	10 592 069	98,7	332 818	31,4

Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Ort der Einleitstelle.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Bezogen auf Spalte 1.

17 Jahresfrachten des behandelten Abwassers in öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen 2013
17.3 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) nach Ländern

Regionale Gliederung	Anlagen insge- samt	Jahres- abwasser- menge	Anlagen ohne Angabe zur Konzentration				Anlagen mit Messung der Konzentration im Ablauf der Anlage									
			Anlagen		Abwassermenge		Messung unter der Nachweisgrenze				Messung über der Nachweisgrenze					
							Anlagen		Abwassermenge		Anlagen		Abwassermenge		Jahres- fracht	durch- schnitt- liche Konzen- tration
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	% ¹⁾	1 000 m³	% ²⁾	Anzahl	% ¹⁾	1 000 m³	% ²⁾	Anzahl	% ¹⁾	1 000 m³	% ²⁾	kg	mg/m³
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Deutschland	10 369	10 734 074	7 672	74,0	4 263 795	39,7	930	9,0	1 078 639	10,0	1 767	17,0	5 391 640	50,2	299 663	55,6
Westdeutsche Flächenländer	7 766	9 160 729	6 055	78,0	3 893 180	42,5	715	9,2	1 016 765	11,1	996	12,8	4 250 784	46,4	219 373	51,6
Ostdeutschland ohne Berlin	2 551	1 243 561	1 607	63,0	367 160	29,5	191	7,5	56 546	4,5	753	29,5	819 855	65,9	66 934	81,6
Stadtstaaten	52	329 784	10	19,2	3 455	1,0	24	46,2	5 328	1,6	18	34,6	321 001	97,3	13 356	41,6
Baden-Württemberg	1 051	1 815 403	695	66,1	737 607	40,6	176	16,7	351 703	19,4	180	17,1	726 094	40,0	21 740	29,9
Bayern	2 684	1 970 986	2 592	96,6	1 276 125	64,7	30	1,1	30 462	1,5	62	2,3	664 399	33,7	30 552	46,0
Berlin	3	84 651	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 646	43,1
Brandenburg	268	264 629	141	52,6	18 882	7,1	17	6,3	10 831	4,1	110	41,0	234 916	88,8	11 366	48,4
Bremen	15	73 871	.	.	.	.	6	40,0	577	0,8	.	.	.	.	3 299	45,2
Hamburg	34	171 261	7	20,6	3 166	1,8	18	52,9	4 750	2,8	9	26,5	163 345	95,4	6 410	39,2
Hessen	754	950 046	628	83,3	545 726	57,4	42	5,6	49 441	5,2	84	11,1	354 879	37,4	20 864	58,8
Mecklenburg-Vorpommern	625	96 369	300	48,0	11 739	12,2	69	11,0	5 964	6,2	256	41,0	78 666	81,6	3 469	44,1
Niedersachsen	726	700 141	405	55,8	221 741	31,7	291	40,1	424 565	60,6	30	4,1	53 835	7,7	10 368	192,6
Nordrhein-Westfalen	777	2 621 277	366	47,1	557 209	21,3	63	8,1	123 342	4,7	348	44,8	1 940 726	74,0	94 981	48,9
Rheinland-Pfalz	748	704 259	659	88,1	450 137	63,9	29	3,9	26 767	3,8	60	8,0	227 355	32,3	28 485	125,3
Saarland	167	192 299	9	5,4	4 176	2,2	15	9,0	2 053	1,1	143	85,6	186 070	96,8	7 222	38,8
Sachsen	761	439 506	539	70,8	184 585	42,0	38	5,0	5 523	1,3	184	24,2	249 397	56,7	12 504	50,1
Sachsen-Anhalt	287	216 191	205	71,4	76 422	35,3	30	10,5	24 110	11,2	52	18,1	115 659	53,5	22 838	197,5
Schleswig-Holstein	859	206 317	701	81,6	100 460	48,7	69	8,0	8 431	4,1	89	10,4	97 426	47,2	5 161	53,0
Thüringen	610	226 867	422	69,2	75 532	33,3	37	6,1	10 118	4,5	151	24,8	141 217	62,2	16 758	118,7

Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage (öffentlich) bzw. nach dem Sitz des Betriebes (nichtöffentlich).

1) Bezogen auf Spalte 1.

2) Bezogen auf Spalte 2.

17 Jahresfrachten des behandelten Abwassers in öffentlichen und nichtöffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen 2013

17.4 Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) nach Flussgebietseinheiten (FGE)

FGE	Koordinierungsraum (Teileinzugsgebiet nach Wasserrahmenrichtlinie) ¹⁾	Abwasser- menge insgesamt	Davon Abwasser aus								
			Anlagen ohne Angabe zur Konzentration	Anlagen mit Messung der Konzentration im Ablauf der Anlage							
				Messung unter der Nachweisgrenze	Messung über der Nachweisgrenze						
					Abwassermenge				Jahres- fracht	durch- schnittliche Konzen- tration	
			1 000 m³	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	1 000 m³	% ²⁾	kg	mg/m³
1	2	3	4	5	6	7	8	9			
Donau Rhein	gleich FGE	1 466 050	860 971	58,7	97 086	6,6	507 992	34,7	21 714	42,7	
	Alpenrhein/Bodensee	122 596	32 324	26,4	18 829	15,4	71 443	58,3	2 650	37,1	
	Hochrhein	80 422	21 900	27,2	752	0,9	57 770	71,8	4 559	78,9	
	Oberrhein	849 128	301 228	35,5	97 713	11,5	450 187	53,0	35 793	79,5	
	Neckar	943 740	430 782	45,6	182 360	19,3	330 598	35,0	8 390	25,4	
	Main	1 043 678	606 350	58,1	45 898	4,4	391 430	37,5	21 054	53,8	
	Mosel/Saar	320 926	126 426	39,4	9 489	3,0	185 011	57,6	7 314	39,5	
	Mittelrhein	487 114	396 103	81,3	10 931	2,2	80 079	16,4	3 509	43,8	
	Niederrhein	2 103 415	347 487	16,5	70 285	3,3	1 685 643	80,1	87 085	51,7	
	Deltarhein	63 195	11 255	17,8	9 877	15,6	42 063	66,6	1 721	40,9	
Ems	zusammen	6 014 213	2 273 855	37,8	446 134	7,4	3 294 224	54,8	172 075	52,2	
	Obere Ems	132 788	49 027	36,9	8 156	6,1	75 605	56,9	2 993	39,6	
	Ems/Nordradde	20 326	7 575	37,3	8 353	41,1	4 398	21,6	1 166	265,2	
	Hase	56 400	15 785	28,0	37 044	65,7	3 571	6,3	684	191,4	
	Leda-Jümme	16 791	9 566	57,0	7 225	43,0	-	-	-	-	
	Untere Ems	32 095	10 597	33,0	20 925	65,2	573	1,8	95	166,3	
	Ems-Ästuar	423	-	-	397	94,0	26	6,0	5	195,0	
	zusammen	258 823	92 550	35,8	82 101	31,7	84 173	32,5	4 943	58,7	
	Werra	86 216	50 801	58,9	23	0,0	35 392	41,1	1 809	51,1	
	Weser	Fulda/Diemel	235 452	162 030	68,8	7 823	3,3	65 600	27,9	3 138	47,8
Weser		194 697	88 884	45,7	45 646	23,4	60 166	30,9	1 724	28,7	
Aller		146 606	46 689	31,8	98 992	67,5	926	0,6	78	83,8	
Leine		178 144	48 375	27,2	125 198	70,3	4 570	2,6	479	104,7	
Tide-Weser		151 761	28 610	18,9	47 005	31,0	76 146	50,2	4 211	55,3	
zusammen		992 875	425 389	42,8	324 687	32,7	242 800	24,5	11 437	47,1	
Elbe		Obere Moldau	622	622	100	-	-	-	-	-	-
		Berounka	73	73	100	-	-	-	-	-	-
	Eger und Untere Elbe	19 842	19 657	99,1	-	-	185	0,9	35	190,0	
	Mulde-Elbe-Schwarze Elster	345 242	147 091	42,6	12 883	3,7	185 268	53,7	10 947	59,1	
	Saale	431 582	165 813	38,4	14 277	3,3	251 492	58,3	23 166	92,1	
	Mittelelbe-Elde	66 944	21 707	32,4	7 996	11,9	37 242	55,6	15 866	426,0	
	Havel	340 860	12 837	3,8	10 893	3,2	317 130	93,0	14 251	44,9	
	Tide-Elbe	343 216	54 687	15,9	39 778	11,6	248 751	72,5	15 748	63,3	
Oder	zusammen	1 548 380	422 486	27,3	85 827	5,5	1 040 067	67,2	80 013	76,9	
	Mittlere Oder	9 508	2 556	26,9	-	-	6 952	73,1	362	52,0	
	Lausitzer Neiße	13 099	375	2,9	26	0,2	12 698	96,9	729	57,4	
	Stettiner Haff	6 343	3 070	48,4	362	5,7	2 911	45,9	131	44,9	
	Untere Oder	24 289	1 812	7,5	452	1,9	22 025	90,7	1 554	70,5	
	zusammen	53 240	7 813	14,7	841	1,6	44 586	83,7	2 775	62,2	
Maas	gleich FGE	205 942	96 047	46,6	35 471	17,2	74 424	36,1	1 691	22,7	
Eider	gleich FGE	31 777	13 716	43,2	934	2,9	17 127	53,9	618	36,1	
Schlei/Trave	gleich FGE	94 912	62 010	65,3	567	0,6	32 334	34,1	1 784	55,2	
Warnow/Peene	gleich FGE	67 861	8 958	13,2	4 991	7,4	53 912	79,4	2 614	48,5	
Deutschland		10 734 074	4 263 795	39,7	1 078 639	10,0	5 391 640	50,2	299 663	55,6	

Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Ort der Einleitstelle.

1) Work Area, regional auch als "Bearbeitungsgebiet" bezeichnet.

2) Bezogen auf Spalte 1.

Erhebung der nichtöffentlichen Wasser- versorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung 2013

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf der Seite 8 korrigieren.

8L

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Rücksendung bitte bis XXXXXXXXXXXXXXXX

Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder Telefax:

E-Mail:

--

Sie erreichen uns über

Telefon: XXXXXXXXX XX-Durchwahl

Xxxx-Xxxxxx	Xxxxxx-Xxxxxxxxxx	-XXX
Xxxxxx	Xxxxxxxxxxxxxxx	-XXX

Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXXX

E-Mail: XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX@XXXXXXXXXX.de

Sst 1 1 2-13 _____
SA Identnummer

Beachten Sie folgende Hinweise:

Die Angaben sind für alle Wassergewinnungs- und Wasserversorgungsanlagen zu machen, die Sie betreiben. Angaben gegebenenfalls sorgfältig schätzen. Bitte auf ganze Zahlen runden. Füllen Sie bitte nur die weißen Felder aus.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist. Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **11** bis **22** auf Seite 2 in der separaten Unterlage.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

A Allgemeine Fragen

- | | | | | |
|---|--|----|--------------------------|---|
| 1 | Haben Sie im Jahr 2013 mindestens 2000 Kubikmeter Wasser selbst gewonnen ? | | | |
| | Ja | 01 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| | Nein | 01 | <input type="checkbox"/> | 2 |
| 2 | Haben Sie im Jahr 2013 mindestens 2000 Kubikmeter Wasser oder Abwasser auch nach eigener betrieblicher Abwasserbehandlung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund direkt eingeleitet ? | | | |
| | Ja | 70 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| | Nein | 70 | <input type="checkbox"/> | 2 |
| 3 | Haben Sie im Jahr 2013 mindestens 10 000 Kubikmeter Wasser aus dem öffentlichen Netz oder von anderen Betrieben übernommen ? | | | |
| | Ja | 02 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| | Nein | 02 | <input type="checkbox"/> | 2 |

Sollten Sie die Fragen A1 bis A3 mit „**Nein**“ beantwortet haben, senden Sie bitte den Bogen an die Erhebungsstelle zurück.

Haben Sie mindestens eine der Fragen mit „Ja“ beantwortet, füllen Sie bitte die Erhebungsunterlage vollständig aus.

D Wasserverwendung im Betrieb im Jahr 2013

i Frischwassereinsatz für Einfach-, Mehrfach- und Kreislaufnutzung
(Bitte geben Sie nur die erste Verwendungsart von Wasser an.)

Sst 1 1 2-13 _____ 8L
SA Identnummer

Einsatzbereich des Wassers	Frischwassermenge insgesamt	davon zur		
		Einfachnutzung	Mehrfachnutzung 8	Kreislaufnutzung 9
	Volle Kubikmeter			
	1	2	3	4

Belegschaftszwecke, Kantinen- und Sanitärzwecke u. Ä. 17  18 

Beregnung oder Bewässerung von Pflanzen 19

Kühlung (von Produktions- und Stromerzeugungsanlagen) 21

Produktionszwecke und sonstige Zwecke (z. B. Dampferzeugung, Staubbinding) 10 25 26 27 28

In die Produkte eingehendes Wasser. 29 30

Insgesamt 31 32 33 34

darunter:
Bei der Nutzung verdunstetes Wasser
(ggf. bitte schätzen). 35

Die Summe aus den Feldern 16 und 31 muss mit der Summe in Feld 10 übereinstimmen.

1 Unbehandeltes Abwasser

Sst 1 2 2-13 _____ 8L
SA Identnummer

8L

i

Herkunft des unbehandelten Abwassers	Abwassermenge insgesamt	davon			
		Weiterleitung			Direkteinleitung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund (z. B. Verrieselung, Verreg- nung, Versickerung)
		in die öffentl. Kanalisation bzw. öffentl. Abwasser- behandlungsanlagen	in betriebseigene Abwasserbehandlungs- anlagen 11	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentl. Abwasser- behandlungsanlage)	
	Volle Kubikmeter				
	1	2	3	4	5

Belegschaftszwecke 01 |-----| 02 |-----| 03 |-----| 04 |-----| 05 |-----|

Abwasser aus Kühlsystemen 06 |-----| 07 |-----| 08 |-----| 09 |-----| 10 |-----|

Produktionsspezifisches und
sonstiges Abwasser
(einschl. Kesselabschlammwasser) ... **13**

Von anderen Betrieben zugeleitetes
Abwasser (einschl. Übernahme von
kommunalem Abwasser) 16 | 17 | 18 | 19 | 20

Wirtschaftszweig des
Hauptauftraggebers 26 _____

Bitte genaue Bezeichnung angeben:

Insgesamt 21 22 23 24 25

Bitte zusätzlich
„E2 Behandeltes
Abwasser“
auf Seite 5
ausfüllen.

Bei Direkteinleitung von **unbehandeltem** Abwasser 14

Zugehörige Bezugsmenge 73  volle m³

CSB 27 mg

AOX **15** 28 _____ $\mu\text{g/}$

Einleitstelle, sofern nicht Betriebsstandort:

AGS 29 | _____

Sst 1 2 SA 2-13 _____ Identnummer **8L**

Verbleib des behandelten Abwassers	In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen behandeltes Abwasser insgesamt 11	darunter		
		in die öffentl. Kanalisation bzw. öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen abgeleitet	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentl. Abwasserbehandlungsanlage) abgeleitet	Direkteinleitung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund (z. B. Verrieselung, Verregnung, Versickerung) 12
	Volle Kubikmeter			
	1	2	3	4

30 31 32 33

CSB 34  mg/l

AOX **15** 35  µg/l

AGS 40

Mehrfachnennungen sind möglich.

- | | | | | |
|---|---|----|--------------------------|---|
| 1 | Ausschließlich mechanische Behandlung (nicht in Kombination mit Positionen F. 2 bis F. 4) | 36 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 2 | Chemische und/oder chemisch-physikalische Behandlung (z.B. Neutralisation, Fällung, Flockung, Osmose, Elektrodialyse, Adsorption) | 37 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 3 | Biologische Behandlung (z.B. Tropfkörper, Belebungsanlagen, Abwasserteiche) | 38 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 4 | Biologische Behandlung mit zusätzlichen Verfahrensstufen (z.B. biologische Anlage mit vorgeschalteter Neutralisation) | 39 | <input type="checkbox"/> | 1 |

Seite 5, 8L

G Klärschlamm aus der biologischen Abwasserbehandlung im Jahr 2013
(ausgenommen Rechen-, Sieb- und Sandfanggut)

- 1 Klärschlammbehandlung innerhalb des Betriebes
- i** Bitte alle angewendeten Behandlungsarten angeben, auch wenn nur Teilströme betroffen sind.

Mehrfachnennungen sind möglich.

1.1 Biologische Schlammstabilisierung **16**

- | | | | | |
|-------|--|----|--------------------------|---|
| 1.1.1 | Aerob | 41 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 1.1.2 | Anaerob | 42 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 1.2 | Chemische Schlammstabilisierung (z. B. Kalkung) | 43 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 1.3 | Thermische Schlammstabilisierung (z. B. Trocknung) | 44 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 1.4 | Entseuchung | 45 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 1.5 | Langfristige Lagerung | 46 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 1.6 | Sonstige Behandlung | 47 | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 1.7 | In dieser Anlage keine Behandlung | 48 | <input type="checkbox"/> | 1 |

- 2 Klärschlammmentsorgung 2013
(einschließlich Bezug von anderen Abwasserbehandlungsanlagen, Pos. 4, jedoch ohne Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen, Pos. 5)

Direkte Entsorgungswege

- 2.1 Stoffliche Verwertung zusammen
= Summe G2.1.1 + G2.1.2 + G2.1.3
- 2.1.1 In der Landwirtschaft
(nach Klärschlammverordnung) **18**
- 2.1.2 Bei landschaftsbaulichen Maßnahmen
(z. B. Rekultivierung, Kompostierung)
- 2.1.3 Sonstige stoffliche Verwertung
(z. B. Baustoffe, Vererdung, Vergärung)
- 2.2 Thermische Entsorgung zusammen
= Summe G2.2.1 + G2.2.2 + G2.2.3
- 2.2.1 Monoverbrennung
- 2.2.2 Mitverbrennung
- 2.2.3 Unbekannt
- 2.3 Sonstige (direkte) Entsorgung, (z. B. Deponie, soweit nach Deponieverordnung **19** noch zulässig) **20**
- 2.4 Direkte Klärschlammmentsorgung insgesamt
= Summe G2.1 + G2.2 + G2.3

Trockenmasse **17**
in vollen Tonnen

49	<input type="text"/>
50	<input type="text"/>
51	<input type="text"/>
52	<input type="text"/>
53	<input type="text"/>
74	<input type="text"/>
75	<input type="text"/>
76	<input type="text"/>
54	<input type="text"/>
55	<input type="text"/>

noch: G Klärschlamm aus der biologischen
Abwasserbehandlung
(ausgenommen Rechen-, Sieb- und Sandfanggut)

- 3 Teilmenge des direkt entsorgten Klärschlammes
(Pos. 2.4), der ...
- 3.1 ... in ein anderes Bundesland verbracht wurde.
- 3.2 ... ins Ausland verbracht wurde.
- 4 Bezug von anderen Abwasserbehandlungsanlagen
- 5 Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen
- 6 Bestandsveränderung Zwischenlager
Bestand Zwischenlagerung zum 31.12.2013 minus
Bestand Zwischenlager zum 1.1.2013

H Schlamm aus der chemischen und/oder
chemisch-physikalischen Abwasserbehandlung
im Jahr 2013 21

- 1 Ist im Jahr 2013 bei der chemischen und/oder chemisch-
physikalischen Abwasserbehandlung Schlamm angefallen
oder wurde von anderen Abwasserbehandlungsanlagen
Schlamm aus der chemisch-physikalischen Abwasser-
behandlung bezogen ?
- Ja
- Nein

- 2 Entsorgungswege (inklusive der Menge, die von anderen
Abwasserbehandlungsanlagen bezogen wurde, Pos. 3,
jedoch ohne Abgabe an andere Abwasserbehandlungs-
anlagen, Pos. 4).

Entsorgung als gefährlicher Abfall

- 2.1 Entsorgte Menge

Entsorgung als ungefährlicher Abfall

- 2.2 Deponie
- 2.3 Stoffliche Verwertung zusammen
= Summe H2.3.1 + H2.3.2 + H2.3.3
- 2.3.1 In der Landwirtschaft
- 2.3.2 Bei landschaftsbaulichen Maßnahmen
- 2.3.3 Sonstige stoffliche Verwertung
- 2.4 Thermische Entsorgung
- 2.5 Sonstiger Verbleib 22
- 2.6 Zwischenlager
- 3 Bezug von anderen Abwasserbehandlungsanlagen
- 4 Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen

Trockenmasse 17
in vollen Tonnen

56	
57	
58	
59	
60	

61 ☐ 1 Weiter mit Frage H2.

61 ☐ 2 Ende der Befragung.

Trockenmasse 17
in vollen Tonnen

62	
63	
64	
65	
66	
67	
68	
69	
77	
78	
79	

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde
 Anschrift

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
 Name und Anschrift

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

**Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung
und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung 2013****8L**

Unterrichtung nach §17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung wird alle drei Jahre durchgeführt. Sie umfasst Betriebe, die Wasser gewinnen oder die einen Fremdbezug an Wasser von mindestens 10 000 Kubikmeter pro Jahr haben, sowie Betriebe, die Wasser oder Abwasser in Gewässer einleiten. Die Erhebung dient dem Überblick über die Gesamtsituation der gewerblichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung.

Rechtsgrundlagen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), das zuletzt durch Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben zu § 8 UStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 Absatz 1 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 14 Absatz 2 Nummer 5 UStatG sind die Inhaber oder Inhaberinnen oder die Leitungen der genannten Betriebe auskunftspflichtig.

Nach § 11a BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall können wir eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbaren. Bei Stellen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, sind für die Meldungen elektronische Verfahren zu verwenden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Ihre Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 15 Absatz 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. An die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden dürfen nach § 16 Absatz 1 UStatG für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 5 UStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht zur Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Löschung und Statistikregister

Name, Bezeichnung und Anschrift der Erhebungseinheit, Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Diese Hilfsmerkmale werden mit Ausnahme von Name und Anschrift der Auskunftspflichtigen nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vernichtet oder gelöscht.

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer laufenden, frei vergebenen, jedoch länderspezifischen Nummer. Der verwendete amtliche Gemeindeschlüssel dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Gemeinden und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Er besteht aus einem Regionalschlüssel für das jeweilige Bundesland und aus einer laufenden, frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift der Betriebe sowie die Identnummer werden zur Führung des Unternehmensregisters für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) verwendet. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Erläuterungen zum Fragebogen

- 1** Wenn der Wasserbestand der Kiesgrube zur **Kieswäsche** genutzt wird, muss diese Wassermenge erfasst werden. Reiner Wasserbestand muss dagegen nicht erfasst werden.
- 2** **Dockwasser** ist nicht zu erfassen, **außer** wenn das Wasser für Arbeiten auf dem Dock verwendet wird, z. B. zur (Außen-) Reinigung von Schiffen.
- 3** Echtes **Grundwasser** ist unterirdisch anstehendes Wasser ohne Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser.
- 4** **Uferfiltrat** ist Wasser, das den Wassergewinnungsanlagen durch das Ufer eines Flusses oder Sees im Untergrund nach Bodenpassage zusickert und sich mit dem anstehenden Grundwasser vermischt; es wird in seiner Beschaffenheit wesentlich von der des Oberflächenwassers bestimmt.
- 5** **Angereichertes Grundwasser** besteht überwiegend aus planmäßig versickertem Oberflächenwasser, echtem Grundwasser und ggf. Uferfiltrat. Einzutragen ist die gewonnene Wassermenge insgesamt.
- 6** In die Gewinnung ist **Niederschlagswasser** für die betriebliche Nutzung mit einzubeziehen.
- 7** **Oberflächenwasser** ist Wasser aus natürlichen oder künstlichen oberirdischen Gewässern wie Flüssen, Seen, Talsperren, Teichen usw.
- 8** **Mehrfachnutzung** ist der Einsatz eines Wasservolumens bzw. Teilen davon für **verschiedene nacheinander erfolgende Nutzungen**. Sie schließt die Wasserverwendung aufbereiteten Wassers ein.
- 9** **Kreislaufnutzung** liegt vor, wenn Wassermengen **laufend umgewälzt und für denselben Zweck** genutzt werden.
- 10** Hierzu zählt z. B. Wasser, das unmittelbar mit dem Produkt in Berührung kommt – auch wenn hierbei gleichzeitig gekühlt wird – oder das zur Rauchgaswäsche eingesetzt wird sowie der Wassereinsatz zur Staubbindung (z. B. bei Sprengungen, Verladearbeiten).
- 11** Nicht anzugeben ist die Menge, die nach Behandlung erneut im Betrieb eingesetzt wird.
- 12** Bei der Direkteinleitung bitte **nur die Abwassermenge** eintragen, **die ohne Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen** (siehe Spalte 3) direkt eingeleitet wird.
- 13** Zum produktionsspezifischen Abwasser zählt auch Wasser, das unmittelbar mit dem Produkt in Berührung kommt und Abwasser aus der Rauchgaswäsche.
- 14** Die Konzentration der Parameter in der nicht abgesetzten Probe (Originalprobe) bitte – sofern mehrere Messergebnisse (einschließlich Eigenüberwachung) vorliegen – als Jahresmittelwert eintragen; ggf. können auch Einzelwerte angegeben werden. Liegen solche Ergebnisse nicht oder in nicht ausreichendem Umfang vor, bitte die Konzentrationen sorgfältig schätzen.
- 15** Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX), angegeben als Chlorid. Für Werte unter der Bestimmungsgrenze bitte „NN“ eintragen.
- 16** Hierzu zählen anaerobe Verfahren (z. B. Ausfäulung) und aerobe Verfahren (z. B. Langzeitbelebung).
- 17** **Trockenmasse** ist die Masse des Klärschlammes ohne Wasseranteil.
- 18** Klärschlammverordnung vom 15. April 1992 (BGBl. I S. 912), die zuletzt durch Artikel 5 Absatz 12 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212) geändert worden ist.
- 19** Deponieverordnung vom 27. April 2009 (BGBl. I S. 900), die zuletzt durch Artikel 7 der Verordnung vom 2. Mai 2013 (BGBl. I S. 973) geändert worden ist.
- 20** Hierzu zählen auch Trocknungsanlagen, wenn keine weitere Entsorgung bekannt ist.
- 21** Schlamm, der einem direkten, innerbetrieblichen Recycling zugeführt wird, bitte nicht angeben.
- 22** Zum Beispiel Biogasanlage, Beseitigung über Fachbetrieb, Ziegelindustrie, Verfüllung Bergwerk.

Umwelt

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung



2013

Erscheinungsfolge: alle 3 Jahre
Erschienen im Juni 2016

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Telefon: +49 (0) 611 75 24 05

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- *Bezeichnung der Statistik:* Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und der nichtöffentlichen Abwasserentsorgung
- *Grundgesamtheit:* Alle Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs nach der Wirtschaftszweigklassifikation 2008 (mit Abschneidegrenze)
- *Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten):* Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs, die 2 000 m³ Wasser gewinnen, Wasser / Abwasser in ein Gewässer einleiten oder aus Fremdbezug mind. 10 000 m³ jährlich beziehen.
- *Berichtszeitraum :* 1. Januar bis 31. Dezember 2013
- *Periodizität:* Die Erhebung wird alle drei Jahre durchgeführt.
- *Räumliche Abdeckung:* Bundesgebiet, Bundesland, Regierungsbezirk, Kreis, Gemeinde, Flussgebietseinheit, Wassereinzugsgebiet
- *Rechtsgrundlagen:* § 8 Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005, das zuletzt durch Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212) geändert worden ist in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987, das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.
- *Qualitätsmanagement :* Kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung , bezogen auf die statistischen Ergebnisse und den Herstellungsprozess.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 5

- *Inhalte der Statistik:* Wassergewinnung nach Wasserarten und Wasserbezug, Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte, Wasserverwendung nach Nutzungsarten, unbehandelte Abwassermenge, Herkunft des übernommenen unbehandelten Abwassers, Verbleib des unbehandelten Abwassers nach Herkunft, Schadstoffkonzentrationen und -frachten, betriebliche Abwasserbehandlung nach Art der Behandlung, behandeltes Abwasser, Verbleib des Abwassers insgesamt.
- *Nutzerbedarf:* Die Erhebung ermöglicht eine umfassende Darstellung der nichtöffentlichen Wasser- und Abwasserwirtschaft als politische Entscheidungshilfe für Maßnahmen zum Umwelt- und insbesondere zum Gewässerschutz.
- *Hauptnutzer:* Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMUB), Umweltbundesamt (UBA), die Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR), Statistisches Amt der Europäischen Union (Eurostat), Ministerien und Fachbehörden der Länder, Verbände, Vereinigungen, Forschungseinrichtungen und sonstige private Nutzer.
- *Nutzerkonsultation:* Fachausschuss "Umweltstatistiken"

3 Methodik

Seite 6

- *Konzept der Datengewinnung:* Erhebung mit Abschneidegrenze, Onlinebefragung der Auskunftspflichtigen
- *Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung:* Die Daten werden dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder mittels Onlinebefragung erhoben. Die Länderergebnisse werden an das Statistische Bundesamt weitergeleitet.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 6

- *Gesamtbewertung:* Die Ergebnisse dieser Erhebung sind, da es sich um eine Erhebung mit Abschneidegrenze handelt, als sehr genau einzustufen.
- *Nicht-stichprobenbedingte Fehler:* Fehlinterpretationen durch geteilte Zuständigkeiten innerhalb der befragten Betriebe können Doppel- oder Untererfassungen zur Folge haben. Des Weiteren können sich Fehler infolge von Fehlinterpretationen der Fragestellungen, der Anmerkungen und der Erläuterungen durch die Berichtspflichtigen ergeben.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 7

- *Aktualität:* Detaillierte Ergebnisse auf Bundesebene werden in der Regel 18-24 Monate nach Ende des Berichtsjahres bereitgestellt.

6 Vergleichbarkeit

Seite 7

- *Räumliche Vergleichbarkeit:* Europäisch: Vergleich mit anderen EU-Mitgliedstaaten möglich; national: Es liegen vergleichbare Ergebnisse für die Länder vor.
- *Zeitliche Vergleichbarkeit:* Wasserwirtschaftliche Daten werden bereits seit langer Zeit erhoben. Eingeschränkte Vorerhebungsvergleiche ab 1955 möglich.

7 Kohärenz

Seite 7

- *Amtliche Statistik*: Daten zur öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserentsorgung (§ 7 UStatG), Umweltökonomische Gesamtrechnungen (UGR).

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 8

- *Verbreitungswege*: Ausschließlich elektronische Veröffentlichung der Fachserie 19, Reihe 2.2 Umwelt - Nichtöffentliche Wasserversorgung und nichtöffentliche Abwasserentsorgung; kostenlos unter www.destatis.de, Statistisches Jahrbuch.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 9

- Keine sonstigen fachstatistischen Hinweise.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Erfasst werden in der Regel alle Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008), die die Bedingungen der Abschneidegrenzen erfüllen.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Alle Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs, die in Eigengewinnung jährlich mindestens 2 000 m³ Wasser gewinnen oder mindestens 2 000 m³ Wasser/Abwasser in ein Gewässer einleiten und nichtöffentliche Betriebe, die aus Fremdbezug jährlich mindestens 10 000 m³ Wasser beziehen.

1.3 Räumliche Abdeckung

Die Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung wird als dezentrale Erhebung für das gesamte Bundesgebiet durchgeführt. Die Ergebnisse können vom Statistischen Bundesamt nach Bundesgebiet (NUTS-0), Bundesländern (NUTS-1), Regionen (Westdeutsche Flächenländer, Ostdeutschland ohne Berlin, Stadtstaaten) sowie nach Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten ausgewiesen werden. Ergänzend können die Statistischen Ämter der Länder die Ergebnisse nach NUTS-2-Regionen (Regierungsbezirke) und gegebenenfalls für kleinere Regionen unterhalb der NUTS-2-Ebene darstellen; NUTS = Nomenclature des unités territoriales statistiques (Systematik der Gebietseinheiten für die Statistiken).

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum war der 1. Januar bis 31. Dezember 2013.

1.5 Periodizität

Die Erhebung wird alle drei Jahre durchgeführt.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749). Erhoben werden die Angaben zu § 8 UStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 Abs. 2 Nr. 4 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung der erhobenen Einzelangaben ist nach § 16 Abs.1 UStatG an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 5 UStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht zur Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die zur Durchführung der Erhebung benötigten Hilfsmerkmale werden nach Abschluss der Plausibilitätskontrollen unverzüglich von den Erhebungsmerkmalen getrennt und gesondert aufbewahrt. Die Erhebungsunterlagen und die Hilfsmerkmale werden spätestens nach Abschluss der Ergebnisaufbereitung der letztmaligen Befragung einer Auswahlinheit gelöscht.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind. Um die einheitliche Anwendung der Konzepte zu garantieren, stimmen sich die verantwortlichen Statistischen Ämter der Länder und das Statistische Bundesamt in regelmäßigen Sitzungen inhaltlich ab. Sollten im Zuge dieser Sitzungen Unterschiede der Datengrundlage

auftauchen, so können durch gezielte Recherche bei den Auskunftspflichtigen Fehler identifiziert und ausgeglichen werden.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Ergebnisse dieser Erhebung sind, da es sich um eine Totalerhebung handelt, als sehr genau einzustufen. Durch unterschiedliche Auslegungen kann es trotzdem zu abweichenden Abgrenzungen einzelner Merkmale durch die Auskunftspflichtigen kommen.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebung erfasst Betriebe, die mindestens 2 000 m³ Wasser gewinnen oder die einen Fremdbezug an Wasser von mindestens 10 000 m³ pro Jahr haben, sowie Betriebe, die mindestens 2 000 m³ Wasser oder Abwasser in Gewässer oder den Untergrund einleiten. Die Erhebung dient dem Überblick über die Gesamtsituation der gewerblichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Erhoben werden folgende Merkmale:

1. für die Wassergewinnung

- a) Gewinnung von Wasser nach Wasserarten sowie Bezug und Abgabe von Wasser, jeweils nach Menge,
- b) Verwendung von Wasser nach Menge, getrennt nach Einsatzbereichen der Einfach-, Mehrfach- und Kreislaufnutzung,
- c) Herkunft und Verbleib des ungenutzten Wassers und Abwassers nach Menge und Ort der Einleitstelle des Abwassers,

2. für die Abwasserbehandlung

- a) Art der Abwasserbehandlung,
- b) Menge des nach der Behandlung in Abwasseranlagen eingeleiteten oder unbehandelt eingeleiteten Abwassers sowie die jeweiligen Konzentrationen und Frachten an Schadstoffen und Schadstoffgruppen nach dem Abwasserabgabengesetz und Ort der Einleitstelle des Abwassers,
- c) Klärschlamm nach Menge, Behandlung und Verbleib nach dem Stand vom 31. Dezember des Berichtsjahres.

Bei Betrieben, die die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung für andere Betriebe durchführen, wird zusätzlich der Wirtschaftszweig des Hauptauftraggebers erhoben.

2.1.2 Klassifikationssysteme

- Amtlicher Gemeindeschlüssel: Bundesgebiet, Bundesland, Regierungsbezirk, Kreis, Gemeinde.

- Flussgebietseinheiten: Gemäß Artikel 3 Absatz 1 der EU-Wasserrahmenrichtlinie ein als Haupteinheit für die Bewirtschaftung von Einzugsgebieten festgelegtes Land- oder Meeresgebiet, das aus einem oder mehreren benachbarten Einzugsgebieten und den ihnen zugeordneten Grundwässern und Küstengewässern besteht.

- Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Fragebogen entnommen werden (siehe Fragebogen im Anhang).

2.2 Nutzerbedarf

Ziel der Statistik ist die umfassende Darstellung der nichtöffentlichen Wasser- und Abwasserwirtschaft einschließlich der Verwertungs- und Entsorgungswege des Klärschlammes. Die Daten der Statistik dienen als politische Entscheidungshilfe für Maßnahmen zum Gewässerschutz und zur Weiterentwicklung von Wasserversorgungs- und Abwassersystemen. Im Vordergrund stehen hierbei die gewonnenen Wassermengen und die Verdeutlichung der Abwasserwege. Zu den Hauptnutzer dieser Erhebung zählen das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), die Länderministerien, das Umweltbundesamt (UBA), die Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR), das Statistische Amt der Europäischen Union Gemeinschaften (Eurostat) sowie die Fachbehörden der Länder. Weitere Nutzer sind Verbände und Vereinigungen mit Bezug zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, Forschungseinrichtungen und sonstige private Nutzer.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung: Gewünschte Änderungen an Ausprägungen bestehender Merkmale werden entsprechend dem Stand der Entwicklungen, z.B. im technischen Bereich, angepasst. Änderungen im bestehenden Erhebungsmodus lassen sich hingegen auf nationaler wie auch europäischer Ebene nur mittels Gesetzesänderung umsetzen. Die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, Verbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft sind im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Das Statistische Bundesamt beruft in regelmäßigen Abständen Arbeitsgemeinschaften mit den Statistischen Ämtern der Länder ein. Nutzerinteressen werden von Seiten des

Statistischen Bundesamtes auch über interne Ausschüsse und Fachausschüsse (u.a. Fachausschuss "Umweltstatistiken" berücksichtigt.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Es handelt sich um eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Die Angaben werden durch die Auskunftspflichtigen (siehe 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen) i.d.R. mittels Onlinefragebogen an die zuständigen Statistischen Ämter der Länder übermittelt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Erhebung wird mit zwei standardisierten Fragebogen (8L, 8K = verkürzter Bogen für Betriebe der Land-, Forstwirtschaft und Fischerei, = WZ-Klassifikation Abschnitt A) dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Dort werden die Daten erfasst und ein Prüfverfahren in Form einer Plausibilitätskontrolle schließt sich an. Danach erfolgt die Weiterleitung der Länderergebnisse (Summensätze) an das Statistische Bundesamt. Dort werden aus den Länderdaten Bundesergebnisse zusammengestellt. Die Erhebungsunterlagen werden evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran wird u.a. die hausinterne Rechtsabteilung beteiligt. Die Erhebungsunterlagen finden Sie im Anhang des Qualitätsberichtes.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Möglichen Fehlangaben, die infolge von Fehlinterpretationen von Anmerkungen und Erläuterungen durch die Berichtspflichtigen entstehen können, wird in der Phase der Aufbereitung durch gründliche Sichtkontrollen, eine sorgfältige Datenerfassung sowie maschinelle Plausibilitätsprüfungen entgegengewirkt. Grundsätzlich wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben bei den Auskunftgebenden nachgefragt. Auch ein Vergleich mit den Ergebnissen der Vorerhebung oder ein Abgleich mit den Daten aus der Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung kann Anhaltspunkte für fehlerhafte Daten liefern. Eine weitere Prüfmöglichkeit besteht in der "Bilanzierung" der Einzelangaben auf betrieblicher Ebene (z.B. Wasseraufkommen=Wasserabgabe). Über die Korrekturquote kann nur in den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder eine Aussage getroffen werden. Es kommen keine Hochrechnungsmethoden zur Anwendung.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Der Berichtszeitraum umfasst ein volles Kalenderjahr. Bei dieser Erhebung werden saisonbedingte Effekte wie z.B. der Einfluss von Wetterbedingungen nicht berücksichtigt. Entsprechend werden auch keine Saisonbereinigungsverfahren angewandt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Als Basis dienen den auskunftspflichtigen Unternehmen ihre eigenen Verwaltungsunterlagen. Die Belastung der Berichtspflichtigen ist als gering einzustufen. Eine Reduzierung der Belastung kann nur durch eine Gesetzesänderung (Reduzierung der Merkmale) oder zunehmender Nutzung von Verwaltungsdaten (z.B. Daten der unteren Wasserbehörden) erfolgen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Erhebung ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Die Ergebnisse dieser Erhebung sind als sehr genau einzustufen, da es sich um eine Erhebung mit Abschneidegrenze handelt.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Da es sich um eine Totalerhebung handelt, werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Als Auswahlgrundlage dient das Unternehmensregister (URS). Auswahlmerkmal sind Betriebe, die jährlich mindestens 10 000 m³ Wasser aus Fremdbezug beziehen oder mindestens 2 000 m³ Wasser eigengewinnen bzw. mindestens 2 000 m³ Wasser/Abwasser einleiten. Fehlinterpretationen durch geteilte Zuständigkeiten innerhalb der Betriebe können zu nicht erkennbaren Doppel- oder Untererfassungen führen.

Des Weiteren können sich Fehler in Summierungen (z.B. Wasseraufkommen, Ungenutzt abgeleitetes sowie an Dritte abgegebenes Wasser, Wasserverwendung, Abwasserverbleib, direkte Klärschlammbehandlung) oder falsche Aussagen infolge von Fehlinterpretationen von Anmerkungen und Erläuterungen durch die Berichtspflichtigen (z.B. Wasserarten, Wassereinsatzbereiche, Verwendungszweck des Abwassers, Klärschlammbehandlung) ergeben. Möglichen Fehlerquellen in der Phase der Aufbereitung wird durch gründliche Sichtkontrollen, eine sorgfältige Datenerfassung sowie maschinelle Plausibilisierung entgegengewirkt. Zudem werden Vorerhebungsvergleiche durchgeführt. Über die Korrekturquote kann nur in den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder eine Aussage getroffen werden.

Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale: Es werden keine Imputationsmethoden angewandt. Jedoch werden grundsätzlich fehlende oder unplausible Angaben von den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder bei den Auskunftspflichtigen telefonisch oder schriftlich nachgefragt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen sieht die Erhebung nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Trifft nicht zu.

4.4.3 Revisionsanalysen

Trifft nicht zu.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Erhebungsaufforderungen werden am Ende des Berichtsjahres von den Statistischen Landesämtern versendet. Im ersten und zweiten Quartal des Folgejahres erfolgt der Rücklauf der versandten Erhebungsunterlagen. Aufgrund der aufwändigen Plausibilisierung müssen jedoch zahlreiche Terminverlängerungen eingeräumt und zeitaufwändige Rückfragen gestellt werden. Detaillierte Ergebnisse auf Bundesebene zur nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung werden in der Regel 18-24 Monate nach Ende des Berichtsjahres bereitgestellt.

5.2 Pünktlichkeit

In der Regel werden die Ergebnisse pünktlich veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebung wird für alle Bundesländer und für Deutschland nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher räumlich vergleichbar. Auf internationaler Ebene sind Vergleiche mit anderen EU-Mitgliedstaaten nur für einzelne Merkmale möglich.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung wurden in einer Zusatzerhebung zum Industriebericht 1956 in der Veröffentlichung "Die Wasserversorgung der Industrie im Bundesgebiet 1955", publiziert. 1957 wurde erstmalig die Veröffentlichung "Wasserwirtschaft 1957", Reihe 4, Heft 24, herausgebracht. Eine direkte Vergleichbarkeit statistischer Ergebnisse zu früheren Berichtsjahren ist nicht uneingeschränkt möglich. Seit dem Berichtsjahr 1975 (Verabschiedung des Gesetzes über Umweltstatistiken 1974) wurde die Erhebung zunächst alle 4 Jahre durchgeführt und die Ergebnisse in einer eigenen Fachserie 19, Reihe 2.2, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Wirtschaft, veröffentlicht. Mit einem überarbeiteten Gesetz über Umweltstatistiken von 1994 wurde nicht nur die Periodizität auf 3 Jahre verkürzt, sondern auch der Berichtskreis hat sich mit den verschiedenen Novellierungen des UStatG erheblich verändert. Dieses Gesetz wurde in das Gesetz zur Straffung der Umweltstatistik vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 550) übergeleitet. Zwischen 1998 und 2004 wurden gemäß UStatG 1994 nur Betriebe der folgenden Wirtschaftszweige befragt:

- Landwirtschaftliche Betriebe und Einrichtungen (4-jährlich)
- Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (3-jährlich)
- Wärmekraftwerke für die öffentliche Energieversorgung (3-jährlich)

Der Bereich "Klärschlamm" wird ab dem Berichtsjahr 2006 jährlich in einer separaten Erhebung erfasst und veröffentlicht. Seit dem Erhebungsjahr 2007 wird die Statistik nach dem UStatG 2005 erhoben. Die bisher in drei Paragraphen geregelten Erhebungen der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden und im Verarbeitenden Gewerbe" (§ 7 UStatG 1994), der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Landwirtschaft" (§ 8 UStatG 1994) und der "Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung" (§ 9 UStatG 1994) wurden zu einem Paragraphen, der "Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserbeseitigung" (§ 8 UStatG 2005) zusammengefasst. Dadurch haben sich ab dem Berichtsjahr 2007 folgende Änderungen ergeben:

Unabhängig vom Wirtschaftszweig werden alle Betriebe des nichtöffentlichen Bereichs befragt, die

- in Eigengewinnung jährlich mindestens 2 000 m³/Jahr Wasser gewinnen
- jährlich mindestens 2 000 m³ Wasser oder Abwasser in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund direkt einleiten
- mindestens 10 000 m³/Jahr Wasser aus dem öffentlichen Netz oder von anderen Betrieben übernehmen.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung weist enge Bezüge zur Erhebung der öffentlichen Wasserwirtschaft nach § 7 UStatG auf, die zeitgleich zu dieser Erhebung durchgeführt wird. Die

Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Fachserie 19, Reihe 2.1, Öffentliche Wasserversorgung und öffentliche Abwasserentsorgung. Folgende Merkmale sind vereinbar:

- Wassereigengewinnung
 - o Anzahl Wasser gewinnender Unternehmen/Betriebe
 - o Wassermenge
- Fremdbezug von Wasser
 - o Anzahl Wasser beziehender Unternehmen/Betriebe
 - o Wassermenge
- Wasseraufkommen (eingesetzte Wassermenge)
- Abwasser-Behandlungsarten (mechanisch, biologisch, biologisch mit zusätzlichen Verfahrensstufen)
- Anzahl Betriebe mit Abwasserbehandlungsanlagen
- Jahresfrachten AOX und CSB
- Menge des behandelten Abwassers
- Menge des eingeleiteten Abwassers

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung ist intern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die im Rahmen dieser Statistik erhobenen Daten dienen als Grundlage für die Durchführung der Wasserflussrechnungen im Bereich der Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR). Ziel der UGR ist es, den Wasserfluss in wirtschaftlicher Untergliederung sowohl nach Produktions- als auch Wirtschaftsbereichen von der Entnahme aus der Natur, den Übergang in das wirtschaftliche System bis zur Abgabe von Wasser an das natürliche System zu zeigen und alle für den Wirtschaftsprozess relevanten Wasser- und Abwasserströme vollständig zu bilanzieren.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Erste Ergebnisse werden i.d.R. im Rahmen einer Pressemitteilung veröffentlicht.

Veröffentlichungen

Detaillierte Ergebnisse der Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und nichtöffentlichen Abwasserentsorgung werden als Fachserie 19, Reihe 2.2, „nichtöffentliche Wasserversorgung und nichtöffentliche Abwasserentsorgung“ in elektronischer Form veröffentlicht und sind kostenlos im Internet unter www.destatis.de über den Publikationsservice des Statistischen Bundesamtes erhältlich. Zudem werden ausgewählte Tabellen unter www.destatis.de/umwelt und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

Online-Datenbank

Gemäß der Europäischen StrukturVO über das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaft (Eurostat) werden in der Europäischen Datenbank Ergebnisse veröffentlicht.

Weiterhin können über das Datenbanksystem GENESIS-Online (www.destatis.de) ausgewählte Ergebnisse der Erhebung in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt heruntergeladen werden. Eine weitere Möglichkeit zu länderübergreifenden Vergleichen bietet das Statistik Portal (www.statistik-portal.de).

Tiefer gegliederte Länderergebnisse können über die Regionaldatenbank abgerufen werden.

Zugang zu Mikrodaten

Der Zugang zu Mikrodaten ist über die Forschungsdatenzentren der Statistischen Ämter der Länder möglich.

<http://www.forschungsdatenzentrum.de/>

Sonstige Verbreitungswege

./.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

- www.bmub.de (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit) (u.a. Pressemitteilung "Bundeskabinett beschließt Gesetz zur Straffung der Umweltstatistik" vom 16.03.2005)

- www.uba.de (Umweltbundesamt) (u.a. Dokumentation "Der Wassersektor in Deutschland -Methoden und Erfahrungen" Oktober 2001)

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine dieser Statistik werden in keinem Veröffentlichungskalender festgehalten.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

./.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichung richtet sich an die gesamte Öffentlichkeit. Über die Homepage des Statistischen Bundesamtes unter www.destatis.de werden die Nutzerinnen und Nutzer über die Veröffentlichung der Daten informiert. Sofern sie im Vorfeld ihr Interesse daran bekundet haben, werden Kunden auf Wunsch auch per E-Mail über die Veröffentlichung informiert. Die Daten sind allen Nutzerinnen und Nutzern zum selben Zeitpunkt zugänglich.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Es gibt keine sonstigen fachstatistischen Hinweise.